

# **Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft**

**August 1984**



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**

**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**

# **Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft**

**August 1984**

**Statistisches Bundesamt**  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**

**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTT GART UND MAINZ**

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden

Auslieferung:  
Verlag W. Kohlhammer GmbH  
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen  
Bundesamtes  
Philipp-Reis-Str. 3  
6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im November 1984

Preis: DM 10,30

Bestellnummer: 1020210 - 84108

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe  
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Inhalt

	Seite		Seite
Vorbemerkung .....	5	<b><u>Bautätigkeit</u></b>	
<b>T e x t t e i l</b>		1 Langfristige Übersichten	
Erläuterungen .....	6	1.1 Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau	
Allgemeiner Überblick .....	10	1.1.1 Hochbau insgesamt .....	35
Schaubilder .....	12	1.1.2 Fertigteilbau .....	35
		1.1.3 Durchschnittliche Baukosten neuerrichteter Gebäude .....	35
<b>T a b e l l e n t e i l</b>		1.2 Fertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau ....	35
<b><u>Bauberichterstattung</u></b>		2 Baugenehmigungen	
1 Bauhauptgewerbe		2.1 Monatliche Entwicklung .....	36
1.1 Langfristige Übersichten		2.2 Nach Gebäudearten und Bauherrengruppen	
1.1.1 Betriebe, Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme insgesamt .....	14	2.2.1 Hochbau insgesamt .....	42
1.1.2 Geleistete Arbeitsstunden insgesamt .....	14	2.2.2 Fertigteilbau .....	50
1.1.3 Baugewerblicher Umsatz insgesamt .....	14	3 Baufertigstellungen	
1.2 Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme insgesamt .....	15	3.1 Nach Gebäudearten und Bauherrengruppen .....	52
1.3 Geleistete Arbeitsstunden insgesamt .....	16	4 Vierteljährliche Entwicklung der Baugenehmigungen nach Raumordnungsregionen .....	54
1.4 Baugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz insgesamt .....	17	5 Bauüberhang am Jahresende .....	56
1.5 Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme nach Ländern .....	18	6 Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau .....	56
1.6 Geleistete Arbeitsstunden nach Ländern .....	19	7 Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft .....	56
1.7 Baugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz nach Ländern .....	20		
1.8 Ergebnisse für den Monatsberichts-kreis insgesamt .....	21	<b><u>Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft</u></b>	
1.9 Ergebnisse für den Monatsberichts-kreis nach Ländern .....	22	1 Indizes für das Produzierende Gewerbe	
1.10 Auftragseingang nach Art der Bauten und Auftraggebern insgesamt .....	23	1.1 Index des Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe .....	57
1.11 Auftragseingang insgesamt sowie Länder-ergebnisse nach Lage der Baustelle und Art der Bauten .....	24	1.2 Index des Auftragsbestandes im Bauhauptgewerbe .....	57
1.12 Auftragseingang insgesamt sowie Länder-ergebnisse nach Betriebssitz und Art der Bauten .....	25	1.3 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe (Wertindex) .....	57
1.13 Auftragsbestand nach Art der Bauten und Auftraggebern insgesamt .....	26	1.4 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe (Volumenindex) .....	58
1.14 Auftragsbestand insgesamt sowie Länder-ergebnisse nach Lage der Baustelle und Art der Bauten .....	27	1.5 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe (Wertindex) .....	58
1.15 Auftragsbestand insgesamt sowie Länder-ergebnisse nach Betriebssitz und Art der Bauten .....	28	1.6 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe (Volumenindex) .....	58
1.16 Vierteljahresergebnisse für Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden und Auftragseingang insgesamt sowie nach Ländern .....	29	1.7 Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe .....	59
		2 Produzierendes Gewerbe	
2 Ausbaugewerbe		2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse .....	59
2.1 Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltsumme sowie Umsatz insgesamt .....	31	3 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	
2.2 Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltsumme zusammen sowie Umsatz insgesamt für die Bauintallation .....	32	3.1 Beschäftigung und Umsatz .....	61
2.3 Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltsumme zusammen sowie Umsatz insgesamt für das Ausbaugewerbe ohne Bauintallation .....	33	4 Handwerk	
2.4 Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltsumme sowie Umsatz nach Ländern .....	34	4.1 Beschäftigte und Umsatz des Ausbaugewerbes nach ausgewählten Wirtschaftszweigen .....	61
		5 Witterung im Berichtsmonat .....	62

	Seite		Seite
6	Erwerbstätigkeit	9	Geld und Kredit
6.1	Arbeitslose, offene Stellen ..... 62	9.1	Bauspargeschäft ..... 67
6.2	Anspruch auf Kurzarbeitergeld nach Ausmaß des Arbeitsausfalls ..... 63	9.2	Bestand an Hypothekarkrediten auf Wohngrund- stücke ..... 67
6.3	Kurzarbeit im Baugewerbe nach Landesarbeits- amtsbezirken ..... 63	9.3	Hypothekarkreditzinsen sowie Renditen festver- zinslicher inländischer Wertpapiere ..... 68
7	Preise	9.4	Konkurse und Vergleichsverfahren ..... 68
7.1	Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke (Neubau)	10	Finanzen und Steuern
7.1.1	Wohn- und Nichtwohngebäude ..... 64	10.1	Ausgaben von Bund, Ländern, Gemeinden und Ge- meindeverbänden für Baumaßnahmen nach Aufgaben- bereichen ..... 69
7.1.2	Sonstige Bauwerke ..... 64		
7.2	Index der Erzeugerpreise ausgewählter gewerb- licher Produkte ..... 65		
7.3	Preisindex für die Lebenshaltung ..... 65		
8	Löhne		
8.1	Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbezugsgruppen..... 66	A n h a n g	
8.2	Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarif- mäßigen Altersstufe ..... 66	1	Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes, in denen Daten über die Bauwirtschaft in ausführlicherer Form dar- gestellt werden ..... 70
		2	Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen anderer Stellen, in denen Daten über die Bau- wirtschaft in ausführlicherer Form dargestellt werden ..... 70

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

#### Abkürzungen

##### Maßeinheiten

St	=	Stück
Mill.	=	Million
%	=	Prozent
cm	=	Zentimeter
m <sup>2</sup>	=	Quadratmeter
m <sup>3</sup>	=	Kubikmeter
t	=	Tonne
Std.	=	Stunden

##### Sonstige Abkürzungen

Vj	=	Vierteljahr
Hj	=	Halbjahr
D	=	Durchschnitt
MD	=	Monatsdurchschnitt
JS	=	Jahressumme
DT.	=	Deutsche
GV	=	Gemeindeverbände

#### Zeichenerklärung

-	=	nichts vorhanden
0	=	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
...	=	Angabe fällt später an
p	=	vorläufig
r	=	berichtigte Zahl

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter den Kennziffern \*E II bzw. \*F II veröffentlicht.

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen oder maschinelle Aufbereitung. Die %-Sätze sind von nichtgerundeten Zahlen gerechnet worden.

### Vorbemerkung

Das Veröffentlichungsprogramm des Statistischen Bundesamtes umfaßt neben einer Vielzahl von Fachserien, die jeweils Ergebnisse einzelner Statistiken enthalten, einige Querschnittsveröffentlichungen, in denen Material aus verschiedenen Quellen problemorientiert dargeboten wird. Zu diesen themenbezogenen Veröffentlichungen gehört auch die vorliegende Publikation "Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft", in der in benutzergerechter Form Zahlen für diesen wichtigen Wirtschaftsbereich zusammengetragen sind.

Die Veröffentlichung ist in drei Hauptteile gegliedert. An die Zahlen aus der Bauberichterstattung im ersten Teil schließen sich in einem zweiten Abschnitt Angaben über die Bautätigkeit an. In einem weiteren Abschnitt werden ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken gebracht, die ebenfalls Informationen über die Bauwirtschaft vermitteln. Dadurch wird ein Überblick über die gesamte Bauwirtschaft gegeben und zugleich eine möglichst vollständige Erfassung der Bautätigkeit vom Einsatz der Produktionsfaktoren bis hin zum fertigen Bauergebnis ermöglicht.

Die Tabellen aus den laufenden Statistiken enthalten im allgemeinen monatliche Angaben über einen Zeitraum von zwei Jahren. Außerdem sind jeweils Vergleichszahlen für zurückliegende Jahre aufgenommen. In einigen Fällen finden sich neben Bundesergebnissen auch Angaben für die Bundesländer.

## Erläuterungen

### Bauberichterstattung

Erfasst werden in selbständigen Erhebungen die Bereiche Bauhaupt- und Ausbaugewerbe in der Abgrenzung der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO). Zum Bauhauptgewerbe (SYPRO-Nr. 72 bis 75) zählen die Zweige des Hoch- und Tiefbaus, des Spezialbaus (u.a. Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau), ferner die Zweige Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei und Zimmerei, Ingenieurholzbau sowie Dachdeckerei. Das Ausbaugewerbe (SYPRO-Nr. 76 bis 77) umfaßt u.a. Bauinstallation, Glaser-, Maler- und Lackierergewerbe, Bautischlerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei.

Zu den Monatsberichten im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr, Baubetriebe mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Im Bauhauptgewerbe werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände - auf Ergebnisse für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung im Bauhauptgewerbe. Der Ergebnismachweis erfolgt sowohl für die aufgeschätzten Zahlen (Tabellen 1.1 bis 1.7) als auch für die nicht aufgeschätzten Ergebnisse (ab Tabelle 1.8). Eine entsprechende Aufschätzung der im Ausbaugewerbe erhobenen Daten erfolgt nicht.

### Nachgewiesene Merkmale:

#### Beschäftigte:

Tätige Inhaber, Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehen oder von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung überlassen wurden, soweit sie baugewerbliche Tätigkeiten einschl. der Verwaltung und Hilfstätigkeiten ausüben (Angestellte, Arbeiter und Auszubildende). Die Arbeiter sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter (einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, Schachtmeister und Meister); Fachwerker, Werker, Baumaschinen- und Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten.

#### Lohn- und Gehaltssumme:

Bruttosummen (ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung) einschließlich Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, Winterbauumlage, Lohn- und Gehaltzuschläge (einschl. Gratifikationen), Lohnfortzahlungen im Krankheitsfall, Vergütungen für Urlaub,

Feiertage und Arbeitsausfall, soweit sie vom Baubetrieb ohne Erstattung durch die Sozialkassen oder das Arbeitsamt getragen werden, Arbeitnehmer-Sparanteile gemäß 3. Vermögensbildungsgesetz sowie Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbildungstarifverträgen. Die Lohnsumme enthält auch die Gehälter der Poliere, Schachtmeister und Meister.

#### Geleistete Arbeitsstunden:

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

#### Umsatz (ohne Umsatzsteuer):

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) einschl. Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 10 000 DM<sup>1)</sup>. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze. Hierzu zählen z.B. in der eigenen Bauleistung nicht abgerechneten Umsätze aus allen im Rahmen einer sonstigen Produktionstätigkeit des Betriebs entstandenen Erzeugnissen (Baustoffe, Betonwaren u. dgl.), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte und sonstige Dienstleistungen wie Gerätewartungsdienst und Instandhaltungen sowie Erlöse aus Wohnungsvermietung, Vermietung und Verpachtung von Geräten, betrieblichen Anlagen und Einrichtungen (einschl. Leasing) u.ä.

#### Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

#### Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtszeitraumes. Bei der Ermittlung des Auftragsbestands wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

1) Siehe Umsatzsteuergesetz (UStG 1980).

## Bautätigkeit

Die Bautätigkeitsstatistik, angeordnet durch das "Zweite Gesetz über die Durchführung von Statistiken der Bautätigkeit und die Fortschreibung des Gebäudebestandes" (2. BauStatG) vom 27. Juli 1978, erstreckt sich auf genehmigungs- und zustimmungsbedürftige Baumaßnahmen im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird sowie auf Gebäude und Gebäudeteile, deren Nutzung geändert wird. Außerdem wird zum Jahresende der Baufortschritt der genehmigten, aber noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Bauüberhang) festgestellt.

Als Gebäude gelten gemäß der Systematik der Bauwerke selbständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und von Menschen betreten werden können. Sie dienen dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen. Hierbei kommt es auf die Umschließung durch Wände nicht an. Gebäude in diesem Sinne sind auch selbständig benutzbare, unterirdische Bauwerke. Unterkünfte, wie z.B. Baracken, Gartenlauben, Behelfsheime u.dgl., die nur für begrenzte Dauer errichtet oder von geringem Wohnwert sind, werden - ebenso wie behelfsmäßige Nichtwohnbauten und freistehende selbständige Konstruktionen - nicht erfaßt. Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte (gemessen an der Gesamtnutzfläche) Wohnzwecken dienen. Hierzu rechnen auch Ferien-, Sommer- und Wochenendhäuser. Wohngebäude mit Eigentumswohnungen sind Wohngebäude, die ausschließlich, soweit nicht Teileigentum für Nichtwohnzwecke besteht, Wohneinheiten enthalten, an denen durch Eintragung im Wohnungsgrundbuch Sondereigentum nach den Vorschriften des Wohnungseigentumsgesetzes vom 30.7.1973 (BGBl. I S. 910) begründet worden ist oder werden soll.

Wohnheime sind Wohngebäude, in denen bestimmte Personengruppen gemeinschaftlich wohnen. Sie dienen primär dem Wohnen, können sowohl "Wohnungen" als auch "Sonstige Wohneinheiten" enthalten und besitzen Gemeinschaftseinrichtungen (z.B. Gemeinschaftsverpflegung, Gemeinschaftsräume).

Nichtwohngebäude sind Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke (gemessen an der Gesamtnutzfläche) bestimmt sind. Im Nichtwohnbau werden Bagatellbauten - mit Ausnahme von Gebäuden mit Wohnraum - bis zu einem Volumen von 350 m<sup>3</sup> Rauminhalt oder 25 000 DM (veranschlagte Kosten des Bauwerkes) nicht erfaßt.

Als Infrastrukturgebäude werden im Rahmen des Nichtwohnbaus im wesentlichen nur Gebäude

von unmittelbarem öffentlichen Interesse erfaßt. Hierzu rechnen insbesondere Gebäude im Bildungs- und Kultursektor, im Gesundheits-, Sozial- und Verkehrswesen sowie im Bereich der Ver- und Entsorgung und der Freizeitgestaltung.

Ein Bauwerk gilt als Fertigteilbau, wenn geschoßhohe oder raumbreite tragende Fertigteile für Außen- oder Innenwände verwendet werden. Hierzu zählen auch Gebäude, bei denen nur der überwiegende Teil der tragenden Konstruktion aus Fertigteilen besteht.

Gemäß DIN 277 ergibt sich der Rauminhalt von Bauwerken durch deren Begrenzungsflächen. Berechnungsgrundlage sind die Grundrißflächen sowie die über den Grundrißebenen anzusetzenden Höhen (z.B. Gebäudehöhe, Geschoßhöhe, Raumhöhe).

Als Nutzfläche (ohne Wohnfläche; DIN 277) gilt derjenige Teil der Nettogrundrißfläche (ohne Wohnfläche), welcher der Zweckbestimmung und Nutzung des Bauwerks dient. Zur Nutzfläche gehören die Hauptnutzfläche und die Nebennutzfläche, nicht jedoch die Konstruktions-, Funktions- und Verkehrsfläche.

Die Wohnfläche von Wohnungen (zu berechnen nach DIN 283 in Verbindung mit § 42 ff. der II. Berechnungsverordnung) ist die Summe der anrechenbaren Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu einer Wohnung gehören.

Eine Wohnung besteht aus einem oder mehreren Räumen, welche die Führung eines Haushalts ermöglichen, darunter stets eine Küche oder ein Raum mit Kochgelegenheit. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, von einem Treppenhaus oder einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Ausguß und Toilette, die auch außerhalb des Wohnungsabschlusses liegen können. Alle Wohneinheiten, die nach DIN 283 nicht als Wohnung anzusehen sind, gelten als "Sonstige Wohneinheiten".

Als Kosten des Bauwerkes werden die zum Zeitpunkt der Baugenehmigung veranschlagten Kosten der Baukonstruktion (einschl. Erdarbeiten), die Kosten der Installation, deren betriebstechnische Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen erfaßt. Sie schließen die Mehrwertsteuer ein.

Die Bewilligungsstatistik, angeordnet durch § 32 II. WoBauG, liefert Daten über Bauvorhaben, die mit Mitteln aus öffentlichen Haushalten gefördert werden. Hierzu werden die Meldungen der Bewilligungsstellen herangezogen.



Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft<sup>1)</sup>  
(Erläuterungen zu den einzelnen Tabellen)

## 1 Indizes für das Produzierende Gewerbe

### 1.1 Index des Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe (Wertindex und Volumenindex auf Basis 1980)

Die Auftragseingänge werden im Rahmen der monatlichen Bauberichterstattung bei Betrieben mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr erfaßt. Die Berechnung der Volumenindizes erfolgt durch Preisbereinigung der Wertindizes anhand der jeweiligen Preisindexziffern für Bauleistungen.

### 1.2 Index des Auftragsbestandes im Bauhauptgewerbe (Wertindex auf Basis 1980)

Der Berechnung liegen die Auftragsbestände der in der monatlichen Bauberichterstattung erfaßten Betriebe am Ende jeden Kalendervierteljahres zugrunde.

### 1.3 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe (Wertindex auf Basis 1980)

Die Auftragseingänge werden monatlich in ausgewählten Zweigen des Verarbeitenden Gewerbes bei Betrieben mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr (einschl. Handwerk) erhoben.

### 1.4 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe (Volumenindex auf Basis 1980)

Die Berechnung beruht auf einer Preisbereinigung der in Tabelle 1.3 dargestellten Wertindexziffern mit den entsprechenden Meßzahlen der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte.

### 1.5 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe (Wertindex auf Basis 1980)

Umsatz (ohne Mehrwertsteuer) der in der monatlichen Berichterstattung erfaßten Betriebe ausgewählter Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr.

### 1.6 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe (Volumenindex auf Basis 1980)

Für die Berechnung preisbereinigter Umsatzmeßziffern werden Meßzahlen der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte verwendet.

1) Ausführliche fachliche und methodische Hinweise zu den nachfolgenden Statistiken enthalten die jeweiligen Fachveröffentlichungen (siehe Anhang).

## 1.7 Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe

Berechnet auf Basis 1980 auf repräsentativer Grundlage unter Ausschaltung der Preisveränderungen. Bei den Wirtschaftszweigen erfolgt die Fortschreibung im allgemeinen mit einer Auswahl von Erzeugnissen, deren Entwicklung der jeweiligen Gesamtentwicklung entspricht.

## 2 Produzierendes Gewerbe

### 2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Ergebnisse der monatlichen und vierteljährlichen Produktionsstatistik für zum Absatz bestimmte Waren bzw. Warenarten in der Gliederung des Warenverzeichnisses für die Industriestatistik (ab 1982: Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken).

## 3 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

### 3.1 Beschäftigung und Umsatz

Ergebnisse des Monatsberichts für Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe. Der Berichtskreis umfaßt Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr einschließlich Handwerk.

## 4 Handwerk

### 4.1 Beschäftigte und Umsatz des Ausbaugewerbes nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Ergebnisse der vierteljährlichen repräsentativen Handwerksberichterstattung auf Basis 1976. Die Auswahl der einbezogenen Unternehmen erfolgte anhand der Unterlagen der Handwerkszählung 1977.

## 5 Witterung im Berichtsmonat

Darstellung des Witterungscharakters in den einzelnen Dekaden des jeweiligen Berichtsmonats aufgrund der Witterungsberichte des Deutschen Wetterdienstes.

## 6 Erwerbstätigkeit

Die Angaben in den folgenden Tabellen werden von der Arbeitsverwaltung bearbeitet und von der Bundesanstalt für Arbeit bereitgestellt:

### 6.1 Arbeitslose, offene Stellen

### 6.2 Kurzarbeitergeld

### 6.3 Kurzarbeit im Baugewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken

## 7 Preise

### 7.1 Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke (1980 = 100)

Die vierteljährlich ermittelten Baupreise sind Preise für einzelne Bauleistungen und stammen aus Abschlüssen zwischen Bauherren und Bauunternehmern.

### 7.2 Index der Erzeugerpreise ausgewählter gewerblicher Produkte (1980 = 100)

Die Meßzahlen beruhen auf Verkaufspreisen, die monatlich bei den Erzeugerfirmen erhoben werden. Änderungen dieser Preise, die auf Qualitätsunterschieden oder auf geänderten Lieferungs- und Zahlungsbedingungen beruhen, werden bei der Berechnung der Meßzahlen ausgeschaltet.

### 7.3 Preisindex für die Lebenshaltung (1980 = 100)

Die Mieten der im Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte erfaßten Wohnungsarten verstehen sich einschließlich Nebenkosten wie Kanalisation, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Kaminreinigung, Treppenhausbeleuchtung und Wasserverbrauch.

## 8 Löhne

### 8.1 Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen

Die nachgewiesenen Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste für Arbeiter sind Durchschnittsangaben je Arbeiter.

Die Erhebung wird auf repräsentativer Grundlage durchgeführt, wobei im allgemeinen etwa 13 % der Betriebe mit 10 Beschäftigten und mehr (im Hoch- und Tiefbau mit 5 Beschäftigten und mehr) erfaßt werden. Bei der Erhebung werden keine individuellen Angaben für einzelne Arbeiter, sondern die aus der betrieblichen Abrechnung anfallenden Lohnsummen für jeweils ganze Arbeitsgruppen erfragt (Summenmethode).

### 8.2 Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter in der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (1976 = 100)

Die Indexberechnungen bauen auf sämtlichen Lohn- bzw. Gehaltsgruppen eines Tarifvertrages auf. Tarifierhöhungen, die nicht linear, sondern in unterschiedlicher Höhe für die einzelnen

Gruppen erfolgen, kommen also ihrer tatsächlichen Bedeutung entsprechend in den Ergebnissen zum Ausdruck.

Die Indizes werden nach der Formel von Laspeyres berechnet, d.h. sie messen die reine Tarifentwicklung unter Ausschaltung von Änderungen in der Beschäftigtenstruktur. Die Wertgewichte für die Wägung werden durch Multiplikation der Beschäftigtenzahlen im Basisjahr mit dem Tarifsatz im Basisjahr gewonnen.

## 9 Geld und Kredit

### 9.1 Bauspargeschäft

Angaben über die Geschäftsentwicklung der im Bundesgebiet bestehenden privaten und öffentlichen Bausparkassen

### 9.2 Bestand an Hypothekarkrediten auf Wohngrundstücke

Unter dem Bestand an hypothekarisch gesicherten Darlehen auf Wohngrundstücke werden nur die Kredite, die auf dem organisierten Hypothekarkreditmarkt gewährt werden, nachgewiesen. Darlehensgeber im Hypothekarkreditgeschäft sind die Realkreditinstitute, Universalbanken und Versicherungen.

### 9.3 Hypothekarkreditzinsen sowie Renditen festverzinslicher inländischer Wertpapiere

Monatliche Darstellung der Durchschnittssätze und der Streubreite der Effektivverzinsung von Hypothekarkrediten auf Wohngrundstücke sowie der Emissions- und der Umlaufrenditen von tarifbesteuerten festverzinslichen Wertpapieren anhand der Veröffentlichungen der Deutschen Bundesbank.

### 9.4 Konkurse und Vergleichsverfahren

Die Angaben beruhen auf den Meldungen der Amtsgerichte (Konkursgerichte) über die eröffneten und mangels Masse abgelehnten Konkursverfahren sowie über die eröffneten Vergleichsverfahren. Die außergerichtlichen Vergleichsverfahren werden statistisch nicht erfaßt.

## 10 Finanzen und Steuern

### 10.1 Ausgaben für Baumaßnahmen

Ergebnisse der Vierteljahresstatistik über die Finanzwirtschaft von Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden.

Dargestellt werden die Ausgaben für Baumaßnahmen nach ausgewählten Aufgabenbereichen.

Allgemeiner Überblick

Ergebnisse der Bauberichterstattung<sup>1)</sup>

1 Bauhauptgewerbe (alle Betriebe)

Im August 1984 hat sich die Zahl der Beschäftigten aller Betriebe des Bauhauptgewerbes gegenüber Juli 1984 um rund 11 200 oder um 1,0 % auf 1 123 761 erhöht. Sie war um rund 51 900 oder 4,4 % niedriger als Ende August 1983. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist im August 1984 (22,8 Arbeitstage) gegenüber dem Vormonat mit 22,0 Arbeitstagen um 7,1 % auf 125,4 Mill.

zurückgegangen. Gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat (22,8 Arbeitstage) bedeutet dies eine Abnahme von 8,7 %. Der baugewerbliche Umsatz (ohne Umsatzsteuer) - auch aus Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen - in Höhe von 9 473,5 Mill. DM lag im August 1984 um 6,1 % über dem vergleichbaren Ergebnis des Vorjahres.

2 Baugewerbe (nur Monatsberichts-kreis)

Die Zahl der Beschäftigten hat sich bei den monatlich erfaßten Betrieben des Baugewerbes im August 1984 gegenüber dem Vormonat um rund 13 100 bzw. 1,3 % auf 1 013 220 Personen erhöht. Davon waren 804 610 Personen in Betrieben des Bauhauptgewerbes und 208 610 Personen in Betrieben des Ausbaugewerbes beschäftigt. Gegenüber August 1983 ergab sich für das Baugewerbe ein Beschäftigtenrückgang von 2,0 %.

monat um 5,1 % auf 117,0 Mill. Stunden zurückgegangen. Gegenüber August 1983 entspricht dies einer Abnahme um 4,8 %. Im Bauhauptgewerbe betrug die Veränderung - 6,2 %, im Ausbaugewerbe + 0,6 %. Der von den erfaßten Betrieben für August 1984 gemeldete baugewerbliche Umsatz (ohne Umsatzsteuer) von 8 900,5 Mill. DM lag um 7,8 % über dem des August 1983. Für das Bauhauptgewerbe ergab sich eine Veränderung um + 7,0 %, im Ausbaugewerbe betrug sie + 11,4 %.

Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist im Berichtsmonat gegenüber dem Vor-

Wirtschaftsgliederung  Bauart	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden		Baugewerblicher Umsatz 2)	
	Jan.-Aug. 1984	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr	Jan.-Aug. 1984	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr	Jan.-Aug. 1984	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr
	Anzahl	%	1 000 Std.	%	Mill. DM	%

1 Ergebnisse für das Bauhauptgewerbe (alle Betriebe)<sup>1)</sup>

Bauhauptgewerbe insgesamt	1 083 119	- 1,9	928 737	- 1,7	62 794,1	- 1,0
davon:						
Wohnungsbau .....	.	.	402 431	- 0,0	24 876,4	+ 1,4
Landwirtschaftlicher Bau .....	.	.	8 858	- 20,4	527,9	- 18,4
Gewerblicher und industrieller Bau ....	.	.	230 859	- 1,5	17 549,8	+ 5,1
Öffentlicher und Verkehrsbau .....	.	.	286 589	- 3,3	19 840,0	- 7,9
darunter:						
Straßenbau .....	.	.	86 934	- 5,1	6 000,3	- 6,8
Hochbau .....	.	.	661 961	- 1,8	44 218,6	- 0,0
Tiefbau .....	.	.	266 776	- 1,4	18 575,5	- 3,2

2 Ergebnisse für das Baugewerbe (nur Monatsberichts-kreis)<sup>1)</sup>

Baugewerbe insgesamt ....	972 940	- 0,1	860 274	+ 0,4	59 226,5	+ 0,5
davon:						
Bauhauptgewerbe .....	772 987	- 0,6	667 391	- 0,4	48 268,4	+ 0,4
Ausbaugewerbe .....	199 953	+ 1,9	192 883	+ 2,9	10 958,1	+ 0,9

1) Siehe Erläuterungen zu den Monatsberichten im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe.

2) Ohne Umsatzsteuer.

Allgemeiner Überblick  
Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistik

In den Monaten Januar bis August 1984 wurden 119 561 Baugenehmigungen für neu zu errichtende Hochbauten mit einem Rauminhalt von rd. 197 Mill. Kubikmetern erteilt. Gegenüber Januar bis August 1983 (255 Mill. Kubikmeter) sind das 23 % weniger.

Bezogen auf den Rauminhalt verzeichnet der Wohnbau einen Rückgang von rd. 16 %. Im Nichtwohnbau liegt das Ergebnis insgesamt um rd. 32 % unter den entsprechenden Vorjahresmonaten, wovon die nichtöffentlichen Bauherren mit rd. 87 % Anteil am Nichtwohnbau ein Minus von rd. 33 %, die öffentlichen Bauherren ein Minus von rd. 18 % hatten.

Insgesamt wurden im Berichtszeitraum 244 459 Wohnungen im Wohn- und Nichtwohnbau genehmigt (1983: 280 532), das sind rd. 13 % weniger.

Im einzelnen wurden 61 640 Wohnungen in Einfamilienhäusern (- 12 %), 49 810 Wohnungen in Zweifamilienhäusern (- 19 %) und 107 883 Wohnungen in Mehrfamilienhäusern (- 11 %) genehmigt. Darunter befanden sich 63 395 Eigentumswohnungen, im Vergleich zum Vorjahr 4,7 % weniger.

Von Januar bis August 1984 wurden 108 438 Wohnungen fertiggestellt. Das sind zum Vorjahreszeitraum rd. 13 % mehr.

Genehmigungen Fertigstellungen	Einheit	Januar bis August		Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum %
		1983	1984	
		absolut		
Genehmigte Wohnungen im Wohnbau- und Nichtwohnbau (Baumaßnahmen insges.) .....	Anzahl	280 532	244 459	- 12,9
Genehmigte Wohn- und Nichtwohngebäude (Errichtung neuer Gebäude) .....	1 000 m <sup>3</sup>	255 444	196 635	- 23,0
	Mill. DM	66 094,3	53 784,8	- 18,6
Genehmigte Wohngebäude .....	1 000 m <sup>3</sup>	139 072	116 983	- 15,9
	Mill. DM	44 070,7	38 052,8	- 13,7
Genehmigte Wohnungen in Wohngebäuden mit 1 und 2 Wohnungen .....	Anzahl	131 102	111 450	- 15,0
mit 3 Wohnungen und mehr .....	Anzahl	121 355	107 883	- 11,1
Genehmigte Nichtwohngebäude .....	1 000 m <sup>3</sup>	116 372	79 652	- 31,6
	Mill. DM	22 023,6	15 732,1	- 28,6
davon: öffentliche Bauherren <sup>1)</sup> .....	1 000 m <sup>3</sup>	12 994	10 719	- 17,5
	Mill. DM	5 301,3	4 271,4	- 19,4
nichtöffentliche Bauherren <sup>2)</sup> .....	1 000 m <sup>3</sup>	103 372	68 935	- 33,3
	Mill. DM	16 722,3	11 460,7	- 31,5
Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohngebäude (Errichtung neuer Gebäude) .....	1 000 m <sup>3</sup>	82 452	88 954	+ 7,9
Fertiggestellte Wohnungen im Wohn- und Nichtwohnbau (Baumaßnahmen insges.) .....	Anzahl	95 583	108 438	+ 13,4

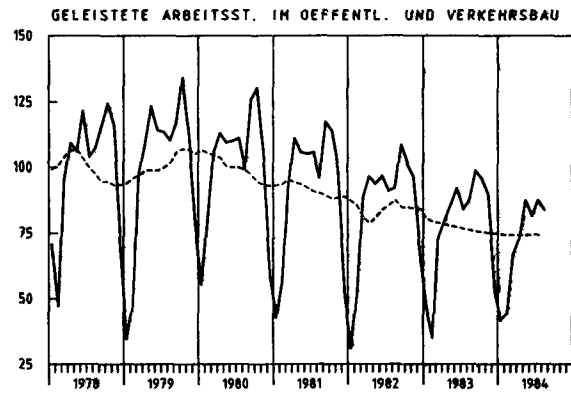
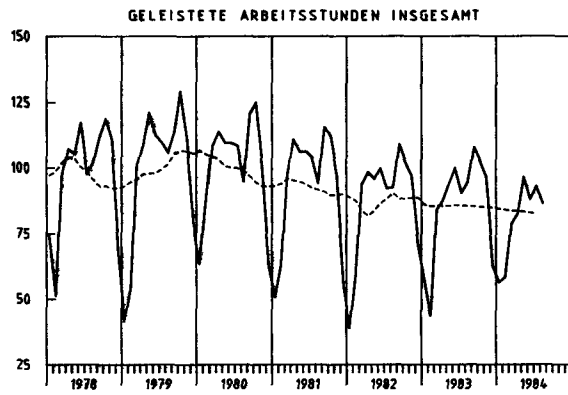
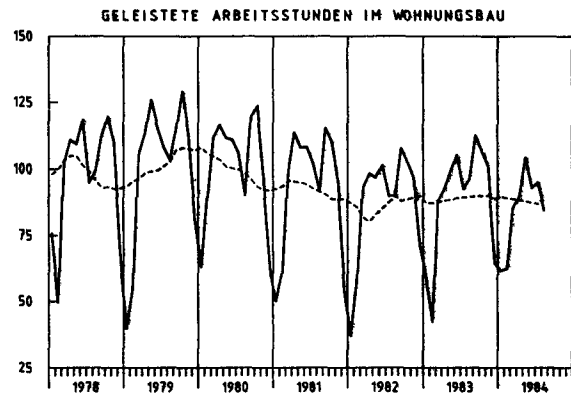
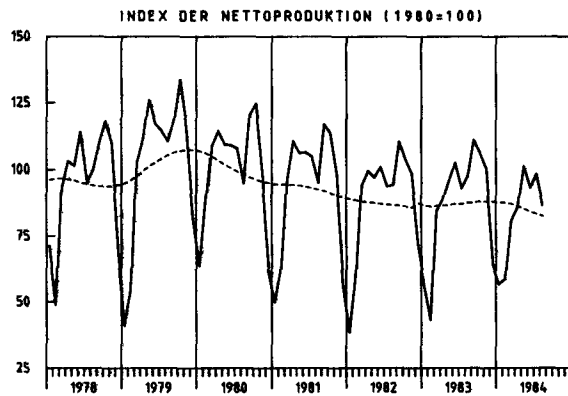
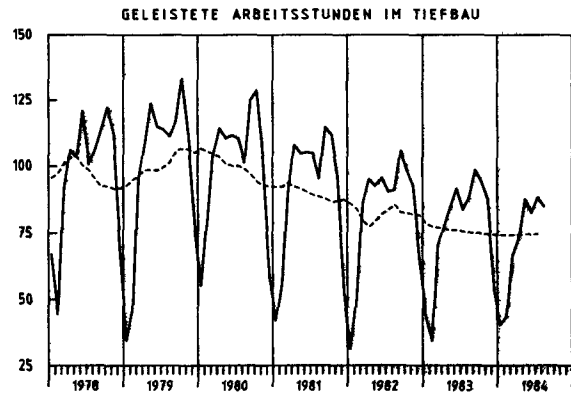
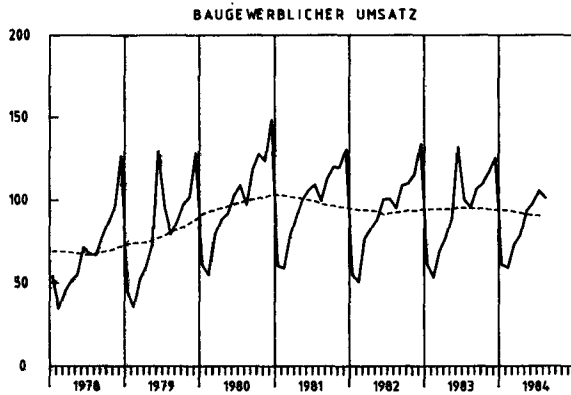
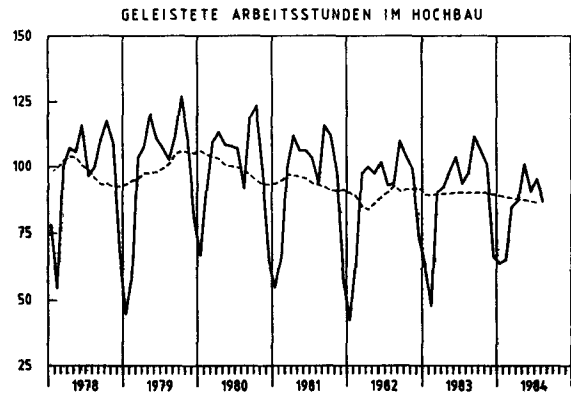
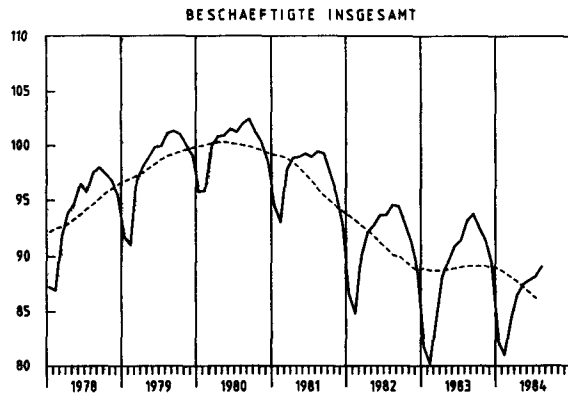
1) Einschl. Organisationen ohne Erwerbszweck.

2) Unternehmen und private Haushalte.

# BAUHAUPTGWERBE

1980 = 100

——— URSPRUNGSREIHE  
 - - - - - GLATTE KOMPONENTE \*)

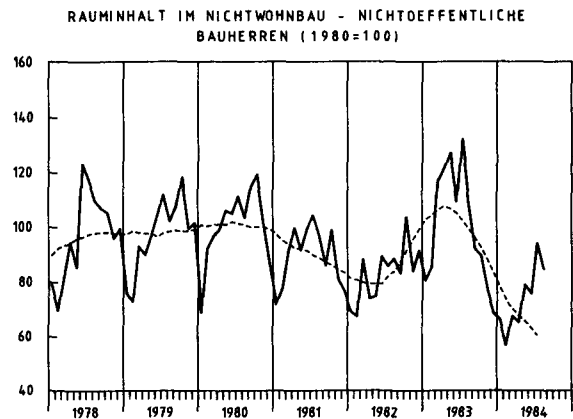
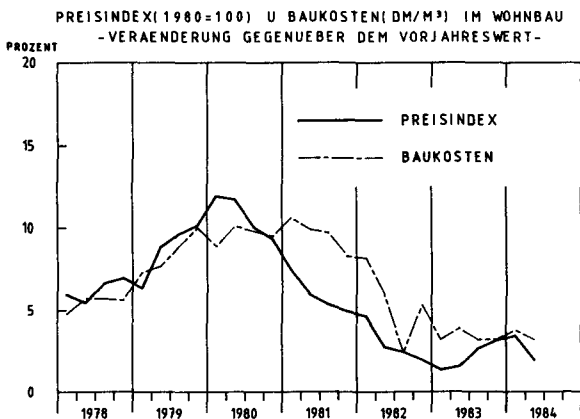
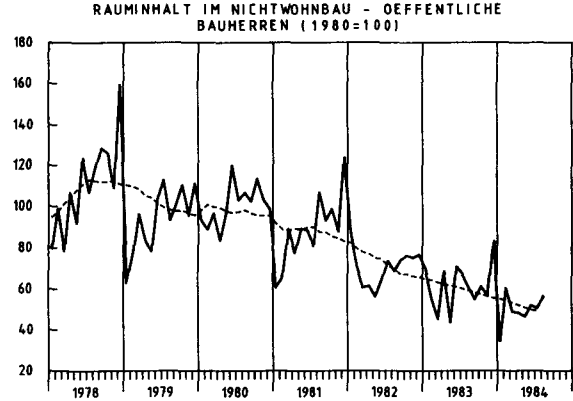
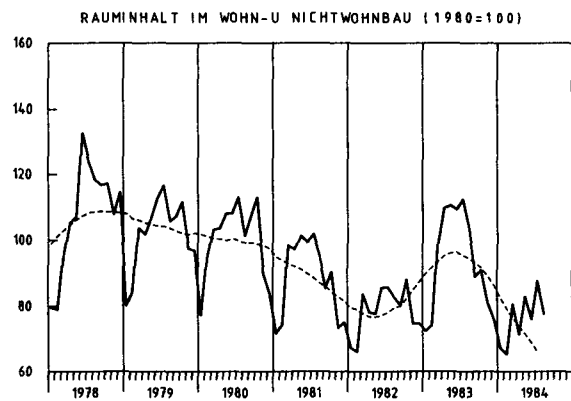
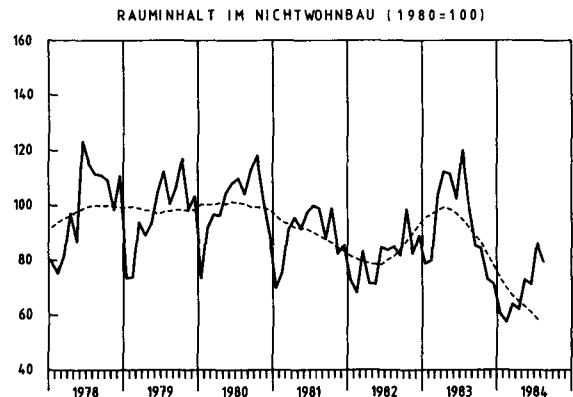
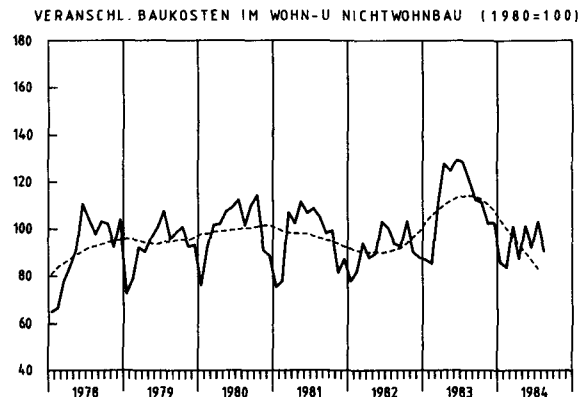
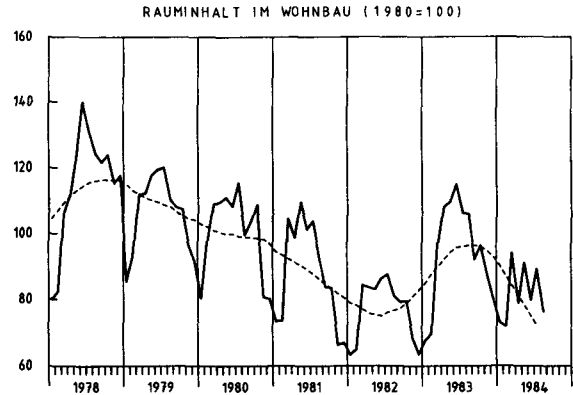
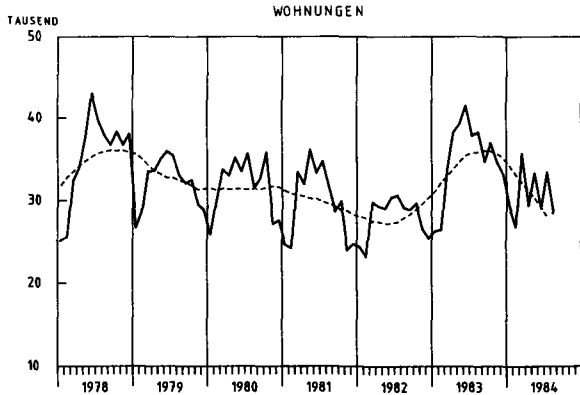


STAT. BUNDESAMT 903.4401

\*) TREND-KONJUNKTUR-KOMPONENTE DES SOG. "BERLINER VERFAHRENS" ZUR ZEITREIHENANALYSE.

# BAUGENEHMIGUNGEN

— URSPRUNGSREIHE  
 - - - - - GLATTE KOMPONENTE \*)



STAT BUNDESAMT 903 4402

\*) TREND-KONJUNKTUR-KOMPONENTE DES SOG "BERLINER VERFAHRENS" ZUR ZEITREIHENANALYSE

**TABELLENT E I L**

**BAUBERICHTERSTATTUNG**

**1 BAUHAUPTGEWERBE**

**1.1 LANGFRISTIGE UEBERSICHTEN \*)**

**1.1.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGTE, LOHN- UND GEHALTSUMME INSGESAMT**

JAHR	BE- 1) TRIEBE	INS- GESAMT	TAEITIGE INHABER	KAUFM. U. TECHN. ANGEST. EINSCHL. AUSZU- BILDENDE	BESCHAEFTIGTE 2)			BRUTTO- LOHN- SUMME	BRUTTO- 5) GEHALT- SUMME	
					UEBRIGE BESCHAEFTIGTE					
					ZUSAMMEN	FACH- 3) ARBEITER	FACH- WERKER U. WERKER			GEWERBL. AUSZU- BILDENDE
ANZAHL	1 000			MILL. DM						
1972		1571	70	157	1344	898	418	28	25599 a)	3650
1973		1546	70	166	1311	896	383	32	26618	4215
1974		1387	68	161	1158	810	314	34	25511	4392
1975		1242	65	148	1029	731	263	35	24142	4287
1976	58354	1222	63	142	1017	726	253	38	24665	4385
1977	58160	1168	65	139	965	664	255	45	24227	4516
1978	59589	1190	64	144	982	667	261	55	25448	4970
1979	60666	1240	62	152	1026	672	292	62	28296	5557
1980	60294	1263	60	159	1044	678	297	70	31249	6173
1981	62511	1226	59	160	1006	665	270	72	31011	6575
1982	63411	1152	61	157	935	636	228	70	30742	6658
1983	59644	1122	55	154	912	630	213	69	30798	6767

**1.1.2 GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN INSGESAMT**

JAHR	ARBEITS- TAGE 6)	GELEI-5) STETE ARBEITS- STUNDEN INSGESAMT	WOHNUNGS- BAU	LANDWIRT- SCHAFT- LICHER BAU	GEWERBL. UND INDU- STRIELLER BAU	OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU			
						ZUSAMMEN	HOCHBAU	TIEFBAU	
								STRASSEN- BAU	SONSTIGER TIEFBAU
ANZAHL	MILL. STD.								
1972	20.9	2614	1160	23	577	854	208	307	339
1973	20.8	2435	1079	22	543	791	186	279	326
1974	20.7	2139	875	24	460	781	198	268	315
1975	20.8	1890	747	24	404	715	186	239	290
1976	21.1	1844	757	25	410	651	172	216	264
1977	21.0	1722	712	25	384	600	155	204	238
1978	20.8	1687	696	24	365	602	151	209	242
1979	20.8	1724	717	20	382	605	149	209	247
1980	20.8	1745	715	19	402	609	153	203	253
1981	20.8	1614	659	16	382	556	151	178	228
1982	20.9	1523	620	17	371	514	146	163	205
1983	20.9	1480	632	18	364	468	130	146	191

**1.1.3 BAUGEWERBLICHER UMSATZ INSGESAMT \*\*)  
MILL. DM**

JAHR	INSGESAMT 5)	WOHNUNGS- BAU	LANDWIRT- SCHAFT- LICHER BAU	GEWERBL. UND INDU- STRIELLER BAU	OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU			
					ZUSAMMEN	HOCHBAU	TIEFBAU	
							STRASSEN- BAU	SONSTIGER TIEFBAU
1972	77560	30959	630	18021	27950	7132	10311	10507
1973	81078	32943	654	19260	28201	7491	9775	10935
1974	78794	29984	755	17735	30320	7944	10920	11455
1975	75370	26697	824	16746	31103	8383	10975	11744
1976	78398	28326	899	18460	30712	8288	11022	11402
1977	86128	32767	910	19556	32894	9539	11294	12062
1978	77984	29497	1017	18258	29211	7240	10675	11296
1979	92080	34703	1068	21702	34606	8424	12469	13713
1980	112484	42617	1055	27647	41166	9944	13894	17328
1981	110929	41713	1007	27930	40279	10758	13250	16271
1982	104665	38651	1116	26911	37988	10588	12324	15077
1983	106390	40871	1100	28039	26312	10067	11613	14699

\*) 1972 BIS 1976 RUECKGERECHNETE ERGEBNISSE DES MONATSBERICHTS.  
 \*\*) DIE GENAUIGKEITEN DIESER AUFGESCHAETZTEN ANGABEN SIND GERINGER ALS DIE DER ERHOBENEN JAHRESDATEN DER TOTALERHEBUNG.  
 1) ERGEBNISSE DER TOTALERHEBUNG, STAND JEWEILS ENDE JUNI.  
 2) DURCHSCHNITT AUS 12 MONATSWERTEN.

3) EINSCHL. ANGESTELLTENVERSICHERUNGSPFLICHTIGER POLIERE, SCHACHTMEISTER UND MEISTER.  
 4) EINSCHL. BRUTTOGEHALTSUMME FUER POLIERE, SCHACHTMEISTER UND MEISTER.  
 5) JAHRESSUMMEN.  
 6) MONATSDURCHSCHNITT.  
 a) AB MAI 1972 EINSCHL. WINTERBAUMLAGE.









BAUBERICHTERSTATTUNG

1. BAUHAUPTGEWERBE

1.5 BESCHAFFTIGTE, LOHN- UND GEHALTSUMME NACH LAENDERN \*)

ZEITRAUM	BESCHAFFTIGTE 1)								BRUTTO- LOHNSUMME 3)	BRUTTO- GEHALT- SUMME
	TAETIGE INHABER UND MIT- INHABER	KAUFM. U. TECHN. ANGE- STELLTE	FACH- ARBEITER 2)	FACHWERKER UND WERKER	GEWERBLICH AUSZU- BILDENDE	INSGESAMT	DARUNTER AUSLAEND. ARBEIT- NEHMER	MILL. DM		
	ANZAHL									
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
1983 AUGUST	2793	5938	30674	8359	4624	52388	1229	139.4	18.9	
1984 JULI AUGUST	2481 2665	5726 5819	28158 27728	7772 7702	3338 4311	47675 48225	1062 1053	106.1 126.9	19.2 18.9	
HAMBURG										
1983 AUGUST	1060	4831	16437	3853	1405	27586	1902	81.3	22.7	
1984 JULI AUGUST	1016 999	4680 4682	15689 15518	3341 3363	1275 1386	26001 25948	1699 1683	73.8 76.6	20.2 20.5	
NIEDERSACHSEN										
1983 AUGUST	6899	16640	80822	23845	9203	137409	4788	349.8	53.0	
1984 JULI AUGUST	6447 6422	15793 15884	75476 75494	20955 20967	5095 8392	124566 127159	4287 4122	305.7 306.3	53.5 52.7	
BREMEN										
1983 AUGUST	473	1992	7222	1992	773	12452	398	33.1	7.8	
1984 JULI AUGUST	454 454	1900 1921	7108 7090	1622 1630	589 704	11673 11799	377 373	29.6 29.1	7.7 7.4	
NORDRHEIN-WESTFALEN										
1983 AUGUST	13640	37714	145869	49567	17581	264371	25384	648.3	138.9	
1984 JULI AUGUST	12850 12628	34319 34474	138334 138181	46528 45825	13703 17512	245734 248620	23235 23352	619.4 644.7	138.3 133.9	
HESSEN										
1983 AUGUST	3998	15433	56270	17539	6318	99558	13615	242.0	55.3	
1984 JULI AUGUST	3429 3400	14962 15131	54365 53950	16249 16851	4594 6103	93601 95435	12567 13202	224.5 230.2	57.1 57.8	
RHEINLAND-PFALZ										
1983 AUGUST	3542	8806	35885	17653	4962	70848	4149	167.9	28.2	
1984 JULI AUGUST	3498 3519	8615 8758	35317 35292	16546 16959	4693 5130	68669 69658	4156 4207	169.5 176.7	28.6 28.9	
BADEN-WUERTTEMBERG										
1983 AUGUST	9374	25170	102493	48919	12850	198806	40493	398.5	91.3	
1984 JULI AUGUST	8649 8675	24799 24775	99545 99366	45139 44862	12555 12798	190707 190476	37259 36633	502.4 374.0	95.0 90.6	
BAYERN										
1983 AUGUST	10916	30950	157803	47465	10345	257479	28192	595.2	112.1	
1984 JULI AUGUST	10382 10356	31012 31058	155230 156278	44420 45037	9523 10061	250567 252790	27509 27350	676.3 607.8	113.3 111.6	
SAARLAND										
1983 AUGUST	479	2694	10255	4907	1183	19518	1412	46.1	9.5	
1984 JULI AUGUST	516 516	2664 2663	9768 9696	4597 4647	1061 1163	18606 18685	1298 1300	48.3 46.9	9.2 9.4	
BERLIN (WLST)										
1983 AUGUST	958	4846	20582	7861	957	35204	5465	109.1	20.1	
1984 JULI AUGUST	858 848	4860 4835	19882 19978	8150 8326	981 979	34731 34966	5287 5287	104.3 104.8	21.8 22.9	

\*) AB MAERZ 1984 VORLAUEFIGE ERGEBNISSE.

1) STAND AM MONATSENDE.

2) EINSCHL. ANGESTELLTENVERSICHERUNGSPFLICHTIGER

3) EINSCHL. BRUTTOGEHALTSUMME FUER POLIERE, SCHACHTMEISTER UND MEISTER.

**BAUBERICHTERSTATTUNG**  
**I BAUHAUPTGEBIET**  
**1.6 GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN NACH LÄNDERN \*)**

ZEITRAUM	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU						ÖFFENTLICHER UND VERKEHRSAU						INS- GESAMT 5)	DARUN- TER HOCH- BAU 5)
	AR- BEITIS- TAGE	WOH- NUNGS- BAU	ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	TIEF- BAU	ZU- SAMMLN	HOCH- BAU 1)	DARUNTER			DARUNTER			
								FUER ORGA- NISA- TION- NELN 2)	FUER GLIEDER- KOERPER- SCHAFT- LICH 3)	TIEF- BAU 4)	STRAS- SEN- BAU	FUER GLIEDER- KOERPER- SCHAFT- LICH 3)		
ANZAHL												1 000 STD.		
SCHLESWIG-HOLSTEIN														
1983 AUGUST	23.0	3144	1486	1110	376	2415	557	102	425	1858	809	905	7294	5060
1984 JULI	22.0	1847	1080	749	331	1009	417	59	340	1392	611	623	4860	3137
1984 AUGUST	23.0	2540	1263	870	393	2294	527	77	435	1767	722	875	6258	4098
HAMBURG														
1983 AUGUST	23.0	1006	1206	881	325	1093	222	23	169	871	311	466	3305	2109
1984 JULI	22.0	815	987	739	248	891	178	16	147	713	264	365	2693	1732
1984 AUGUST	23.0	908	1089	799	290	968	189	17	160	779	273	415	2965	1896
NIEDERSACHSEN														
1983 AUGUST	23.0	8925	3703	2571	1132	6062	1406	290	1029	4656	2210	2035	19097	13309
1984 JULI	22.0	6438	3198	2218	980	5127	1199	223	876	3928	1859	1601	15076	10168
1984 AUGUST	23.0	5882	2949	1978	971	4968	1123	227	823	3845	1820	1527	14147	9331
BNEMEN														
1983 AUGUST	23.0	489	573	402	171	564	138	21	108	426	154	238	1626	1029
1984 JULI	22.0	321	504	353	151	477	133	18	109	344	117	189	1302	807
1984 AUGUST	23.0	281	468	318	150	440	135	19	103	305	103	170	1189	734
NORDRHEIN-WESTFALEN														
1983 AUGUST	23.0	12845	9177	5919	3258	8771	2048	607	1291	6723	2946	3156	30979	20998
1984 JULI	22.0	10087	8186	5186	3000	7175	1508	478	926	5667	2559	2537	25601	16934
1984 AUGUST	23.0	12684	9091	5880	3211	8694	1982	634	1183	6712	2966	3086	30616	20693
HESSEN														
1983 AUGUST	23.0	4810	2996	2247	749	4698	1177	180	925	3521	1484	1470	12616	8346
1984 JULI	22.0	3817	2584	1913	671	4303	1048	131	847	3255	1174	1391	10736	6810
1984 AUGUST	23.0	3763	2655	1991	664	4398	1013	133	827	3385	1267	1411	10877	6828
RHEINLAND-PFALZ														
1983 AUGUST	23.0	3565	1801	1328	473	3258	694	141	511	2564	1431	848	8702	5665
1984 JULI	22.0	3451	2047	1530	517	2987	640	145	466	2347	1249	743	8552	5688
1984 AUGUST	23.0	3479	2061	1542	519	3307	647	135	482	2660	1493	874	8902	5723
BADEN-WUERTTEMBERG														
1983 AUGUST	23.0	8154	4600	3908	692	5786	1611	306	1236	4175	1991	1633	18750	13883
1984 JULI	22.0	12172	5493	4486	1007	7704	1819	379	1316	5885	2828	2415	25576	18684
1984 AUGUST	23.0	7316	4098	3336	762	5415	1309	267	950	4106	1944	1668	16956	12088
BAYERN														
1983 AUGUST	22.0	12025	6285	5226	1059	9391	2920	674	2098	6471	2910	2817	28373	20843
1984 JULI	22.0	15528	6846	5565	1281	11355	3565	827	2562	7790	3297	3512	34300	25229
1984 AUGUST	22.0	11416	5921	4849	1072	9532	2952	648	2191	6580	2815	2894	27473	19821
SAARLAND														
1983 AUGUST	22.0	756	573	441	132	873	140	34	104	733	339	315	2221	1356
1984 JULI	22.0	848	601	489	112	932	169	41	119	763	379	284	2386	1511
1984 AUGUST	22.0	691	581	485	96	822	170	39	122	652	327	233	2097	1349
BERLIN (WEST)														
1983 AUGUST	23.0	1657	1082	865	217	1633	629	60	549	1004	397	576	4372	3151
1984 JULI	22.0	1273	1129	935	194	1614	607	76	523	1007	356	607	4016	2815
1984 AUGUST	23.0	1346	1007	827	180	1607	612	75	526	995	364	600	3960	2785

\*) AB MAERZ 1984 VORLAEUFIGE ERGEBNISSE.  
1) EINSCHL. HOCHBAU FUER DEUTSCHE BUNDESBAHN UND DEUTSCHE BUNDESPOST.  
2) OHNE ERWERBSZWECK.

3) SOWIE SOZIALVERSICHERUNG.  
4) EINSCHL. TIEFBAU FUER DEUTSCHE BUNDESBAHN UND DEUTSCHE BUNDESPOST.  
5) EINSCHL. LANDWIRTSCHAFTLICHER BAU.

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.7 BAUGEWERBLICHER UMSATZ UND GESAMTUMSATZ NACH LAENDERN \*)  
MILL. DM

ZEITRAUM	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU					OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU							BAUGEWERBLICHER UMSATZ ZUSAMMEN 5)	GESAMTUMSATZ
	WOHNUNGSBAU	ZUSAMMEN	HOCHBAU	TIEFBAU	ZUSAMMEN	HOCHBAU 1)	DARUNTER		TIEFBAU 4)	DARUNTER				
							FUER ORGANISATIONEN 2)	FUER GEBIETSKOERPER-SCHAFTEN 3)		STRASSENBAU	FUER GEBIETSKOERPER-SCHAFTEN 3)			
SCHLESWIG-HOLSTEIN														
1983 AUGUST	151.6	96.4	75.7	20.6	168.4	41.6	7.5	32.9	126.8	68.4	52.7	430.3	434.7	
1984 JULI	120.4	92.3	63.4	28.8	125.6	27.1	3.6	21.6	98.5	52.5	38.8	346.1	350.2	
1984 AUGUST	143.9	91.6	69.2	22.3	156.6	38.9	9.0	29.1	117.8	60.3	51.5	402.3	407.3	
HAMBURG														
1983 AUGUST	82.2	91.6	70.2	21.4	98.8	16.3	0.5	13.8	82.6	36.8	36.6	272.6	277.5	
1984 JULI	87.0	91.8	69.1	22.7	148.4	16.1	2.5	12.2	132.3	25.2	101.0	327.2	332.6	
1984 AUGUST	85.8	101.1	74.9	26.2	125.3	14.1	0.7	11.9	111.2	29.4	72.2	312.3	314.7	
NIEDERSACHSEN														
1983 AUGUST	474.1	259.7	181.4	78.2	408.0	103.2	25.7	72.8	304.9	157.1	131.3	1163.8	1175.4	
1984 JULI	428.6	299.4	209.7	89.7	400.1	91.6	13.3	69.7	308.5	147.5	117.4	1145.0	1159.3	
1984 AUGUST	361.9	228.3	144.9	83.4	387.9	77.0	14.6	55.3	310.9	165.5	115.3	995.0	1004.8	
BREMEN														
1983 AUGUST	29.0	44.3	33.2	11.0	47.6	15.5	0.9	14.1	32.1	10.8	19.4	120.9	123.3	
1984 JULI	34.2	46.6	34.2	12.4	36.3	10.2	1.2	8.6	26.1	6.6	17.9	117.1	119.0	
1984 AUGUST	26.8	49.4	31.8	17.6	39.7	10.6	1.3	7.9	29.1	8.6	18.8	115.9	117.2	
NORDRHEIN-WESTFALEN														
1983 AUGUST	729.7	650.6	437.8	212.8	557.6	146.5	49.7	89.3	411.1	195.0	189.6	1947.6	1980.9	
1984 JULI	781.8	753.8	523.9	229.9	552.1	133.3	36.2	85.2	418.8	190.4	196.0	2097.5	2122.7	
1984 AUGUST	918.3	685.0	451.2	233.9	584.5	123.0	44.0	70.4	461.5	215.7	209.7	2195.1	2226.3	
HESSEN														
1983 AUGUST	261.2	231.8	183.8	48.0	302.4	77.9	10.0	63.3	224.5	94.8	93.0	810.3	830.6	
1984 JULI	254.0	230.9	174.3	56.6	326.5	86.5	12.2	70.7	240.1	86.9	102.0	813.4	834.7	
1984 AUGUST	258.7	259.1	201.1	57.9	339.6	76.6	8.7	63.2	262.9	102.5	100.1	859.7	879.5	
RHEINLAND-PFALZ														
1983 AUGUST	182.5	99.4	75.6	23.8	201.9	51.5	7.0	40.5	150.4	92.5	44.8	489.2	495.1	
1984 JULI	249.1	145.3	111.9	33.3	221.7	48.7	7.7	37.5	173.1	104.5	48.1	620.3	627.4	
1984 AUGUST	211.7	137.7	105.5	32.2	213.3	39.0	6.3	30.3	174.3	109.2	50.5	568.6	575.1	
BADEN-WUERTTEMBERG														
1983 AUGUST	507.3	330.3	280.8	49.5	464.4	117.7	18.8	93.8	346.8	168.9	141.7	1314.7	1347.8	
1984 JULI	743.5	415.0	357.0	58.0	544.3	128.4	24.7	92.2	415.9	209.4	162.0	1713.4	1754.5	
1984 AUGUST	619.9	328.3	273.9	54.4	496.7	122.5	18.3	96.5	374.2	188.1	147.6	1457.3	1490.8	
BAYERN														
1983 AUGUST	706.6	430.8	354.0	76.8	694.0	211.6	39.5	160.8	482.4	230.6	207.5	1864.8	1928.2	
1984 JULI	907.8	504.6	398.2	106.4	759.6	233.0	50.1	171.6	526.6	233.3	241.8	2204.8	2266.2	
1984 AUGUST	798.4	454.0	373.9	80.1	732.9	203.0	36.6	159.2	530.0	243.2	241.3	2022.4	2081.2	
SAARLAND														
1983 AUGUST	45.2	41.8	31.1	10.7	75.6	11.0	2.9	7.8	64.6	29.2	31.1	163.7	167.8	
1984 JULI	53.3	37.0	29.2	7.8	78.2	17.1	3.1	13.4	61.1	25.3	31.4	168.7	174.1	
1984 AUGUST	46.1	42.2	34.7	7.5	81.4	11.6	4.1	6.8	69.8	38.1	26.1	170.0	175.3	
BERLIN (WLST)														
1983 AUGUST	130.9	89.2	73.9	15.3	134.2	42.3	4.0	36.4	91.9	46.2	44.0	354.3	359.5	
1984 JULI	109.8	95.2	77.4	17.7	131.7	43.2	8.7	34.2	88.5	38.0	48.0	336.7	342.7	
1984 AUGUST	142.3	86.1	70.0	16.1	146.6	51.4	7.4	43.5	95.3	38.0	54.9	375.0	380.1	

x) OHNE UMSATZSTEUER.- AB MAERZ 1984 VORLAEUFIGE ERGEBNISSE.

1) EINSCHL. HOCHBAU FUER DEUTSCHE BUNDESBAHN UND DEUTSCHE BUNDESPOST.

2) OHNE ERWERBSZWECK.

3) SOWIE SOZIALVERSICHERUNG.

4) EINSCHL. TIEFBAU FUER DEUTSCHE BUNDESBAHN UND DEUTSCHE BUNDESPOST.

5) EINSCHL. LANDWIRTSCHAFTLICHER BAU.



BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.9 ERGEBNISSE FUER DEN MONATSBERICHTSKREIS NACH LAENDERN \*)

ZEITRAUM	DARUNTER BESCHAEFTIGTE 1)				DARUNTER						
	BETRIEBE 1)	ARBEITS- GEMEIN- SCHAFTEN	INS- GESAMT	DARUNTER FACHAK- BEITER 2)	BRUTTO- LOHN- SUMME 3)	BRUTTO- GEHALT- SUMME	GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	BAUGE- WERBL. UMSATZ 4)	WOH- NUNGS- BAU	OEFFENT- LICHER UND VER- KEHRBAU	GESAMT- UMSATZ 4)
		ANZAHL			MILL. DM		1000 STD.		MILL. DM		
SCHLESWIG-HOLSTEIN											
1983 AUGUST	609	17	34523	20942	102.3	14.8	4948	311.4	88.6	148.4	314.5
1984 JULI	612	17	32181	19748	79.5	15.3	3465	255.5	73.4	111.5	258.4
1984 AUGUST	610	15	32481	19446	95.1	15.1	4427	296.9	87.7	138.1	300.5
HAMBURG											
1983 AUGUST	310	48	22205	13622	68.7	20.1	2688	230.9	58.7	92.5	234.8
1984 JULI	294	44	21023	13137	62.9	17.8	2203	283.0	62.5	140.6	287.3
1984 AUGUST	290	40	20990	12994	65.3	18.1	2423	267.8	61.6	118.2	269.8
NIEDERSACHSEN											
1983 AUGUST	1654	37	90908	53376	249.9	43.5	12756	847.3	248.1	368.7	856.5
1984 JULI	1655	38	84185	51177	222.6	44.1	10510	860.1	236.0	361.2	871.7
1984 AUGUST	1647	36	85687	51189	223.0	43.5	9908	751.6	199.3	350.5	759.5
BREMEN											
1983 AUGUST	160	24	10044	5886	28.2	6.8	1307	101.5	16.8	44.7	102.7
1984 JULI	147	18	9374	5821	25.2	6.8	1066	96.3	19.6	34.4	97.4
1984 AUGUST	145	17	9473	5806	24.7	6.5	977	98.2	15.4	37.8	98.9
NORDRHEIN-WESTFALEN											
1983 AUGUST	2936	116	188380	106332	496.0	122.1	22023	1504.2	430.6	503.8	1533.2
1984 JULI	2765	93	17275	102170	478.2	122.1	18609	1633.4	470.5	500.9	1655.5
1984 AUGUST	2758	92	179168	102057	497.8	118.2	22062	1684.1	522.7	530.9	1711.4
HESSEN											
1983 AUGUST	1053	78	72858	41803	187.4	49.4	9173	636.8	150.4	280.1	653.3
1984 JULI	1045	86	70508	41405	177.6	51.4	8182	660.9	154.2	305.3	678.3
1984 AUGUST	1047	88	71809	41089	182.1	52.0	8323	702.2	157.0	318.6	718.2
RHEINLAND-PFALZ											
1983 AUGUST	844	16	47501	24120	122.4	22.8	5993	362.3	95.5	187.1	367.0
1984 JULI	837	17	46378	23994	124.6	23.2	5938	451.2	131.7	204.7	456.5
1984 AUGUST	841	17	47029	23977	129.9	23.4	6259	418.9	111.9	197.3	424.0
BADEN-WUERTEMBERG											
1983 AUGUST	2304	270	132478	67976	287.6	73.2	12697	975.5	273.1	428.5	1003.6
1984 JULI	2271	228	128565	67032	366.1	76.6	17229	1252.3	406.3	501.8	1287.5
1984 AUGUST	2265	226	128333	66912	272.5	73.1	11693	1070.7	338.7	458.4	1099.3
BAYERN											
1983 AUGUST	2979	140	188577	117795	466.2	95.7	21166	1477.6	450.8	641.6	1528.5
1984 JULI	2992	128	186217	117535	536.0	97.3	25789	1741.1	589.4	704.1	1789.5
1984 AUGUST	2992	132	187901	118329	481.8	95.9	20883	1608.2	518.3	680.9	1654.6
SAARLAND											
1983 AUGUST	250	29	13813	7346	35.2	6.9	1593	129.9	24.5	69.0	133.5
1984 JULI	251	30	13253	7042	37.2	6.9	1724	134.1	29.4	72.2	138.8
1984 AUGUST	252	31	13306	6990	36.2	7.1	1534	139.1	25.5	76.4	143.8
BERLIN (WEST)											
1983 AUGUST	503	153	27963	16797	91.6	16.7	3499	295.5	97.4	126.8	300.1
1984 JULI	513	156	28227	16655	89.1	18.3	3314	286.7	85.3	125.0	292.1
1984 AUGUST	514	158	28433	16735	89.5	19.2	3266	319.1	110.5	139.4	323.7

\*) NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN).  
1) STAND AM MONATSENDE.  
2) EINSCHL. ANGESTELLTENVERSICHERUNGSPFLICHTIGER POLIERE,

SCHACHTMEISTER UND MEISTER.  
3) EINSCHL. BRUTTOGEHALTSUMME FUER POLIERE, SCHACHTMEISTER UND MEISTER.  
4) OHNE UMSATZSTEUER.

BAUER RICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.10 AUF TRAGSEINGANG NACH ART DER BAUFEN UND AUFTRAGGEBERN INSGESAMT x) MILL. DM

Table with 15 columns: ZEITRAUM, WOH-NUNGS-BAU, ZU-SAMMEN, HOCH-BAU, TIEF-BAU, ZU-SAMMEN, HOCH-BAU 1), FUER ONGA-NISA-TI0-SCHAF-NEN 2), FUER GLARLT5-KOLKAFER-TEN 3), TIEF-BAU 4), SITRAS-SEN-BAU, FUER GLARLT5-KOERPER-TEN 3), INS-GESAMT 5), HOCH-BAU 5), TIEF-BAU. Rows show data for 1983 and 1984 by month.

ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORMONAT IN %

Table with 15 columns showing monthly percentage changes for 1983 and 1984.

ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %

Table with 15 columns showing annual percentage changes for 1984 and 1983 by month.

x) NICHT AUFGESCHAEZTE ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUER RICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERKLAERUNGEN).

2) OHNE ERWERBSZWECK.

3) SOWIE SOZIALVERSICHERUNG.

4) EINSCHL. TIEFBAU FUER DEUTSCHE BUNDESBAHN UND DEUTSCHE BUNDESPOST.

5) EINSCHL. LANDWIRTSCHAFTLICHER BAU.



BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.11 AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT SOWIE LAENDERERGEBNISSE NACH LAGE DER BAUSTELLE UND ART DER BAUTEN \*)

ZEITRAUM	HOCHBAU				TIEFBAU		HOCH- UND TIEFBAU	
	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	DARUNTER WOHNUNGSBAU		ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	INSGESAMT	JE EIN- WOHNER
			ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER				
			MILL. DM	DM				
BUNDESGBIET								
1983 AUGUST	3924.8	63.8	1827.2	29.7	2294.4	37.3	6219.2	101.0
1984 JULI AUGUST	3496.4 3253.0	57.0 53.1	1340.7 1392.9	21.9 22.7	2535.4 2618.9	41.4 42.7	6031.7 5871.9	98.4 95.8
SCHLESWIG-HOLSTEIN								
1983 AUGUST	142.4	54.4	78.8	30.1	115.8	44.2	258.2	98.6
1984 JULI AUGUST	99.1 108.9	37.9 41.6	35.6 54.0	13.6 20.6	104.5 78.5	39.9 30.0	203.6 187.3	77.8 71.6
HAMBURG								
1983 AUGUST	155.9	96.0	74.6	46.0	82.0	50.5	237.9	146.5
1984 JULI AUGUST	85.5 86.0	53.1 53.4	26.0 26.1	16.1 16.2	79.9 48.0	49.6 29.8	165.4 134.0	102.8 83.3
NIEDERSACHSEN								
1983 AUGUST	394.4	54.4	201.9	27.8	327.5	45.1	722.0	99.5
1984 JULI AUGUST	296.9 290.3	41.0 40.1	126.1 124.4	17.4 17.2	287.0 330.4	39.6 45.6	584.0 620.7	80.6 85.6
BREMEN								
1983 AUGUST	71.5	104.4	9.9	14.5	20.3	29.6	91.8	134.0
1984 JULI AUGUST	48.7 23.3	72.0 34.4	9.1 6.3	13.5 9.3	35.3 33.3	52.2 49.2	84.0 56.6	124.2 83.6
NORDRHEIN-WESTFALEN								
1983 AUGUST	943.3	55.6	463.7	27.3	449.1	26.5	1392.4	82.1
1984 JULI AUGUST	692.6 768.0	41.1 45.6	270.6 329.6	16.1 19.6	548.8 623.7	32.6 37.0	1241.4 1391.7	73.7 82.7
HESSEN								
1983 AUGUST	353.9	63.2	177.1	31.6	371.5	66.3	725.4	129.5
1984 JULI AUGUST	341.9 297.2	61.4 53.4	108.8 126.6	19.6 22.8	250.1 280.3	44.9 50.4	592.0 577.4	106.4 103.8
RHEINLAND-PFALZ								
1983 AUGUST	212.0	58.3	81.3	22.4	137.3	37.8	349.3	96.1
1984 JULI AUGUST	272.7 157.2	75.0 43.3	81.8 74.8	22.5 20.6	147.4 138.5	40.6 38.1	420.1 295.7	115.6 81.4
BADEN-WUERTTEMBERG								
1983 AUGUST	530.5	57.2	269.7	29.1	271.8	29.3	802.3	86.5
1984 JULI AUGUST	543.2 596.3	58.8 64.7	234.0 260.3	25.3 28.2	447.3 377.5	50.6 40.8	1010.5 975.8	109.3 105.6
BAYERN								
1983 AUGUST	812.4	74.1	358.0	32.6	430.4	39.2	1242.8	113.3
1984 JULI AUGUST	904.7 737.3	82.5 67.2	366.0 298.4	33.4 27.2	488.0 603.3	44.5 55.0	1392.7 1340.6	127.0 122.2
SAARLAND								
1983 AUGUST	47.7	45.1	17.4	16.4	33.3	31.5	81.0	76.6
1984 JULI AUGUST	53.3 47.6	50.6 45.2	16.5 14.6	15.7 13.8	51.7 26.5	49.1 25.2	105.0 74.1	99.7 70.4
BERLIN (WEST)								
1983 AUGUST	260.7	139.4	94.9	50.8	55.4	29.6	316.1	169.1
1984 JULI AUGUST	157.9 138.9	85.1 74.9	66.0 77.8	35.6 42.0	75.4 79.0	40.6 42.6	233.2 217.9	125.8 117.5

\*) NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHT-  
ERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN).

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.12 AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT SOWIE LAENDEREERGEBNISSE  
NACH BETRIEBSSITZ UND ART DER BAUTEN \*)

Z E I T R A U M	HOCHBAU				TIEFBAU		HOCH- UND TIEFBAU				
	DARUNTER WOHNUNGSBAU								INSGESAMT	JE EIN- WOHNER	JE BETRIEB
	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	JE EIN- WOHNER	JE BETRIEB			
	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM			
BUNDESGBEIT											
1983 AUGUST	3924.8	63.8	1827.2	29.7	2294.4	37.3	6219.2	101.0	0.5		
1984 JULI AUGUST	3496.4 3253.0	57.0 53.1	1340.7 1392.9	21.9 22.7	2535.4 2618.9	41.4 42.7	6031.7 5871.9	98.4 95.8	0.5 0.4		
SCHLESWIG-HOLSTEIN											
1983 AUGUST	146.6	56.0	89.4	34.1	106.4	40.6	253.0	96.6	0.4		
1984 JULI AUGUST	104.3 119.2	39.8 45.6	46.4 64.8	17.7 24.8	106.2 83.2	40.6 31.8	210.5 202.5	80.5 77.4	0.3 0.3		
HAMBURG											
1983 AUGUST	145.6	89.7	63.8	39.3	115.0	70.8	260.6	160.5	0.8		
1984 JULI AUGUST	67.1 75.7	41.7 47.0	14.8 15.9	9.2 9.9	89.8 67.4	55.8 41.9	156.9 143.1	97.5 88.9	0.5 0.5		
NIEDERSACHSEN											
1983 AUGUST	395.0	54.4	205.6	28.3	318.8	43.9	713.8	98.4	0.4		
1984 JULI AUGUST	300.0 289.7	41.4 40.0	133.0 128.0	18.3 17.7	282.7 297.5	39.0 41.0	582.7 587.2	80.4 81.0	0.4 0.4		
BREMEN											
1983 AUGUST	89.9	131.2	15.2	22.2	30.9	45.1	120.9	176.4	0.8		
1984 JULI AUGUST	62.1 34.2	91.8 50.5	6.2 8.0	9.2 11.9	37.9 33.8	56.0 49.9	100.0 68.0	147.8 100.4	0.7 0.5		
NORDRHEIN-WESTFALEN											
1983 AUGUST	902.1	53.2	437.6	25.8	422.9	24.9	1325.0	78.1	0.5		
1984 JULI AUGUST	673.5 735.7	40.0 43.7	255.5 314.4	15.2 18.7	516.8 598.7	30.7 35.6	1190.3 1334.5	70.7 79.3	0.4 0.5		
HESSEN											
1983 AUGUST	363.6	64.9	164.0	29.3	365.7	65.3	729.3	130.2	0.7		
1984 JULI AUGUST	315.8 295.7	56.7 53.1	106.2 127.1	19.1 22.8	272.6 319.0	49.0 57.3	588.4 614.7	105.7 110.5	0.6 0.6		
RHEINLAND-PFALZ											
1983 AUGUST	252.5	69.4	115.2	31.7	159.2	43.8	411.7	113.2	0.5		
1984 JULI AUGUST	278.6 169.2	76.7 46.6	89.9 77.7	24.7 21.4	151.7 136.6	41.8 37.6	430.3 305.8	118.4 84.2	0.5 0.4		
BADEN-WUERTTEMBERG											
1983 AUGUST	519.7	56.1	264.3	20.5	273.5	29.5	793.2	85.6	0.3		
1984 JULI AUGUST	526.5 599.8	57.0 64.9	233.0 261.7	25.2 28.3	448.9 364.7	48.6 39.5	975.4 964.5	105.5 104.3	0.4 0.4		
BAYERN											
1983 AUGUST	818.2	74.6	372.3	33.9	409.8	37.4	1228.0	112.0	0.4		
1984 JULI AUGUST	940.3 744.8	85.7 67.9	367.6 296.9	33.5 27.1	497.2 607.0	45.3 55.3	1437.5 1351.8	131.0 123.2	0.5 0.5		
SAARLAND											
1983 AUGUST	63.9	60.5	27.6	26.1	37.9	35.8	101.8	96.3	0.4		
1984 JULI AUGUST	87.5 64.3	83.1 61.1	33.1 29.1	31.5 27.7	59.8 33.4	56.8 31.7	147.3 97.8	139.9 92.9	0.6 0.4		
BERLIN (WEST)											
1983 AUGUST	227.6	121.7	72.4	38.7	54.3	29.0	281.9	150.8	0.6		
1984 JULI AUGUST	140.7 124.7	75.9 67.2	54.9 69.3	29.6 37.3	71.8 77.4	38.7 41.8	212.5 202.1	114.6 109.0	0.4 0.4		

\*) NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHT-  
ERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN).



BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.14 AUFTRAGSBESTAND INSGESAMT SOWIE LAENDERERGEBNISSE NACH LAGE DER BAUSTELLE UND ART DER BAUTEN \*)

1) VIERTELJAHR	HOCHBAU				TIEFBAU		HOCH- UND TIEFBAU	
	DARUNTER WOHNUNGSBAU							
	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER 2)	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER 2)	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER 2)	INSGESAMT	JE EIN- WOHNER 2)
	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM
BUNDESGEBIET								
1983 1.VJ	24669.5	384.6	11093.9	180.3	11404.8	185.3	35074.3	569.9
2.VJ	24827.0	403.4	11662.6	189.5	12194.4	198.1	37021.4	601.5
1984 1.VJ	22087.8	372.9	11036.5	179.8	10600.6	205.3	35488.3	578.3
2.VJ	21026.0	343.0	9704.8	158.3	13751.2	224.3	34777.2	567.3
SCHLESWIG-HOLSTEIN								
1983 1.VJ	938.6	350.5	410.5	156.8	419.4	160.2	1358.0	518.7
2.VJ	1066.4	407.3	469.0	179.1	462.5	176.7	1528.9	594.0
1984 1.VJ	783.3	299.3	367.6	140.4	464.3	177.4	1247.6	476.7
2.VJ	737.4	281.8	325.8	124.5	503.2	192.3	1240.5	474.1
HAMBURG								
1983 1.VJ	816.5	502.8	374.7	230.7	288.8	177.8	1105.2	680.6
2.VJ	781.0	481.0	374.2	230.5	318.4	196.1	1099.4	677.0
1984 1.VJ	768.3	476.3	385.0	238.7	232.8	144.3	1001.1	620.6
2.VJ	706.3	438.8	360.3	223.8	443.8	275.7	1150.1	714.6
NIEDERSACHSEN								
1983 1.VJ	2548.2	351.1	1232.7	169.9	996.5	137.3	3544.7	488.5
2.VJ	2462.2	339.3	1239.7	170.8	1094.5	150.8	3556.7	490.1
1984 1.VJ	2116.1	291.8	1107.1	152.7	1308.6	180.5	3424.6	472.3
2.VJ	1863.9	257.1	962.1	132.7	1742.0	240.3	3605.8	497.5
BREMEN								
1983 1.VJ	269.6	393.3	92.6	135.1	110.0	160.5	379.6	553.8
2.VJ	271.6	396.2	99.8	145.6	94.1	137.4	365.7	533.6
1984 1.VJ	250.3	368.1	106.3	156.4	49.0	72.0	299.2	440.1
2.VJ	219.7	324.5	84.9	125.5	76.3	112.8	296.0	437.3
NORDRHEIN-WESTFALEN								
1983 1.VJ	5301.1	312.5	2453.9	144.7	2620.1	154.5	7921.2	467.0
2.VJ	5319.1	313.6	2423.9	142.9	2781.0	162.2	8070.1	475.8
1984 1.VJ	4991.3	295.8	2417.6	143.3	2634.3	156.1	7625.6	452.0
2.VJ	4466.7	265.3	1901.5	112.9	2824.6	167.8	7291.2	433.1
HESSEN								
1983 1.VJ	2007.0	350.4	797.5	142.4	1267.4	226.3	3274.3	584.7
2.VJ	2127.1	379.9	839.9	150.0	1401.0	250.2	3528.1	630.0
1984 1.VJ	2014.4	361.2	796.4	142.8	1640.8	294.2	3655.2	655.4
2.VJ	1875.4	337.0	711.4	127.8	1599.9	287.5	3475.3	624.5
RHEINLAND-PFALZ								
1983 1.VJ	1021.9	281.0	448.9	123.5	934.3	256.9	1956.2	537.9
2.VJ	1151.4	316.6	557.3	153.3	959.7	263.9	2111.1	580.5
1984 1.VJ	1119.8	308.2	485.6	133.6	911.3	250.8	2031.1	559.0
2.VJ	1024.5	282.0	435.9	120.0	957.1	263.4	1981.7	545.4
BADEN-WUERTTEMBERG								
1983 1.VJ	3591.9	387.5	1847.3	199.3	1644.2	177.4	5236.1	564.8
2.VJ	3949.5	426.0	1968.8	212.4	1769.6	190.9	5719.1	616.9
1984 1.VJ	3661.8	395.9	1858.1	200.9	1765.1	190.9	5427.0	586.8
2.VJ	3381.4	362.6	1655.7	179.1	1864.5	201.7	5215.9	564.3
BAYERN								
1983 1.VJ	5311.6	484.3	2434.3	222.0	2402.5	219.1	7714.1	703.4
2.VJ	5771.3	526.3	2578.9	235.2	2579.8	235.2	8351.0	761.5
1984 1.VJ	5357.9	488.5	2567.0	234.0	2040.7	259.0	8198.6	747.5
2.VJ	5052.2	460.6	2392.6	218.1	2961.6	270.0	8013.8	730.6
SAARLAND								
1983 1.VJ	279.1	264.0	130.0	122.9	283.8	268.3	562.9	532.3
2.VJ	269.2	254.6	120.8	114.2	253.3	239.5	522.5	494.1
1984 1.VJ	222.1	210.9	84.7	80.4	267.9	254.3	490.0	465.2
2.VJ	209.8	199.3	87.4	83.0	287.0	272.6	496.8	471.9
BERLIN (WEST)								
1983 1.VJ	1584.0	847.3	871.5	466.1	438.0	234.3	2022.0	1081.5
2.VJ	1658.2	886.9	990.3	529.7	510.5	273.1	2168.7	1160.0
1984 1.VJ	1602.5	862.7	841.1	463.6	485.8	261.5	2088.3	1124.3
2.VJ	1518.8	819.0	787.2	424.5	491.3	264.9	2010.0	1083.9

\*) NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN).

1) JEWEILS AM ENDE DES ANGEgebenEN ZEITRAUMS.  
2) NEUBERECHNUNG UNTER VERWENDUNG DER BEVOLKERUNGSZAHL AM JEWEILIGEN VIERTELJAHRESENDE.

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.15 AUFTRAGSBESTAND INSGESAMT SOWIE LÄNDERERGEBNISSE NACH BETRIEBSSITZ UND ART DER BAUTEN \*)

VIERTELJAHR <sup>1)</sup>	HOCHBAU				TIEFBAU		HOCH- UND TIEFBAU				
	DARUNTER WOHNUNGSBAU								INSGESAMT	JE EIN- WOHNER <sup>2)</sup>	JE BETRIEB
	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER <sup>2)</sup>	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER <sup>2)</sup>	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER <sup>2)</sup>	MILL. DM	DM			
	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM		
BUNDESGBEIT											
1983 1.VJ	23669.5	384.6	11093.9	180.3	11404.8	185.3	35074.3	569.9	2.6		
2.VJ	24827.0	403.4	11662.6	189.5	12194.4	198.1	37021.4	601.5	2.7		
1984 1.VJ	22887.8	370.9	11036.5	179.8	12600.6	205.3	35488.3	578.3	2.6		
2.VJ	21026.0	343.0	9704.8	158.3	13751.2	224.3	34777.2	567.3	2.6		
SCHLESWIG-HOLSTEIN											
1983 1.VJ	919.2	351.1	442.7	169.1	394.6	150.7	1313.7	501.8	2.1		
2.VJ	1007.3	384.7	476.3	181.9	452.2	172.7	1459.6	557.5	2.4		
1984 1.VJ	780.3	298.1	432.1	165.1	410.5	156.8	1190.8	454.9	1.9		
2.VJ	725.7	277.3	385.0	147.1	448.9	171.6	1174.6	448.9	1.9		
HAMBURG											
1983 1.VJ	907.2	558.7	340.7	209.8	370.1	229.2	1279.3	787.8	4.1		
2.VJ	874.1	538.3	345.2	212.6	375.4	231.2	1249.5	769.5	4.0		
1984 1.VJ	786.0	487.3	308.7	191.4	347.9	215.7	1133.9	703.0	3.8		
2.VJ	715.2	444.4	285.7	177.5	587.9	365.2	1303.1	809.6	4.3		
NIEDERSACHSEN											
1983 1.VJ	2465.8	339.8	1177.2	162.2	1047.3	144.3	3513.1	484.1	2.1		
2.VJ	2416.4	333.0	1194.8	164.6	1128.8	155.5	3545.2	488.5	2.1		
1984 1.VJ	2140.5	295.2	1115.9	153.9	1305.1	180.0	3445.6	475.2	2.1		
2.VJ	1872.4	258.3	968.5	133.6	1677.1	231.4	3549.5	489.7	2.1		
BREMEN											
1983 1.VJ	345.9	504.6	100.6	146.7	121.4	177.1	467.3	681.8	2.9		
2.VJ	345.4	504.0	105.6	154.1	108.8	158.8	454.3	662.8	2.9		
1984 1.VJ	288.1	423.6	105.5	155.2	116.2	170.9	404.3	594.5	2.7		
2.VJ	261.2	385.9	70.1	103.6	144.3	213.2	405.6	599.2	2.8		
NÖRDRHEIN-WESTFALEN											
1983 1.VJ	5113.7	301.5	2281.0	134.5	2497.2	147.2	7610.9	448.7	2.5		
2.VJ	5151.0	303.7	2247.3	132.5	2609.9	153.9	7760.9	457.6	2.6		
1984 1.VJ	4842.5	287.0	2267.7	134.4	2704.5	160.3	7547.0	447.3	2.7		
2.VJ	4286.1	254.6	1746.4	103.7	2872.3	170.6	7158.4	425.2	2.6		
HESSEN											
1983 1.VJ	1959.4	349.9	832.9	148.7	1309.9	233.9	3269.3	583.8	3.1		
2.VJ	1998.1	356.8	851.6	152.1	1439.8	257.1	3438.0	613.9	3.3		
1984 1.VJ	2014.7	361.2	811.8	145.6	1514.9	271.6	3529.6	632.9	3.4		
2.VJ	1848.2	332.1	744.6	133.8	1551.5	278.8	3399.7	610.9	3.3		
RHEINLAND-PFALZ											
1983 1.VJ	1099.2	302.3	563.9	155.1	750.5	206.4	1849.7	508.6	2.2		
2.VJ	1369.3	376.5	715.8	196.8	849.5	233.6	2218.8	610.1	2.6		
1984 1.VJ	1260.6	346.9	558.7	153.8	762.7	209.9	2023.3	556.9	2.4		
2.VJ	1157.0	318.4	515.2	141.8	842.0	231.7	1999.0	550.2	2.4		
BADEN-WÜRTTEMBERG											
1983 1.VJ	3632.4	391.8	1902.1	205.2	1654.8	178.5	5287.1	570.3	2.3		
2.VJ	3941.1	425.1	2017.7	217.6	1746.9	188.4	5688.0	613.6	2.4		
1984 1.VJ	3626.7	392.1	1899.5	205.4	1789.3	193.5	5416.0	585.6	2.4		
2.VJ	3360.0	363.5	1729.0	187.1	1902.4	205.8	5262.4	569.3	2.3		
BAYERN											
1983 1.VJ	5416.4	493.9	2470.1	225.2	2443.9	224.7	7880.3	718.6	2.6		
2.VJ	5886.9	536.8	2642.4	240.9	2687.5	242.3	8544.5	779.1	2.9		
1984 1.VJ	5408.5	493.1	2605.1	237.5	2830.5	258.1	8239.0	751.2	2.7		
2.VJ	5150.7	469.5	2440.5	222.5	2895.9	264.0	8046.6	733.5	2.7		
SAARLAND											
1983 1.VJ	440.6	435.6	299.6	283.3	380.0	359.4	840.6	794.9	3.3		
2.VJ	451.5	427.0	293.2	277.3	347.9	329.0	799.5	756.0	3.1		
1984 1.VJ	409.6	388.9	239.4	227.3	351.5	333.7	761.1	722.6	3.0		
2.VJ	348.6	331.1	192.9	183.3	362.0	343.8	710.6	674.9	2.8		
BERLIN (WEST)											
1983 1.VJ	1349.9	722.0	603.2	365.4	413.2	221.0	1763.0	943.0	3.5		
2.VJ	1385.7	741.2	772.5	413.2	477.6	255.4	1863.2	996.6	3.7		
1984 1.VJ	1330.4	716.2	692.2	372.6	467.4	251.6	1797.8	967.9	3.6		
2.VJ	1300.9	701.5	626.7	337.9	466.9	251.8	1767.8	953.3	3.4		

\*) NICHT AUFGESCHÄTZTE ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLÄUTERUNGEN).

1) JEMEILS AM ENDE DES ANGEGBEBENEN ZEITRAUMS.  
2) NEUBERECHNUNG UNTER VERWENDUNG DER BEVÖLKERUNGSZAHL AM JEWELIGEN VIERTELJAHRESENDE.

**BAUBERICHTERSTATTUNG**  
**1 BAUHAUPTGWERBE**  
**1.16 BESCHAEFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN,**  
**AUFTRAGSEINGANG INSGESAM SOWIE NACH LAENDERN**  
**VIERTELJAHRESERGEBNISSE**

ZEITRAUM	BESCHAEFTIGTE 1) 2)			GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN 2)				AUFTRAGSEINGANG 3)					INS- GESAMT
	INS- GESAMT	DARUNTER AUSLAEND. ARBEIT- NEHMER	WOHNUNGS- BAU	GEWERBL. UND INDU- STR. BAU ZUSAMMEN	OFFENTL. UND VER- KEHRSBAU ZUSAMMEN	DARUNTER STRAS- SENBAU	INS- GESAMT	WOHNUNGS- BAU	GEWERBL. UND INDU- STR. BAU ZUSAMMEN	OFFENTL. UND VER- KEHRSBAU ZUSAMMEN	DARUNTER STRAS- SENBAU		
	ANZAHL			1 000 STD.				MILL. DM					
<b>BUNDESGBIET</b>													
1983 2.VJ	1130696	121250	177258	95214	130807	42617	408382	6311.4	5398.1	7724.7	2599.2	19586.9	
1984 1.VJ	1041854	112585	124568	76799	77148	18792	280398	4941.9	4397.7	5652.4	1609.2	15087.2	
2.VJ	1101032	117279	170960	90222	122622	39355	367801	5182.5	4686.0	8308.9	2808.3	18299.7	
VERAENDERUNG GEGENUEBER VORJAHRESQUARTAL IN %													
1983 2.VJ	- 3.5	- 6.2	+ 0.4	- 4.7	- 10.1	- 11.1	- 4.3	+ 25.5	+ 13.4	+ 1.3	- 2.3	+ 11.8	
1984 1.VJ	+ 0.5	+ 1.5	+ 10.4	+ 3.6	- 1.8	- 3.7	+ 4.7	- 12.3	- 3.2	+ 9.7	+ 9.4	- 2.4	
2.VJ	- 2.6	- 3.3	- 3.6	- 5.2	- 6.3	- 7.7	- 5.0	- 17.9	- 13.2	+ 7.6	+ 8.0	- 6.6	
<b>SCHLESWIG-HOLSTEIN</b>													
1983 2.VJ	49488	1136	7920	3823	6042	2063	18412	274.8	204.7	367.1	153.1	868.7	
1984 1.VJ	46680	1076	5497	2907	3485	830	12121	225.9	142.6	204.0	62.6	583.0	
2.VJ	47680	1076	7262	3565	5799	1793	17064	223.1	177.9	352.9	155.5	769.1	
VERAENDERUNG GEGENUEBER VORJAHRESQUARTAL IN %													
1983 2.VJ	- 0.8	- 5.3	- 0.3	+ 6.2	- 3.7	- 8.8	+ 0.8	+ 15.7	+ 39.3	+ 12.3	+ 16.8	+ 19.0	
1984 1.VJ	+ 3.8	+ 3.0	+ 5.4	+ 9.3	+ 6.9	- 0.2	+ 5.8	- 16.3	- 10.5	- 13.1	- 9.9	- 14.8	
2.VJ	- 3.7	- 5.3	- 8.3	- 6.7	- 4.0	- 13.1	- 7.3	- 18.8	- 13.1	- 3.9	+ 1.6	- 11.5	
<b>HAMBURG</b>													
1983 2.VJ	26490	1736	2684	3394	2884	785	8962	155.4	225.8	177.3	59.0	558.5	
1984 1.VJ	25072	1681	2085	2648	1852	278	6585	133.2	259.3	189.5	63.7	582.1	
2.VJ	25527	1684	2750	2923	2664	734	8337	84.0	215.2	434.9	53.4	734.0	
VERAENDERUNG GEGENUEBER VORJAHRESQUARTAL IN %													
1983 2.VJ	- 5.1	- 14.4	- 2.0	- 8.8	- 13.2	- 13.5	- 8.4	+ 54.7	- 30.5	- 20.8	- 23.7	- 14.0	
1984 1.VJ	- 1.8	+ 1.2	+ 11.6	- 4.5	+ 1.3	- 12.9	+ 1.8	+ 18.7	+ 6.0	+ 28.1	+ 62.5	+ 15.3	
2.VJ	- 3.6	- 3.0	+ 2.5	- 13.9	- 7.6	- 6.5	- 7.0	- 46.0	- 4.7	+145.3	- 9.6	+ 31.4	
<b>NIEDERSACHSEN</b>													
1983 2.VJ	130269	4587	21918	9426	15040	5317	47376	616.6	514.7	884.5	317.8	2043.0	
1984 1.VJ	114522	3858	13953	6645	8238	2154	29264	515.6	510.6	590.3	175.5	1631.3	
2.VJ	122640	4157	19933	8646	14076	5044	43401	488.9	441.5	1088.0	364.5	2040.5	
VERAENDERUNG GEGENUEBER VORJAHRESQUARTAL IN %													
1983 2.VJ	- 4.5	- 8.8	- 1.0	- 9.0	- 14.6	- 18.2	- 7.2	+ 5.9	- 3.6	- 3.0	- 4.8	- 0.0	
1984 1.VJ	- 0.7	- 6.5	+ 3.5	+ 2.4	+ 6.1	+ 10.6	+ 3.7	- 18.6	+ 25.8	+ 6.7	+ 15.3	+ 1.3	
2.VJ	- 5.9	- 9.4	- 9.1	- 8.3	- 6.4	- 5.1	- 8.4	- 20.7	- 14.2	+ 23.0	+ 14.7	- 0.1	
<b>BREMEN</b>													
1983 2.VJ	12144	425	1204	1507	1461	358	4172	46.7	98.9	82.5	18.1	228.0	
1984 1.VJ	11713	377	1053	1287	963	210	3303	57.5	69.4	81.1	37.7	208.0	
2.VJ	11632	381	1198	1373	1342	311	3913	40.0	89.2	99.9	25.6	229.1	
VERAENDERUNG GEGENUEBER VORJAHRESQUARTAL IN %													
1983 2.VJ	- 8.3	- 22.9	- 14.0	- 11.5	- 13.3	- 6.8	- 12.8	+ 18.7	+ 16.9	- 9.3	- 50.5	+ 6.1	
1984 1.VJ	- 1.5	- 7.9	+ 17.5	+ 4.1	+ 13.7	+ 64.1	+ 10.9	+ 31.1	- 41.8	+ 17.5	+408.8	- 10.4	
2.VJ	- 4.2	- 10.5	- 0.5	- 8.9	- 8.1	- 13.1	- 6.2	- 14.2	- 9.8	+ 21.1	+ 41.2	+ 0.5	
<b>NORDRHEIN-WESTFALEN</b>													
1983 2.VJ	256936	24456	38682	26936	25819	8486	91968	1265.6	1352.2	1333.1	451.3	3964.4	
1984 1.VJ	245418	23685	31496	24023	19316	5591	75092	1057.5	1176.9	882.5	315.1	3125.4	
2.VJ	244205	23030	36081	24129	23449	7844	84088	946.6	1173.5	1457.6	544.1	3590.0	
VERAENDERUNG GEGENUEBER VORJAHRESQUARTAL IN %													
1983 2.VJ	- 6.9	- 6.0	+ 0.8	- 7.7	- 11.4	- 14.9	- 5.4	+ 21.6	+ 0.4	- 3.4	- 14.3	+ 4.8	
1984 1.VJ	- 3.6	- 0.9	+ 10.4	+ 0.8	- 1.2	+ 3.9	+ 3.9	- 10.4	+ 8.5	+ 2.9	+ 26.6	- 0.2	
2.VJ	- 5.0	- 5.8	- 6.7	- 10.4	- 9.2	- 7.6	- 8.6	- 25.2	- 13.2	+ 9.3	+ 20.6	- 9.4	

1) STAND AM MONATSENDE. BEI GROESSEREN ZEITRAEUMEN DURCHSCHNITT AUS DEN JEWEILIGEN MONATEN.  
2) IM LAUFENDEN BERICHTSJAHRE VORLAEUFIGE ERGEBNISSE.

3) NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN).

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

NOCH 1.16 BESCHAEFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN,  
AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT SOWIE NACH LAENDERN

VIERTELJAHRESERGEBNISSE

ZEITRAUM	BESCHAEFTIGTE 1) 2)		GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN 2)				AUFTRAGSEINGANG 3)					
	INS- GESAMT	DARUNTER AUSLAEND. ARBEIT- NEHMER	WOHNUNGS- BAU	GEWERBL. UND INDU- STR. BAU ZUSAMMEN	OEFFENTL. UND VER- KEHRSBAU ZUSAMMEN	DARUNTER STRAS- SENBAU	INS- GESAMT	WOHNUNGS- BAU	GEWERBL. UND INDU- STR. BAU ZUSAMMEN	OEFFENTL. UND VER- KEHRSBAU ZUSAMMEN	DARUNTER STRAS- SENBAU	INS- GESAMT
	ANZAHL			1 000 STD.								MILL. DM
HESSEN												
1983 2. VJ	94793	12643	12638	7659	12080	3570	32606	458.6	507.8	803.5	203.3	1779.1
1984 1. VJ	90280	12673	9324	6172	8100	1545	23642	406.1	503.4	621.1	166.8	1533.1
2. VJ	92409	12322	11845	7114	11674	3087	30752	440.1	388.3	778.5	267.6	1610.3
VERAENDERUNG GEGENUEBER VORJAHRESQUARTAL IN %												
1983 2. VJ	- 3.3	- 8.6	- 1.5	- 3.8	- 8.7	- 7.7	- 4.7	+ 32.7	+ 21.5	+ 14.1	- 19.8	+ 20.9
1984 1. VJ	- 0.7	+ 1.3	+ 11.4	+ 3.1	+ 5.6	- 9.5	+ 6.6	- 14.8	+ 5.1	+ 7.6	+ 19.5	- 0.3
2. VJ	- 2.5	- 2.5	- 6.3	- 7.1	- 3.4	- 13.5	- 5.7	- 4.0	- 23.5	- 3.1	+ 31.6	- 9.5
RHEINLAND-PFALZ												
1983 2. VJ	68779	4158	10894	5506	9249	3930	25827	356.0	240.7	550.7	237.7	1158.8
1984 1. VJ	65552	4057	8567	4816	5761	2140	19276	257.9	243.7	391.7	140.3	897.6
2. VJ	68225	4245	10272	5652	8900	3719	24994	260.9	220.7	519.1	235.2	1007.6
VERAENDERUNG GEGENUEBER VORJAHRESQUARTAL IN %												
1983 2. VJ	- 3.4	- 7.8	- 2.2	- 4.5	- 11.2	- 10.4	- 6.2	+ 26.4	+ 15.9	+ 9.1	+ 32.7	+ 16.2
1984 1. VJ	+ 1.5	+ 1.5	+ 11.1	+ 3.5	- 8.2	- 14.3	+ 2.6	- 11.7	+ 3.8	- 5.0	- 18.2	- 4.9
2. VJ	- 0.8	+ 2.1	- 5.7	+ 2.7	- 3.8	- 5.4	- 3.2	- 26.7	- 8.3	- 5.8	- 1.0	- 13.0
BADEN-WUERTEMBERG												
1983 2. VJ	194433	39711	33884	14735	22018	7371	71282	1054.0	917.7	1237.7	448.0	3227.9
1984 1. VJ	191501	36833	26399	12834	12894	3348	52383	821.6	551.5	866.0	326.9	2253.5
2. VJ	191851	37519	34220	14950	20208	7045	69948	861.7	655.9	1247.7	431.3	2777.0
VERAENDERUNG GEGENUEBER VORJAHRESQUARTAL IN %												
1983 2. VJ	- 1.1	- 5.6	+ 2.7	- 2.2	- 10.8	- 9.4	- 2.9	+ 20.4	+ 36.5	- 3.7	+ 1.3	+ 13.4
1984 1. VJ	+ 2.2	+ 0.1	+ 12.8	+ 8.4	- 8.0	- 7.7	+ 5.6	- 12.8	- 26.2	+ 3.6	+ 23.0	- 11.2
2. VJ	- 1.3	- 5.5	+ 1.0	+ 1.5	- 8.2	- 4.4	- 1.9	- 18.2	- 28.5	+ 0.8	- 3.7	- 14.0
BAYERN												
1983 2. VJ	244906	25999	40885	17775	29183	8636	89732	1647.6	1109.7	1754.3	562.7	4561.7
1984 1. VJ	199994	22126	21192	11689	11972	1815	45384	1170.6	733.3	1347.4	225.6	3291.4
2. VJ	244466	26320	41305	17415	27523	7864	87760	1494.3	1103.7	1768.7	567.4	4417.3
VERAENDERUNG GEGENUEBER VORJAHRESQUARTAL IN %												
1983 2. VJ	- 1.9	- 5.8	+ 1.6	- 0.6	- 7.7	- 7.5	- 2.0	+ 36.2	+ 41.6	+ 7.6	+ 11.1	+ 24.6
1984 1. VJ	+ 4.3	+ 7.5	+ 12.0	+ 5.2	- 5.2	- 7.9	+ 5.2	- 16.2	- 14.3	+ 29.0	- 13.9	- 1.8
2. VJ	- 0.2	+ 1.2	+ 1.0	- 2.0	- 5.7	- 8.9	- 2.2	- 9.3	- 0.5	+ 0.8	+ 0.8	- 3.2
SAARLAND												
1983 2. VJ	18964	1416	2415	1561	2608	1055	6596	100.8	81.1	112.3	45.2	294.9
1984 1. VJ	18268	1282	1684	1321	1503	514	4509	85.9	72.5	107.0	25.4	265.4
2. VJ	18332	1315	2289	1469	2470	951	6236	100.2	71.5	175.2	74.4	347.0
VERAENDERUNG GEGENUEBER VORJAHRESQUARTAL IN %												
1983 2. VJ	- 4.2	- 10.0	- 7.2	- 17.9	- 7.4	- 3.0	- 10.0	- 17.9	- 8.8	- 18.5	- 24.3	- 15.7
1984 1. VJ	- 0.3	- 5.5	- 0.4	- 3.6	- 20.1	- 23.6	- 8.9	+ 1.3	- 17.2	+ 8.2	- 39.4	- 2.2
2. VJ	- 3.3	- 7.1	- 5.2	- 5.9	- 5.3	- 9.9	- 5.5	- 0.6	- 11.8	+ 56.0	+ 64.5	+ 17.7
BERLIN (WEST)												
1983 2. VJ	33493	4982	4134	2892	4423	1046	11449	335.4	144.7	421.7	102.8	901.8
1984 1. VJ	32853	4938	3318	2457	3064	367	8039	210.1	134.6	371.8	69.6	716.5
2. VJ	34065	5230	3805	2986	4517	963	11308	242.8	148.6	386.5	89.3	777.9
VERAENDERUNG GEGENUEBER VORJAHRESQUARTAL IN %												
1983 2. VJ	+ 1.1	+ 3.9	- 1.2	+ 5.5	- 6.5	- 4.6	- 1.7	+ 72.7	- 3.8	- 0.9	- 9.1	+ 17.1
1984 1. VJ	+ 5.1	+ 9.0	+ 19.7	+ 14.0	+ 7.7	- 13.0	+ 13.7	+ 3.6	+ 7.8	+ 16.2	- 5.1	+ 10.6
2. VJ	+ 1.7	+ 5.0	- 8.0	+ 3.3	+ 2.1	- 7.9	- 1.2	- 27.6	+ 2.7	- 8.3	- 13.1	- 13.7

1) STAND AM MONATSENDE. BEI GROESSEREN ZEITRAEUMEN  
DURCHSCHNITT AUS DEN JEWELIGEN MONATEN.  
2) IM LAUFENDEN BERICHTSJAHR VORLAEUFIGE ERGEBNISSE.

3) NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHT-  
ERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN).









BAUBERICHTERSTATTUNG

2 AUSBAUGEWERBE

2.4 BESCHAEFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN,  
LOHN- UND GEHALTSUMME SOWIE UMSATZ NACH LAENDERN \*)

ZEITRAUM	BESCHAEFTIGTE 1)		GELEISTETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- 3) LOHN- SUMME	BRUTTO- GEHALT- SUMME	GESAMTUMSATZ 4)	DARUNTER
	INSGESAMT	DARUNTER 2) ARBEITER					Baugewerb- 4) licher Umsatz
	ANZAHL						MILL. DM
		1 000 STD.					
SCHLESWIG-HOLSTEIN							
1983 AUGUST	8239	6650	1044	16.2	4.1	61.5	54.8
1984 JULI	7984	6421	908	16.3	4.3	58.3	52.0
AUGUST	8350	6767	1073	17.1	4.2	67.6	61.4
HAMBURG							
1983 AUGUST	10818	8606	1366	27.3	8.0	79.4	76.6
1984 JULI	10541	8309	1248	27.0	8.5	83.3	80.4
AUGUST	10907	8679	1396	28.0	8.0	87.7	84.1
NIEDERSACHSEN							
1983 AUGUST	20360	16968	2760	41.1	9.2	141.1	135.1
1984 JULI	18974	15554	2382	38.8	9.6	148.5	142.0
AUGUST	19820	16294	2520	41.3	9.5	129.4	122.9
BREMEN							
1983 AUGUST	3767	3067	483	8.3	2.1	26.5	25.2
1984 JULI	3357	2720	414	7.7	2.1	27.2	25.9
AUGUST	3465	2815	420	8.0	2.0	22.7	21.6
NORDRHEIN-WESTFALEN							
1983 AUGUST	45199	36425	5762	98.7	26.9	313.6	297.3
1984 JULI	43570	35018	5435	99.0	29.1	335.7	316.3
AUGUST	44998	36410	5819	101.2	27.7	376.9	357.8
HESSEN							
1983 AUGUST	18725	15354	2413	41.0	10.5	130.4	121.6
1984 JULI	18501	15093	2269	41.4	12.5	163.0	153.2
AUGUST	19307	15834	2385	43.2	12.3	147.7	137.8
RHEINLAND-PFALZ							
1983 AUGUST	9791	7845	1340	20.1	5.5	59.6	55.8
1984 JULI	9660	7694	1306	20.1	6.2	78.3	74.0
AUGUST	10056	8064	1409	21.0	6.1	76.3	71.7
BADEN-WUERTTEMBERG							
1983 AUGUST	31442	25096	3166	70.4	22.0	234.7	220.4
1984 JULI	32487	25867	3976	77.4	25.5	300.8	283.5
AUGUST	32724	26053	3341	76.4	23.3	263.2	246.3
BAYERN							
1983 AUGUST	40102	32970	4757	84.9	22.4	297.4	281.7
1984 JULI	41252	34013	5372	85.4	24.6	352.8	334.9
AUGUST	42304	34965	5029	91.5	22.9	336.3	316.9
SAARLAND							
1983 AUGUST	3462	2715	421	6.8	2.4	25.2	22.9
1984 JULI	3484	2778	442	7.0	2.6	27.1	25.6
AUGUST	3563	2847	441	7.3	2.5	24.3	22.8
BERLIN (WEST)							
1983 AUGUST	13037	10850	1594	32.9	8.3	95.1	93.6
1984 JULI	13090	10820	1490	33.5	8.5	102.6	101.4
AUGUST	13116	10854	1427	34.5	8.8	102.1	100.3

\*) ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG  
MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN)

1) STAND AM MONATSENDE.

2) EINSCHL. ANGESTELLTENVERSICHERUNGSPFLICHTIGER

POLIERE UND MEISTER.

3) EINSCHL. BRUTTOGEHALTSUMME FUER POLIERE UND MEISTER.

4) OHNE UMSATZSTEUER.



MONAT	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBÄUDELN)							
	GLOBALUDL/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLÄCHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHNEINHEITEN		WOHN- KADENZ	VERANSCHL. KOSTEN DLS BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLÄCHE	INS- GESAMT	WOHN- FLÄCHE		
			ANZAHL	1 000 M <sup>2</sup>	ANZAHL	1 000 M <sup>2</sup>		
WOHN- UND NICHT								
1982 AUGUST	19605	2580	28991	2691	759	14	127519	7645019
SEPTEMBER	19160	2608	28753	2635	422	11	125140	7530495
OKTOBER	18468	2901	29535	2642	1295	33	126256	8306149
NOVEMBER	15847	2447	24446	2324	555	15	110009	7248001
DEZEMBER	14781	2632	25296	2109	416	13	104305	7060412
1983 JANUAR	15183	2425	26181	2196	527	13	108447	7001066
FEBRUAR	14899	2498	26330	2327	247	6	111622	6925222
MÄRZ	24311	3273	33766	3125	598	12	155570	8994481
APRIL	25302	3646	38064	3522	244	9	166057	10348004
MAI	26881	3461	39090	3624	107	7	171597	10099748
JUNI	27140	3286	41390	3772	262	10	179929	10376279
JULI	25065	3554	37622	3460	1027	41	165320	10328882
AUGUST	24587	3236	38807	3480	576	12	165063	9729887
SEPTEMBER	20876	2882	34504	3055	209	6	145122	9004533
OKTOBER	21262	2774	36810	3211	546	12	153173	8900345
NOVEMBER	18852	2306	34558	2950	515	15	140800	8135966
DEZEMBER	15871	2279	33005	2729	708	24	131998	8191791
1984 JANUAR	15705	1947	29121	2469	507	15	118292	6858098
FEBRUAR	16945	1078	26680	2384	504	14	116885	6793120
MÄRZ	21151	2175	35613	3139	319	15	148944	8157705
APRIL	18440	1985	29262	2611	74	5	123821	7089788
MAI	22632	2430	33223	3030	93	4	143421	8339897
JUNI	20829	2308	28922	2671	226	7	127494	7518934
JULI	22434	2661	33347	3026	150	5	143579	8392593
AUGUST	19343	2456	28381	2579	22	1	122545	7487950
WOHN								
1982 AUGUST	15529	333	28126	2617	728	13	124288	4977889
SEPTEMBER	15180	310	27922	2565	208	6	121867	4797693
OKTOBER	14439	301	28587	2566	1097	27	122770	4660320
NOVEMBER	12174	231	25677	2260	311	8	107025	4192572
DEZEMBER	11382	244	24386	2120	415	13	101225	3947176
1983 JANUAR	11738	260	25207	2127	527	13	105309	4128932
FEBRUAR	12824	264	25365	2255	168	5	108355	4266497
MÄRZ	18644	300	32071	3047	400	9	146968	5878379
APRIL	19998	405	37162	3429	76	3	162585	6641356
MAI	21415	432	37951	3531	186	7	167528	6820701
JUNI	22054	431	40424	3609	121	8	176098	7147359
JULI	20386	432	36579	3382	861	36	161744	6601155
AUGUST	20106	429	37109	3400	414	12	161228	6583815
SEPTEMBER	16947	364	33770	2907	121	3	142097	5739242
OKTOBER	17285	374	35811	3131	483	14	149646	5963575
NOVEMBER	15273	342	33449	2864	443	13	136793	5467806
DEZEMBER	12671	288	28380	2673	417	15	129065	5125248
1984 JANUAR	12841	262	28570	2421	410	13	116116	4586853
FEBRUAR	13900	285	28053	2335	582	14	112659	4439282
MÄRZ	17535	368	34819	3076	365	15	146013	5957483
APRIL	15124	304	28512	2552	47	4	121160	4992711
MAI	18327	341	32411	2970	121	4	140785	5776811
JUNI	16846	298	28320	2616	180	6	125877	5092583
JULI	18267	345	32465	2997	138	4	140540	5787428
AUGUST	15438	303	27797	2531	32	1	120448	4913561
WOHNGBÄUDE MIT								
1982 AUGUST	.	.	.	.	.	.	.	.
SEPTEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.
OKTOBER	.	.	.	.	.	.	.	.
NOVEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.
DEZEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.
1983 JANUAR	.	.	.	.	.	.	.	.
FEBRUAR	.	.	.	.	.	.	.	.
MÄRZ	.	.	.	.	.	.	.	.
APRIL	.	.	.	.	.	.	.	.
MAI	.	.	.	.	.	.	.	.
JUNI	.	.	.	.	.	.	.	.
JULI	.	.	.	.	.	.	.	.
AUGUST	.	.	.	.	.	.	.	.
SEPTEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.
OKTOBER	.	.	.	.	.	.	.	.
NOVEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.
DEZEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.
1984 JANUAR	.	.	.	.	.	.	.	.
FEBRUAR	.	.	.	.	.	.	.	.
MÄRZ	.	.	.	.	.	.	.	.
APRIL	.	.	.	.	.	.	.	.
MAI	.	.	.	.	.	.	.	.
JUNI	.	.	.	.	.	.	.	.
JULI	.	.	.	.	.	.	.	.
AUGUST	.	.	.	.	.	.	.	.



BAUTAE  
2 BAUGENEH  
2.1 MONATLICHE

MONAT	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMAßNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBÄUDEN)								
	GEBÄUDE/ BAUMAß- NAHMEN	NUTZ- FLÄCHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHLINHEITEN		WOHN- RÄUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES	
			INS GESAMT	WOHN- FLÄCHE	INS GESAMT	WOHN- FLÄCHE			
ANZAHL	1 000 M <sup>2</sup>	ANZAHL	1 000 M <sup>2</sup>	ANZAHL	1 000 M <sup>2</sup>	ANZAHL	1 000 DM		
WOHNGEBÄUDE MIT									
1982	AUGUST	.	.	.	.	.	.	.	
	SEPTEMBER	.	.	.	.	.	.	.	
	OKTOBER	.	.	.	.	.	.	.	
	NOVEMBER	.	.	.	.	.	.	.	
	DEZEMBER	.	.	.	.	.	.	.	
1983	JANUAR	.	.	.	.	.	.	.	
	FEBRUAR	.	.	.	.	.	.	.	
	MÄRZ	.	.	.	.	.	.	.	
	APRIL	.	.	.	.	.	.	.	
	MAI	.	.	.	.	.	.	.	
	JUNI	.	.	.	.	.	.	.	
	JULI	.	.	.	.	.	.	.	
	AUGUST	.	.	.	.	.	.	.	
	SEPTEMBER	.	.	.	.	.	.	.	
	OKTOBER	.	.	.	.	.	.	.	
	NOVEMBER	.	.	.	.	.	.	.	
	DEZEMBER	.	.	.	.	.	.	.	
1984	JANUAR	.	.	.	.	.	.	.	
	FEBRUAR	.	.	.	.	.	.	.	
	MÄRZ	.	.	.	.	.	.	.	
	APRIL	.	.	.	.	.	.	.	
	MAI	.	.	.	.	.	.	.	
	JUNI	.	.	.	.	.	.	.	
	JULI	.	.	.	.	.	.	.	
	AUGUST	.	.	.	.	.	.	.	
WOHNGEBÄUDE MIT									
1982	AUGUST	843	60	6105	442	-12	-0	21373	749967
	SEPTEMBER	844	57	6214	449	-	-	21665	756907
	OKTOBER	940	77	7544	536	-	-	25248	920114
	NOVEMBER	872	51	6708	407	-72	-1	23028	806418
	DEZEMBER	903	75	7019	497	1	0	23902	853154
1983	JANUAR	951	63	7642	545	-	-	26299	925091
	FEBRUAR	807	63	6429	461	2	0	22316	797673
	MÄRZ	1051	72	8212	575	-8	-1	28028	942834
	APRIL	1141	72	8098	643	2	0	30481	1104580
	MAI	1160	79	8962	628	1	0	30544	1049639
	JUNI	1287	70	9088	681	3	0	33101	1143831
	JULI	1225	95	9698	673	-	-	33104	1155698
	AUGUST	1204	90	8825	630	-15	-1	30388	1106007
	SEPTEMBER	1143	90	9156	627	-	-	30323	1088694
	OKTOBER	1421	98	11154	767	-	-	37300	1308578
	NOVEMBER	1211	108	10792	739	-	-	35685	1312583
	DEZEMBER	1171	92	10347	701	-	-	34180	1213352
1984	JANUAR	1127	88	9405	652	2	0	31322	1146249
	FEBRUAR	1088	68	7704	525	-	-	25782	923750
	MÄRZ	1304	95	10487	721	2	0	34716	1214083
	APRIL	1062	75	8149	557	-	-	26857	966801
	MAI	1204	67	8443	507	-	-	28571	1027039
	JUNI	989	55	6813	474	1	0	23077	835457
	JULI	1119	71	7507	536	1	0	26186	939685
	AUGUST	1003	64	7319	498	-13	-0	24777	880345
NICHTWOHN									
1982	AUGUST	4076	2247	865	74	31	1	3231	2667210
	SEPTEMBER	4052	2299	831	70	214	5	3273	2732802
	OKTOBER	4029	2600	948	74	198	6	3486	3445829
	NOVEMBER	3673	2216	767	64	244	6	2984	3055429
	DEZEMBER	3399	2388	910	69	1	0	3088	3113236
1983	JANUAR	3445	2165	974	69	-	-	3138	2872134
	FEBRUAR	4075	2234	965	72	79	2	3267	2658725
	MÄRZ	5667	2893	895	78	198	4	3602	3116102
	APRIL	5384	3241	902	93	170	5	3552	3704648
	MAI	5446	3029	1139	92	3	0	4069	3279047
	JUNI	5086	2856	966	84	81	2	3831	3228920
	JULI	4679	3122	1043	78	146	5	3584	3727727
	AUGUST	4481	2807	980	80	162	4	3773	3146072
	SEPTEMBER	3931	2318	814	68	88	3	3025	3265291
	OKTOBER	3977	2400	999	81	63	2	3827	2936770
	NOVEMBER	3579	2044	1109	85	72	2	4007	2668080
	DEZEMBER	3200	2011	785	56	371	9	2933	3866543
1984	JANUAR	2864	1685	543	47	97	2	2176	2271245
	FEBRUAR	3045	1593	627	50	2	0	2226	2153838
	MÄRZ	3616	1808	794	63	14	0	2931	2200222
	APRIL	3316	1681	758	59	27	1	2661	2097077
	MAI	4305	2089	812	68	-20	0	2636	2563086
	JUNI	3983	2090	594	55	46	1	2417	2426351
	JULI	4167	2316	682	69	28	1	3039	2605165
	AUGUST	3908	2153	584	48	-18	-0	2897	2574389

**TISKEIT  
MIGUNGEN  
ENTWICKLUNG**

ERRICHTUNG NEUER GEBÄUDE										
GEBÄUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLÄCHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RÄUME	VERANSCHUL. KOSTEN DES BAUWERKES	MONAT	
			INS- GESAMT	WOHN- FLÄCHE	INS- GESAMT	WOHN- FLÄCHE				
ANZAHL	1 000 m <sup>3</sup>	1 000 m <sup>2</sup>	ANZAHL	1 000 m <sup>2</sup>	ANZAHL	1 000 m <sup>2</sup>	ANZAHL	1 000 DM		
<b>3 WOHNUNGEN UND MEHR</b>										
1445	4817	136	12574	896	1	0	44071	1547605	AUGUST	1982
1446	4668	116	12209	867	-	-	43062	1486974	SEPTEMBER	
1591	5248	142	14014	908	-	-	40206	1670551	OKTOBER	
1426	5011	103	13461	953	2	0	46174	1614461	NOVEMBER	
1382	4762	120	13033	903	1	0	44446	1570245	DEZEMBER	
1508	5071	112	13490	960	-	-	46925	1627442	JANUAR	1983
1328	4572	112	12212	854	-	-	42395	1483769	FEBRUAR	
1606	4965	119	13430	945	-	-	47380	1596912	MÄRZ	
1845	6178	136	16406	1155	3	0	56526	2013004	APRIL	
1814	5757	135	15677	1096	-	-	53822	1844899	MAI	
1998	6463	141	17595	1212	3	0	60417	2129088	JUNI	
1919	5076	152	15985	1104	4	0	54879	1916893	JULI	
1915	6219	152	16552	1159	-	-	57380	2079168	AUGUST	
1756	5699	143	15636	1071	-	-	52780	1902595	SEPTEMBER	
2013	6614	170	17940	1234	9	0	61020	2152668	OKTOBER	
1915	6624	163	17852	1226	-	-	60368	2199342	NOVEMBER	
1933	7111	160	19622	1348	-	-	67162	2400047	DEZEMBER	
1642	5474	134	15331	1046	2	0	51590	1816127	JANUAR	1984
1412	4364	111	12129	821	-	-	41145	1491974	FEBRUAR	
1819	6055	166	16004	1148	2	0	56283	2005440	MÄRZ	
1473	4618	112	12911	872	6	0	43263	1531051	APRIL	
1661	5081	126	13824	949	-	-	47017	1684420	MAI	
1414	4180	97	11511	709	1	0	39394	1400331	JUNI	
1552	4754	114	13164	911	-	-	45507	1610054	JULI	
1377	4486	110	12234	840	-	-	41970	1515951	AUGUST	
<b>EIGENTUMSWOHNUNGEN</b>										
738	2259	62	5901	430	-	-	20931	724894	AUGUST	1982
742	2287	61	5777	436	-	-	21061	730267	SEPTEMBER	
833	2771	83	7328	520	-	-	24540	891360	OKTOBER	
760	2465	57	6476	470	2	0	22443	782885	NOVEMBER	
770	2552	70	6791	481	1	0	23226	822406	DEZEMBER	
850	2812	65	7428	535	-	-	25750	903502	JANUAR	1983
680	2373	65	6192	444	2	0	21604	767298	FEBRUAR	
917	2899	76	7969	550	-	-	27327	913545	MÄRZ	
1010	3315	78	8640	624	2	0	29643	1062694	APRIL	
1023	3228	83	8744	611	1	0	29795	1018117	MAI	
1130	3506	83	9460	653	2	0	31871	1105333	JUNI	
1081	3499	97	9444	654	-	-	32260	1120121	JULI	
1068	3282	92	8667	614	-	-	29824	1070217	AUGUST	
989	3238	96	8886	606	-	-	29361	1053737	SEPTEMBER	
1272	4002	107	10805	744	-	-	36339	1267319	OKTOBER	
1091	3884	111	10543	721	-	-	34908	1278499	NOVEMBER	
1016	3634	100	9924	675	-	-	33014	1166626	DEZEMBER	
1015	3394	92	9304	639	2	0	30772	1117893	JANUAR	1984
935	2463	75	7433	500	-	-	24649	872881	FEBRUAR	
1128	3257	104	10110	676	2	0	33584	1171959	MÄRZ	
901	2828	78	7073	534	-	-	25903	917053	APRIL	
1011	2946	70	8014	556	-	-	27205	963800	MAI	
826	2417	60	6577	454	1	0	22216	795004	JUNI	
929	2726	76	7216	509	1	0	24957	869676	JULI	
810	2553	69	6948	472	2	0	23472	832197	AUGUST	
<b>BAU</b>										
2864	12236	1906	811	67	44	1	3010	2250605	AUGUST	1982
2921	11765	2056	801	66	209	5	3165	2299432	SEPTEMBER	
2916	14203	2318	873	68	165	5	3175	2996904	OKTOBER	
2641	11884	1974	696	60	249	6	2061	2665958	NOVEMBER	
2444	12785	2141	821	62	-	-	2823	2720723	DEZEMBER	
2485	11350	1943	966	60	-	-	3161	2496969	JANUAR	1983
2924	11529	1967	850	66	101	2	3007	2240641	FEBRUAR	
4185	14914	2562	786	68	178	3	3205	2629134	MÄRZ	
4022	16061	2870	806	84	165	5	3220	3121196	APRIL	
4134	16074	2701	1032	84	1	0	3737	2824295	MAI	
3765	14755	2561	837	71	70	2	3344	2790267	JUNI	
3439	17292	2734	935	70	173	5	3325	3258303	JULI	
3198	14397	2523	902	73	159	4	3494	2662789	AUGUST	
2781	12277	2040	737	57	88	3	2725	2819268	SEPTEMBER	
2845	12139	2120	912	72	41	1	3123	2513243	OKTOBER	
2570	10524	1821	955	74	72	2	3525	2295850	NOVEMBER	
2231	10248	1801	662	51	369	9	2758	2674682	DEZEMBER	
2034	8687	1493	508	42	97	2	1991	1948170	JANUAR	1984
2140	8354	1396	54	45	-	-	2064	1845093	FEBRUAR	
2497	9099	1557	662	54	12	0	2529	1814016	MÄRZ	
2399	8931	1503	676	54	12	1	2440	1748554	APRIL	
3009	10501	1793	777	54	41	1	2583	2054488	MAI	
2839	10261	1824	574	53	50	2	2369	2022252	JUNI	
2923	12376	2051	735	57	33	1	2585	2206189	JULI	
2686	11463	1859	509	41	-	-	1860	2093455	AUGUST	



BAUTAE  
2 BAUGENEH  
2.1 MONATLICHE

		INSGESAMT (LINGSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BLÜTLHENDEN GEBÄUDEN)							
MONAT	GEBÄUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLÄCHE 1 000 m <sup>2</sup>	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RÄUME ANZAHL	VERANSCHL. KOSTEN DLS BAUWERKES 1 000 DM	
			INS- GESAMT	WOHN- FLÄCHE	INS- GESAMT	WOHN- FLÄCHE			
			ANZAHL	1 000 m <sup>2</sup>	ANZAHL	1 000 m <sup>2</sup>			
ÖFFENTLICHE									
1982	AUGUST	536	366	111	7	26	1	309	833792
	SEPTEMBER	616	376	59	6	178	4	434	906821
	OKTOBER	565	377	52	4	106	4	308	911782
	NOVEMBER	497	416	38	2	243	6	337	922204
	DEZEMBER	400	400	87	5	1	0	246	939425
1983	JANUAR	412	350	66	4	-	-	201	937677
	FEBRUAR	367	302	163	7	103	2	420	751825
	MÄRZ	382	261	86	6	28	1	292	505760
	APRIL	411	361	54	4	162	5	323	959900
	MAI	443	237	88	4	-	-	179	522042
	JUNI	548	381	39	3	74	2	239	841010
	JULI	483	351	207	6	22	2	322	885913
	AUGUST	549	316	85	5	24	1	297	775289
	SEPTEMBER	481	302	51	4	84	3	275	763352
	OKTOBER	522	335	-19	4	72	2	135	721960
	NOVEMBER	432	298	76	6	72	2	354	685622
	DEZEMBER	484	404	59	5	213	5	429	1413706
1984	JANUAR	401	203	43	3	93	2	222	463148
	FEBRUAR	379	262	52	1	2	0	90	834483
	MÄRZ	410	250	33	2	14	0	95	629261
	APRIL	361	245	22	2	27	1	103	696567
	MAI	460	265	54	3	-69	-1	81	677749
	JUNI	478	299	33	3	57	2	173	710151
	JULI	494	277	133	8	1	0	333	578012
	AUGUST	553	297	55	4	-10	-0	162	707152
NICHTÖFFENTLICHE									
1982	AUGUST	3540	1882	754	67	5	0	2922	1833418
	SEPTEMBER	3436	1703	772	65	36	1	2839	1825981
	OKTOBER	3464	2203	896	72	92	3	3178	2534047
	NOVEMBER	3176	1800	737	62	1	0	2647	2133225
	DEZEMBER	2719	1988	823	64	-	-	2834	2173811
1983	JANUAR	3033	1807	908	64	-	-	2937	1934457
	FEBRUAR	3708	1932	882	65	-24	1	2847	1906900
	MÄRZ	5285	2632	887	72	170	3	3310	2610342
	APRIL	4973	2800	848	82	8	0	3229	2746748
	MAI	5023	2793	1051	88	3	0	3890	2757005
	JUNI	4538	2475	927	88	7	0	3592	2387910
	JULI	4196	2771	836	73	124	3	3262	2841814
	AUGUST	3932	2490	875	75	138	3	3478	2370783
	SEPTEMBER	3450	2016	743	64	4	0	2750	2501939
	OKTOBER	3455	2066	1018	77	-9	-0	3392	2214810
	NOVEMBER	3147	1747	1033	79	-	-	3653	1982458
	DEZEMBER	2716	1606	646	51	158	4	2504	1652837
1984	JANUAR	2463	1482	508	45	4	0	1954	1808097
	FEBRUAR	2666	1331	575	48	-	-	2136	1319355
	MÄRZ	3206	1558	761	61	-	-	2836	1570961
	APRIL	2955	1436	728	57	-	-	2558	1400510
	MAI	3845	1825	758	58	41	1	2555	1885337
	JUNI	3505	1792	561	53	-11	-0	2244	1716200
	JULI	3673	2038	749	61	19	0	2706	2027153
	AUGUST	3352	1856	529	44	-	-	1935	1867237
AUSGEWÄHLTE INFRA									
1982	AUGUST	588	363	102	7	31	1	290	742020
	SEPTEMBER	588	406	66	5	173	4	413	813145
	OKTOBER	568	369	81	7	223	7	555	812643
	NOVEMBER	494	456	114	7	169	4	434	1137128
	DEZEMBER	464	467	128	7	-	-	311	1001218
1983	JANUAR	424	318	73	6	-	-	242	792611
	FEBRUAR	370	321	174	8	88	2	447	746831
	MÄRZ	458	313	89	7	176	3	483	620925
	APRIL	469	368	58	4	162	5	349	930169
	MAI	468	272	94	6	-	-	234	503653
	JUNI	374	354	87	7	74	2	300	716135
	JULI	509	347	244	10	22	2	452	823328
	AUGUST	524	328	124	7	139	3	506	682693
	SEPTEMBER	524	383	26	4	84	3	246	1020972
	OKTOBER	552	375	72	9	72	2	363	800789
	NOVEMBER	464	316	93	7	72	2	386	755000
	DEZEMBER	538	440	83	7	288	7	575	1434278
1984	JANUAR	355	271	24	1	93	2	156	697815
	FEBRUAR	376	228	63	4	2	0	152	609637
	MÄRZ	422	236	44	3	12	0	139	554121
	APRIL	397	253	70	5	12	1	255	651438
	MAI	504	274	178	8	41	1	327	652974
	JUNI	312	294	25	2	57	2	141	611835
	JULI	540	287	126	8	1	0	337	517249
	AUGUST	543	304	98	4	-	-	188	658181

**TIGKEIT  
MIGUNGEN  
ENTWICKLUNG**

ERRICHTUNG NEUER GEBÄUDE

GEBÄUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLÄCHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHNINHALTEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES	MONAT	
			INS- GESAMT	WOHN- FLÄCHE	INS- GESAMT	WOHN- FLÄCHE				
ANZAHL	1 000 M <sup>3</sup>	1 000 M <sup>2</sup>	ANZAHL	1 000 M <sup>2</sup>	ANZAHL	1 000 M <sup>2</sup>	ANZAHL	1 000 DM		
<b>BAUHERREN</b>										
364	1853	329	113	8	44	1	351	604676	AUGUST	1982
423	1998	354	72	6	173	4	474	773016	SEPTEMBER	
374	2062	347	55	4	73	3	314	752053	OKTOBER	
348	2031	368	39	3	248	6	402	799997	NOVEMBER	
352	2072	372	72	5	-	-	224	833247	DEZEMBER	
290	1091	327	62	4	-	-	199	793552	JANUAR	1983
246	1499	267	159	7	101	2	304	636312	FEBRUAR	
238	1222	234	77	5	20	1	259	416778	MÄRZ	
279	1049	334	56	4	157	5	341	871002	APRIL	
296	1177	207	98	5	-	-	222	439638	MAI	
378	1910	338	40	4	78	2	257	716423	JUNI	
317	1006	315	224	0	50	2	448	787371	JULI	
360	1640	288	85	6	22	1	312	640249	AUGUST	
319	1487	258	58	4	84	3	382	644029	SEPTEMBER	
354	1651	297	34	6	41	1	202	583061	OKTOBER	
300	1536	274	59	5	72	2	298	610793	NOVEMBER	
307	2253	355	74	6	213	5	501	1254429	DEZEMBER	
282	922	171	45	3	93	2	243	343287	JANUAR	1984
254	1621	237	69	4	-	-	179	743996	FEBRUAR	
268	1318	219	31	2	12	0	110	535426	MÄRZ	
240	1303	215	31	3	12	1	141	568457	APRIL	
278	1255	222	58	3	-	-	163	487179	MAI	
289	1404	255	40	4	57	2	218	570218	JUNI	
311	1371	247	118	8	7	0	314	440934	JULI	
361	1524	259	64	5	-	-	215	561845	AUGUST	
<b>BAUHERREN</b>										
2500	10386	1657	698	59	-	-	2659	1566009	AUGUST	1982
2498	9765	1702	729	68	36	1	2691	1526416	SEPTEMBER	
2542	12144	1972	818	63	92	3	2861	2240931	OKTOBER	
2293	9853	1606	657	57	1	0	2459	1865961	NOVEMBER	
2092	10715	1770	749	57	-	-	2599	1887476	DEZEMBER	
2195	9458	1616	984	65	-	-	2762	1703417	JANUAR	1983
2678	10030	1700	699	58	-	-	2623	1604329	FEBRUAR	
3927	13680	2328	789	63	150	3	2946	2212356	MÄRZ	
3743	14213	2536	758	88	0	0	2879	2258194	APRIL	
3838	14899	2493	942	77	1	0	3515	2304657	MAI	
3387	12845	2223	797	67	-	-	3887	2873844	JUNI	
3122	15486	2420	711	62	123	3	2877	2478232	JULI	
2838	12753	2235	817	68	137	3	3182	2822540	AUGUST	
2462	10793	1782	687	55	4	0	2423	2175239	SEPTEMBER	
2491	10487	1823	878	66	-	-	2421	1938182	OKTOBER	
2270	8989	1547	876	69	-	-	3227	1685887	NOVEMBER	
1924	7992	1445	588	45	156	4	2257	1420253	DEZEMBER	
1752	7763	1322	463	39	4	0	1748	1604883	JANUAR	1984
1886	6733	1159	495	41	-	-	1885	1181097	FEBRUAR	
2229	7782	1338	631	52	-	-	2411	1278590	MÄRZ	
2159	7629	1287	645	51	-	-	2299	1188097	APRIL	
2731	9245	1571	719	53	41	1	2420	1567309	MAI	
2550	8860	1569	534	49	1	0	2151	1452034	JUNI	
2612	11007	1804	617	49	26	0	2271	1745255	JULI	
2325	9936	1599	445	37	-	-	1645	1531610	AUGUST	
<b>STRUKTURGEBÄUDE</b>										
377	1825	321	114	8	44	1	367	591632	AUGUST	1982
392	2190	364	67	6	173	4	435	687355	SEPTEMBER	
367	1988	320	83	7	145	5	505	672792	OKTOBER	
337	2726	419	112	8	189	4	464	1068485	NOVEMBER	
315	2762	437	92	6	-	-	276	899196	DEZEMBER	
285	1841	283	79	6	-	-	277	653597	JANUAR	1983
255	1685	286	173	8	86	2	428	663795	FEBRUAR	
314	1624	281	98	7	176	3	493	528756	MÄRZ	
326	1897	327	65	6	157	5	483	814453	APRIL	
307	1390	236	98	7	-	-	288	418862	MAI	
388	1920	320	81	7	78	2	385	685222	JUNI	
329	1927	313	256	11	58	2	553	742481	JULI	
357	1721	292	133	9	137	3	561	547964	AUGUST	
336	2286	337	73	6	84	3	382	989629	SEPTEMBER	
361	1915	334	66	9	41	1	351	666768	OKTOBER	
322	1751	291	76	6	72	2	344	693882	NOVEMBER	
330	2497	391	95	8	288	7	445	1297367	DEZEMBER	
219	1443	241	20	2	93	2	177	587662	JANUAR	1984
243	1244	201	70	4	-	-	184	512778	FEBRUAR	
262	1264	202	51	4	12	0	215	456375	MÄRZ	
257	1384	221	40	4	12	1	199	532885	APRIL	
303	1406	234	182	9	41	1	356	493527	MAI	
315	1311	239	42	4	57	2	331	491894	JUNI	
328	1422	251	101	7	7	0	384	395881	JULI	
337	1600	259	106	6	-	-	278	524248	AUGUST	

BAUTAE  
2 BAUGENEH  
2.2 NACH GEBAUDEARTEN  
2.2.1 HOCHBAU  
JANUAR BIS

LFD. NR.	GEBAUDEART BAUHERR	GEBAUDE/ BAUMASS NAHMLN	NUTZ FLAECHE 1 000 m2	WOHNUNGEN		SONST. WOHNLINHLITEN		WOHN- RACUME ANZAHL	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUERKES 1 000 DM
				INS- GESAMT ANZAHL	WOHN FLAECHE 1 000 m2	INS GESAMT ANZAHL	WOHN- FLAECHE 1 000 m2		
				ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 m2		
INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAUEDEN)									
									BUNDES
1	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	157324	17906	244631	21908	1802	64	1042785	60624561
	DAGEGEN								
2	JANUAR BIS AUGUST 1983	185450	25379	280532	25504	3612	113	1218653	73803569
3	JANUAR BIS AUGUST 1982	151740	19144	224809	20934	3700	98	987997	59039657
4	JANUAR BIS AUGUST 1981	182916	21726	249254	24554	2172	66	1151651	63683395
5	WOHNBAU	128147	2507	239042	21456	1688	61	1022623	41747696
	DAVON								
	WOHNGEBAUDE MIT								
6	1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
7	2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
8	3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)	.	.	.	.	.	.	.	.
9	WOHNHEIME	196	52	4809	106	1735	61	10501	586723
	VON DEN WOHNGB. WAREN- GEBAUDE MIT EIGENTUMS- WOHNUNGEN	8913	588	66297	4562	-7	-0	221526	7957661
10	VON DEN BAUHERREN WAREN								
11	OEFFENTLICHE BAUHERREN	346	7	1078	74	-21	4	3733	190990
12	UNTERNEHMEN	26851	789	94538	7118	635	23	353959	12853367
	DAVON								
	GEMEINN. WOHNUNGS-U. LAEND- LICHE SIEDLUNGSUNTERN.	4154	115	17905	1333	198	8	69399	2407962
13	SOMSTIGE WOHNUNGSUNTERN.	18785	574	64037	4818	337	11	238107	8535300
14	IMMOBILIENFONDS	637	25	3627	247	16	1	12257	492103
15	SOMSTIGE UNTERNEHMEN (OHNE WOHNUNGSUNTERN.)	3275	75	8969	721	84	3	34196	1418002
16	PRIVATE HAUSHALTE	100457	1688	141004	14118	634	16	657274	28305763
17	ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	493	23	2422	146	440	19	7687	397576
18	NICHTWOHNBAU	29177	15399	5589	453	114	3	28162	18876865
	DAVON								
19	ANSTALTSGEBAUDE	371	412	318	12	161	4	608	1328216
20	BUERO- U. VLRWALTUNGSGB.	2111	1679	822	69	-65	-1	2919	3713373
21	LANDWIRTSCH. BETRIEBSGB.	9686	2638	325	37	-	-	1578	1390100
22	NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBSGEBAUDE	14301	9300	3020	315	15	-0	14083	9630252
	DARUNTER:								
23	FABRIK-U. WERKSTATTGB.	4491	3445	565	62	2	0	2616	3545320
24	HANDELS- U. LAGERGB.	6479	4330	2915	222	29	0	10215	4261864
25	HOTELS UND GASTSTAETTEN	1160	391	224	21	-16	-0	798	724492
26	SOMSTIGE NICHTWOHNGBAUDE	2708	1360	294	22	3	0	974	2814925
27	VON DEN NICHTWOHNGB. WAREN								
28	AUSGEW. INFRASTRUKTURGB.	3641	2139	623	35	164	4	1661	4942644
29	VON DEN BAUHERREN WAREN								
	OEFFENTLICHE BAUHERREN	2126	1425	102	6	15	0	309	3855489
	DAVON								
30	BUND	249	239	2	-0	-	-	10	542245
31	LAENDER	231	263	8	0	-	-	13	1248794
32	GEMEINDEN EINSCHL. GV	1629	898	89	6	15	0	269	1988021
33	SOZIALVERSICHERUNG	17	25	3	0	-	-	17	76429
34	UNTERNEHMEN	23257	12549	4394	366	24	0	16176	12681511
	DAVON								
	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	9573	2617	303	34	-	-	1459	1380377
35	PRODUZIERENDES GEWERBE	5880	4594	728	73	27	0	3161	4108943
36	HANDEL, KREDITINST., VER- SICHERUNGSGEW., DIENSTL. DARUNTER	7573	4996	3350	257	-4	0	11486	6403457
37	IMMOBILIENFONDS	96	178	135	8	-	-	345	328185
38	VERKEHR U. NACHRICHTEN- VERMITTLUNG	231	341	13	2	1	0	70	788734
39	DARUNTER								
	DEUTSCHE BUNDESBHUN U. DEUTSCHE BUNDESPOST	69	163	1	0	-	-	7	496283
40	PRIVATE HAUSHALTE	2392	764	771	62	29	1	2785	918245
41	ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	1402	662	322	19	46	2	892	1421620
42									

1) ERGEBNISSE DER GESCHOESSFLAECHE KOENNEN NICHT ERSTELLT WERDEN, DA  
DIE GESCHOESSFLAECHE IN BAYERN NICHT VOLLSTAEENDIG ERHOEBEN WIRD.

TIGKEIT  
 MIGNUNGEN  
 UND BAUHERRENGRUPPEN  
 INSGESAMT  
 AUGUST 1984

ERRICHTUNG NEUER GEBÄUDE										
GEBÄUDE	RAUM- INHALT	GESCHOSS- FLÄCHE 1)	NUTZ- FLÄCHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHNLICHKEITEN		WOHN- RÄUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	LFD. NR.
				INS- GESAMT	WOHN- FLÄCHE	INS- GESAMT	WOHN- FLÄCHE			
ANZAHL	1 000 M <sup>3</sup>	1 000 M <sup>2</sup>		ANZAHL	1 000 M <sup>2</sup>	ANZAHL	1 000 M <sup>2</sup>	ANZAHL	1 000 DM	
GEBIET										
119343	196553	.	16145	229062	19743	2121	63	962039	53774682	1
142752	255444	.	23030	263759	23434	3534	112	1129447	66094315	2
112116	202688	.	17450	210070	18783	3713	94	908009	52600828	3
142086	239077	.	19870	236798	22628	2108	63	1073796	57370071	4
98846	116994	.	2686	224043	19539	1922	58	943610	30057683	5
61446	48890	.	1035	61446	7412	15	1	351077	15509052	6
24889	27602	.	612	49770	4560	11	0	215464	8936390	7
12374	39100	.	981	108254	7393	11	1	367035	13087466	8
664	1850	.	62	5523	256	1885	57	13948	668299	9
7571	23253	.	633	63717	4372	8	0	213394	7583226	10
208	367	.	10	1041	65	79	3	3403	134333	11
25362	37508	.	839	92669	6955	583	21	347043	12427770	12
3936	6902	.	116	17952	1322	198	8	69037	2312898	13
18278	25468	.	528	62951	4742	352	12	234820	8356908	14
603	1240	.	27	3538	240	-	-	11934	470425	15
2545	3910	.	99	8228	652	33	1	31252	1287539	16
72929	78253	.	1005	128127	12391	604	17	586048	25173748	17
347	868	.	31	2208	128	576	18	7124	321832	18
20497	79559	.	13459	5019	484	199	5	18421	15716999	19
179	1794	.	329	381	11	165	4	522	949399	20
1193	8399	.	1467	865	74	2	0	3256	3215244	21
7743	13180	.	2388	185	22	-	-	989	1159946	22
9744	49143	.	8107	3333	268	29	0	12324	8105433	23
3015	19093	.	2897	436	47	2	0	2042	2950828	24
4534	24003	.	3617	2614	198	27	0	9188	3626390	25
375	1477	.	291	182	15	-	-	698	504881	26
1638	7046	.	1176	315	28	3	0	1260	2286977	27
2258	11020	.	1843	623	41	168	4	1903	3983206	28
1427	7631	.	1274	153	13	-	-	563	3187128	29
231	1306	.	231	5	1	-	-	25	499213	30
158	1868	.	243	14	1	-	-	44	1047588	31
1030	4368	.	778	131	11	-	-	479	1574492	32
8	92	.	21	3	0	-	-	15	65835	33
16733	65308	.	18777	3890	318	31	1	14382	10700369	34
7709	13093	.	2324	184	22	-	-	985	1156188	35
4044	25316	.	3879	618	60	28	0	2639	3430032	36
4811	25044	.	4425	3882	235	2	0	10604	5386985	37
79	1095	.	174	129	8	-	-	344	314548	38
169	1868	.	309	14	2	1	0	74	727164	39
51	825	.	158	2	0	-	-	10	476017	40
1490	3591	.	666	674	54	41	1	2506	759432	41
847	3029	.	542	382	19	127	3	970	1070070	42

BAUTAE  
2 BAUGENEH  
2.2 NACH GEBAEUDEARTEN  
2.2.1 HOCHBAU  
JANUAR BIS

LFD. NR.	GEBAEUDEART	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
		GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHLITEN		WOHN- RAEUML	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM		
SCHLESWIG-									
1	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	7010	657	9317	885	65	2	38211	2060085
2	WOHNBAU	5572	14	9104	793	62	2	37697	1397529
	DARUNTER								
	WOHNGEBAEUDE MIT								
3	1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
4	2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
5	3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)	.	.	.	.	.	.	.	.
6	NICHTWOHNBAU	1438	641	133	11	3	0	514	662556
	DAVON								
7	ANSTALTSGEBAEUDE	10	11	1	0	-	-	4	32556
8	BUERO- U. VERWALTUNGSGEB.	86	36	12	1	-	-	35	86069
9	LANDWIRTSCH. BETRIEBSGEB. NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE	527	205	22	3	-	-	114	83657
10	BETRIEBSGEBAEUDE	644	323	93	7	-	-	335	333195
11	SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	163	67	5	1	3	0	26	127079
HAM									
12	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	1491	233	4773	350	6	0	18168	940619
13	WOHNBAU	1343	43	4677	353	6	0	17967	664210
	DARUNTER								
	WOHNGEBAEUDE MIT								
14	1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
15	2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
16	3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)	.	.	.	.	.	.	.	.
17	NICHTWOHNBAU	140	191	74	5	-	-	201	276409
	DAVON								
18	ANSTALTSGEBAEUDE	1	5	-	-	-	-	-	36302
19	BUERO- U. VERWALTUNGSGEB.	24	29	14	1	-	-	45	55994
20	LANDWIRTSCH. BETRIEBSGEB. NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE	5	2	-	-	-	-	-	329
21	BETRIEBSGEBAEUDE	105	142	68	4	-	-	145	168225
22	SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	13	13	2	0	-	-	11	15559
NIEDER									
23	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	20570	2049	23806	2321	51	2	107966	5341141
24	WOHNBAU	16527	312	23069	2265	8	0	105450	3795116
	DARUNTER								
	WOHNGEBAEUDE MIT								
25	1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
26	2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
27	3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)	.	.	.	.	.	.	.	.
28	NICHTWOHNBAU	4043	1737	737	57	43	1	2516	1546025
	DAVON								
29	ANSTALTSGEBAEUDE	67	53	71	4	43	1	191	139882
30	BUERO- U. VERWALTUNGSGEB.	340	161	88	8	-	-	337	261417
31	LANDWIRTSCH. BETRIEBSGEB. NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE	1496	494	38	5	-	-	205	192664
32	BETRIEBSGEBAEUDE	1735	877	511	38	-	-	1650	722673
33	SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	397	152	37	3	-	-	133	229390
BRE									
34	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	894	119	1478	117	-19	-	5568	310539
35	WOHNBAU	716	17	1430	113	19	-	5377	201051
	DARUNTER								
	WOHNGEBAEUDE MIT								
36	1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
37	2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
38	3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)	.	.	.	.	.	.	.	.
39	NICHTWOHNBAU	178	102	60	4	-	-	191	109488
	DAVON								
40	ANSTALTSGEBAEUDE	1	1	-	-	-	-	-	2520
41	BUERO- U. VERWALTUNGSGEB.	35	21	16	1	-	-	41	28736
42	LANDWIRTSCH. BETRIEBSGEB. NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE	2	1	2	0	-	-	6	580
43	BETRIEBSGEBAEUDE	120	68	45	3	-	-	130	66376
44	SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	20	11	5	0	-	-	14	11276

TISKLIT  
 KÜNGEN  
 UND BAUWERKENGROUPELN  
 INSGESAMT  
 AUGUST 1984

ERRICHTUNG NEUER GEBÄUDE											
GEBÄUDE	RAUM- INHALT	GESCHOSS- FLÄCHE	NUTZ- FLÄCHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHNL. UNL. ITEN		WOHN- RAUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	LFD. NR.	
				INS- GESAMT	WOHN- FLÄCHE	INS- GESAMT	WOHN- FLÄCHE				
ANZAHL	1 000 M <sup>3</sup>	1 000 M <sup>2</sup>		ANZAHL	1 000 M <sup>2</sup>	ANZAHL	1 000 M <sup>2</sup>	ANZAHL	1 000 DM		
<b>HOLSTEIN</b>											
5186	7279	1571	597	8677	733	66	3	35227	1807058	1	
4181	4008	924	30	8526	721	63	2	34674	1271632	2	
3120	1985	445	7	3120	346	-	-	16289	623475	3	
643	647	144	5	1286	115	-	-	5333	204088	4	
411	1356	330	17	4097	259	-	-	12900	437790	5	
1005	3271	647	567	151	12	3	0	553	535426	6	
6	37	10	7	1	0	-	-	4	14599	7	
30	149	37	31	7	1	-	-	25	67079	8	
450	1015	203	121	12	3	-	-	104	73494	9	
424	1732	325	205	114	0	-	-	373	202533	10	
87	337	72	54	10	1	3	0	47	97721	11	
<b>BURG</b>											
1307	2959	625	232	4708	347	6	0	17789	913511	12	
1176	1857	426	43	4634	342	6	0	17594	642609	13	
786	494	105	12	786	80	-	-	4282	160577	14	
110	120	25	3	220	21	-	-	929	37291	15	
279	1202	294	27	3571	232	6	0	12218	424441	16	
131	1102	198	189	74	5	-	-	195	270902	17	
1	30	5	5	-	-	-	-	-	36302	18	
18	153	34	20	15	1	-	-	49	55118	19	
5	10	2	2	-	-	-	-	-	329	20	
97	840	143	142	57	3	-	-	136	164436	21	
10	69	14	13	2	0	-	-	10	14717	22	
<b>SACHSEN</b>											
14457	19449	4295	1015	21863	2026	49	2	96044	4535153	23	
11719	11401	2661	351	21189	1975	8	0	93700	3323179	24	
8862	6432	1449	201	8862	1063	6	0	49328	1854656	25	
1850	1941	443	54	3700	338	2	0	15938	566332	26	
1003	2990	759	96	8405	566	-	-	20050	892075	27	
2738	8048	1634	1464	674	51	41	1	2336	1211974	28	
29	233	54	41	64	3	41	1	160	98791	29	
186	673	150	126	69	7	-	-	304	192706	30	
1204	2243	455	447	24	3	-	-	129	166310	31	
1088	4163	814	720	473	34	-	-	1553	505577	32	
231	737	153	129	44	4	-	-	182	168590	33	
<b>MEN</b>											
543	1035	234	101	1405	107	-	-	5186	256229	34	
449	546	138	10	1356	104	-	-	5041	178298	35	
295	167	44	5	295	33	-	-	1569	55336	36	
45	46	10	1	90	8	-	-	373	15245	37	
108	324	81	11	948	61	-	-	3030	105354	38	
94	489	97	83	49	3	-	-	145	77931	39	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40	
17	92	19	16	21	1	-	-	54	19623	41	
2	3	1	1	2	0	-	-	6	580	42	
69	336	67	50	22	1	-	-	60	49504	43	
6	54	10	9	4	0	-	-	17	8224	44	

BAUTAL  
2 BAUGENEH  
2.2 NEUE GEBÄUDEARTEN  
2.2.1 HOCHBAU  
JANUAR BIS

LFD. NR.	GEBÄUDEART	INSGESAMT (LINSCHL. BAUMAßNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBÄUDEN)							
		GEBÄUDE/ BAUMAß- NAHMEN	NUTZ FLÄCHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
				INSGESAMT	WOHN FLÄCHE	INSGESAMT	WOHN FLÄCHE		
ANZAHL	1 000 M <sup>2</sup>	ANZAHL	1 000 M <sup>2</sup>	ANZAHL	1 000 M <sup>2</sup>	ANZAHL	1 000 M <sup>2</sup>	ANZAHL	1 000 DM
NORDRHEIN-									
1	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	32244	3703	59977	5154	288	16	242035	13159550
2	WOHNBAU DARUNTER	27874	422	50860	5063	156	13	237918	9312180
	WOHN- GEBÄUDE MIT								
3	1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
4	2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
5	3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)	.	.	.	.	.	.	.	.
6	NICHTWOHNBAU DAVON	4370	3281	1117	91	132	3	4117	3047370
7	ANSTALTS- GEBÄUDE	68	96	14	1	117	3	160	109483
8	BUERO- U. VERWALTUNGS- GEB.	417	523	203	23	15	0	950	1282374
9	LANDWIRTSCH. BETRIEBS- GEB. NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE	1041	343	22	3	.	.	111	153130
10	BETRIEBS- GEBÄUDE	2434	2065	751	60	.	.	2729	1837843
11	SONSTIGE NICHTWOHN- GEBÄUDE	410	253	47	4	.	.	167	304540
HES									
12	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	12383	1376	16090	1717	-	-	80005	4737961
13	WOHNBAU DARUNTER	10147	148	17600	1679	-	-	78294	3073280
	WOHN- GEBÄUDE MIT								
14	1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
15	2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
16	3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)	.	.	.	.	.	.	.	.
17	NICHTWOHNBAU DAVON	2236	1229	482	38	-	-	1711	1664681
18	ANSTALTS- GEBÄUDE	26	20	40	1	-	-	30	46103
19	BUERO- U. VERWALTUNGS- GEB.	232	260	88	6	-	-	295	566428
20	LANDWIRTSCH. BETRIEBS- GEB. NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE	467	166	25	3	-	-	123	54901
21	BETRIEBS- GEBÄUDE	1254	725	202	26	-	-	1138	737571
22	SONSTIGE NICHTWOHN- GEBÄUDE	257	189	37	3	-	-	125	259678
RHEINLAND-									
23	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	10779	951	15306	1465	50	2	60393	3735942
24	WOHNBAU DARUNTER	9169	70	15874	1438	51	2	67214	2668370
	WOHN- GEBÄUDE MIT								
25	1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
26	2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
27	3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)	.	.	.	.	.	.	.	.
28	NICHTWOHNBAU DAVON	1810	881	322	27	2	0	1179	1067572
29	ANSTALTS- GEBÄUDE	22	34	29	1	-	-	29	85641
30	BUERO- U. VERWALTUNGS- GEB.	113	68	43	3	2	0	153	156561
31	LANDWIRTSCH. BETRIEBS- GEB. NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE	535	157	33	4	-	-	147	102604
32	BETRIEBS- GEBÄUDE	911	515	207	19	-	-	796	493503
33	SONSTIGE NICHTWOHN- GEBÄUDE	229	187	10	1	-	-	54	229263
BADEN-									
34	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	29922	3707	47958	4176	493	12	202119	11562206
35	WOHNBAU DARUNTER	24107	905	46516	4056	518	12	196911	7956599
	WOHN- GEBÄUDE MIT								
36	1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
37	2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
38	3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)	.	.	.	.	.	.	.	.
39	NICHTWOHNBAU DAVON	5813	2802	1442	119	25	0	5208	3605607
40	ANSTALTS- GEBÄUDE	64	47	145	5	1	0	152	145794
41	BUERO- U. VERWALTUNGS- GEB.	445	277	165	14	-13	-0	638	656479
42	LANDWIRTSCH. BETRIEBS- GEB. NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE	1508	365	99	11	.	.	452	219856
43	BETRIEBS- GEBÄUDE	3142	1840	954	85	13	-0	3751	1966515
44	SONSTIGE NICHTWOHN- GEBÄUDE	654	267	79	5	-	-	215	616963

**TIGKEIT**  
**MITGUNGEN**  
**UND BAUHERRENGRUPPEN**  
**INSGESAMT**  
**AUGUST 1984**

ERRICHTUNG NEUER GEBÄUDE										
GEBÄUDE	RAUM- INHALT	GESCHOSS- FLÄCHE	NUTZ- FLÄCHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHNINHALTEN		WOHN- RAUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	LFD. NR.
				INS GESAMT	WOHN- FLÄCHE	INS GESAMT	WOHN- FLÄCHE			
ANZAHL	1 000 M <sup>3</sup>	1 000 M <sup>2</sup>		ANZAHL	1 000 M <sup>2</sup>	ANZAHL	1 000 M <sup>2</sup>	ANZAHL	1 000 DM	
<b>WESTFALEN</b>										
26812	45564	9241	3376	57297	4640	440	16	229956	12296441	1
23484	27646	6203	452	56215	4762	331	14	225957	8809581	2
14474	10578	2227	140	14474	1717	4	0	80014	3374603	3
5406	5789	1240	71	10812	924	1	0	44170	1849858	4
3565	10897	2643	223	29463	2033	3	0	99125	3452463	5
3328	17918	3438	2924	1082	86	117	3	3999	3486860	6
48	411	100	85	15	1	117	3	165	163847	7
278	3006	646	484	296	24	-	-	1004	1207188	8
869	1706	341	314	22	3	-	-	125	136400	9
1827	11418	2085	1015	693	53	-	-	2479	1640152	10
306	1378	266	225	56	5	-	-	226	339273	11
<b>SEN</b>										
8636	14986	3129	1186	16410	1510	-	-	71458	4051854	12
7207	8981	1920	155	16009	1477	-	-	69950	2696818	13
3961	3411	624	50	3921	499	-	-	23132	1005432	14
2334	2684	535	45	4638	436	-	-	20365	800864	15
908	2859	684	52	7305	537	-	-	26165	882567	16
1429	6005	1209	1032	409	33	-	-	1508	1355036	17
10	71	10	14	41	1	-	-	46	30154	18
134	1310	293	236	92	7	-	-	336	500245	19
332	483	97	89	9	1	-	-	56	40734	20
804	3570	688	602	234	21	-	-	945	573182	21
149	570	113	91	32	3	-	-	125	210721	22
<b>PFALZ</b>										
8495	12152	2651	856	14339	1324	53	2	62651	3347249	23
7185	7795	1763	91	14090	1303	51	2	61744	2450951	24
4683	3786	806	39	4683	504	-	-	27024	1187859	25
1831	1993	461	19	3662	340	-	-	15949	629091	26
658	1809	443	22	4905	351	-	-	17312	559132	27
1310	4357	888	765	249	21	2	0	907	896298	28
12	144	35	27	29	1	-	-	31	67561	29
76	350	84	61	43	4	2	0	157	141901	30
429	771	153	140	15	2	-	-	70	85524	31
648	2539	501	445	140	13	-	-	575	401428	32
145	552	116	93	14	2	-	-	74	199884	33
<b>WUERTEMBERG</b>										
20371	33804	7237	3215	44370	3755	404	9	104423	9773252	34
17167	20997	4657	943	43145	3656	396	9	179967	7142024	35
8031	6346	1295	295	8831	922	-	-	46716	2125662	36
6298	6553	1428	281	12594	1138	7	0	54965	2256352	37
2799	7874	1875	361	21664	1522	-	-	76419	2675431	38
3204	12807	2580	2272	1225	99	8	0	4456	2631228	39
16	155	37	20	140	4	7	0	149	79865	40
189	1266	268	228	206	18	-	-	795	517427	41
961	1680	326	306	32	3	-	-	156	149010	42
1726	8494	1710	1498	769	60	1	0	3092	1467351	43
312	1216	239	212	78	6	-	-	264	417575	44



BAUTAE  
2 BAUGENEH  
2.2 NACH GEBÄUDEARTEN  
2.2.1 HOCHBAU  
JANUAR BIS

LFD. NR.	GEBÄUDEART	GEBÄUDE/ BAUMASS NAHMEN	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBÄUDEN)		WOHNUNGEN		SONST. WOHNLINIENTEN		Wohn Raum	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			MIST FLÄCHE	INS GESAMT	WOHN FLÄCHE	INS GESAMT	WOHN FLÄCHE	Wohn Raum		
BAY										
1	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	36660	4540	54207	4900	931	30	238025	18472205	
2	WOHNBAU	20137	516	53140	4811	972	30	233992	10558477	
	DARUNTER									
3	WOHNGBÄUDE MIT									
4	1 WOHNUNG									
5	2 WOHNUNGEN									
6	3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIML)									
7	NICHTWOHNBAU	8531	4027	1059	09	-41	-1	4033	4913728	
	DAVON									
8	ANSTALTSGEBÄUDE	85	128	10	1	-	-	29	500201	
9	BUERO- U. VLRWALTUNGSGBD.	360	272	117	18	-69	-1	374	563960	
10	LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBD.	4080	958	82	9	-	-	413	577925	
11	NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBSGEBÄUDE	3542	2360	882	67	20	0	3069	2534925	
12	SONSTIGE NICHTWOHNGBÄUDE	464	388	45	3			148	736717	
SAAR										
13	WOHN UND NICHTWOHNBAU	2545	176	3361	331	-	-	15535	836589	
14	WOHNBAU	2252	29	3268	324	-	-	15229	641509	
	DARUNTER									
15	WOHNGBÄUDE MIT									
16	1 WOHNUNG									
17	2 WOHNUNGEN									
18	3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIML)									
19	NICHTWOHNBAU	293	167	93	8	-	-	306	195000	
	DAVON									
20	ANSTALTSGEBÄUDE	5	2	1	0	-	-	5	3713	
21	BUERO- U. VLRWALTUNGSGBD.	21	11	11	1	-	-	44	16452	
22	LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBD.	17	5	2	0	-	-	7	3272	
23	NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBSGEBÄUDE	215	138	78	6	-	-	253	146558	
24	SONSTIGE NICHTWOHNGBÄUDE	35	11	1	0	-	-	-3	25085	
BERLIN										
25	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	2618	372	6248	565	-66	1	26760	2467724	
26	WOHNBAU	2301	30	6188	561	-66	1	26574	1479295	
	DARUNTER									
27	WOHNGBÄUDE MIT									
28	1 WOHNUNG									
29	2 WOHNUNGEN									
30	3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIML)									
31	NICHTWOHNBAU	317	342	68	4	-	-	186	988429	
	DAVON									
32	ANSTALTSGEBÄUDE	14	17	4	0	-	-	8	146021	
33	BUERO- U. VLRWALTUNGSGBD.	30	13	5	0	-	-	7	38903	
34	LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBD.	0	2			-	-	-	1182	
35	NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBSGEBÄUDE	199	248	27	2	-	-	87	623868	
36	SONSTIGE NICHTWOHNGBÄUDE	66	62	26	2	-	-	84	179455	

TIGKLIT  
 NIGUNGN  
 UND BAUHERKENGRIFFEN  
 INSGESAMT  
 AUGUST 1984

ERRICHTUNG NEUER GEBÄUDE										
GEBÄUDE	RAUM- INHALT	GESCHOSS- FLÄCHE	NUTZ- FLÄCHE	WÄHRUNGER		SONST. WOHNINHALTER		WOHN- RÄUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	LFD. NR.
				INS- GESAMT	WOHN- FLÄCHE	INS- GESAMT	WOHN- FLÄCHE			
ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2		ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
ERN										
30295	52165	.	4266	51154	4551	1005	29	222560	14208953	1
23405	29603	.	540	50170	4467	977	29	218668	9828607	2
15503	14304	.	270	15503	1912	5	0	92995	4626102	3
5703	7099	.	124	11406	1000	1	0	51710	2334082	4
2174	7819	.	137	22299	1431	2	0	71360	2726929	5
6890	22562	.	3727	904	05	20	0	3092	4380346	6
53	671	.	114	10	1		-	26	435360	7
232	1302	.	241	117	10		-	460	477457	8
3472	5235	.	604	62	0		-	343	504000	9
2801	13503	.	2204	77	61	20	0	2040	2311710	10
332	1770	.	204	46	5		-	215	651739	11
LAND										
1664	2611	543	162	2254	200	-	-	13355	604617	12
1481	1789	392	30	2000	275	-	-	13127	551059	13
925	894	176	16	925	119	-	-	5517	273188	14
440	525	117	0	800	84	-	-	3991	156965	15
116	371	90	6	1003	71	-	-	3619	120906	16
183	822	151	132	66	5	-	-	228	133558	17
2	2	0	0	-	-	-	-	-	380	18
16	51	12	10	12	1	-	-	49	15407	19
13	27	6	5	-	-	-	-	-	2462	20
136	703	124	109	52	4	-	-	169	101551	21
16	39	9	8	2	0	-	-	10	13758	22
(WEST)										
1577	4549	994	340	5077	464	90	2	23390	1900365	23
1392	2371	617	36	5021	459	90	2	23180	1162925	24
806	493	106	3	806	87			4211	222162	25
229	203	44	2	450	30			1605	86222	26
353	1599	448	20	4435	329			16837	810378	27
185	2178	377	305	50	5	-	-	202	737440	28
2	40	9	0	1	0	-	-	3	22540	29
9	43	10	7	4	0	-	-	15	21093	30
6	7	2	2	-	-	-	-	-	1023	31
124	1765	283	230	24	2	-	-	94	528009	32
44	324	73	50	27	2	-	-	90	164775	33

BAUTÄTIGKEIT  
2 BAUGENEHMIGUNGEN  
2.2 NACH GEBÄUDEARTEN UND BAUHERKENGROUPTEN  
2.2.2 FERTIGSTELBAU  
JANUAR BIS AUGUST 1984

GEBÄUDEART BAUHERR LAND	GEBÄUDE ANZAHL	INHALT 1 000 M <sup>3</sup>	EINRICHTUNG NEUER GEBÄUDE								VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES 1 000 DM
			GESCHOSS- FLÄCHE 1)	NUTZ- FLÄCHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHNL. EINL. ITEN		WOHN- RÄUME		
					INS GESAMT	WOHN- FLÄCHE	INS GESAMT	WOHN- FLÄCHE			
			1 000 M <sup>2</sup>	1 000 M <sup>2</sup>	ANZAHL	1 000 M <sup>2</sup>	ANZAHL	1 000 M <sup>2</sup>	ANZAHL		
BUNDESWEIT											
WOHN- UND NICHTWOHNBAU DAGEGEN	15916	43070	.	5754	15040	1441	116	3	71889	7804955	
JANUAR BIS AUGUST 1983	19916	57269	.	7959	10777	1756	266	6	87270	9973492	
JANUAR BIS AUGUST 1982	14687	43937	.	5912	13817	1292	425	11	64140	7469054	
JANUAR BIS AUGUST 1981	19970	52196	.	6838	19675	1896	25	1	93438	8746534	
WOHNBAU	10048	8280	.	160	15542	1411	115	3	70625	2777977	
DAVON											
WOHNGBÄUDE MIT											
1 WOHNUNG	6958	4798	.	84	6958	766	1	0	37952	1577773	
2 WOHNUNGEN	2837	2658	.	58	5674	470	1	0	23151	886486	
3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)	243	767	.	15	2542	166	-	-	8895	295669	
WOHNHEIME	10	54	.	2	368	9	113	3	627	18049	
VON DEN WOHNGB. WAREN GEBÄUDE MIT EIGENTUMS- WOHNUNGEN	128	301	.	10	896	57	-	-	2880	94271	
VON DEN BAUHERREN WAREN											
ÖFFENTLICHE BAUHERREN UNTERNEHMEN	14	10	.	0	20	2	23	1	105	2876	
DAVON	1453	1364	.	24	3637	276	-	-	14744	489860	
GEMEINN. WOHNUNGS-U. LAEND- LICHE SIEDLUNGSUNTERN.	110	148	.	1	303	30	-	-	1631	46923	
SONSTIGE WOHNUNGSUNTERN.	1078	924	.	19	2513	105	-	-	10110	325277	
IMMOBILIENFONDS	50	137	.	1	427	33	-	-	1601	68114	
SONSTIGE UNTERNEHMEN (OHNE WOHNUNGSUNTERN.)	207	156	.	3	314	20	-	-	1402	49546	
PRIVATE HAUSHALTE	8495	6826	.	135	11604	1119	2	0	54959	2258236	
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	86	77	.	1	279	14	90	2	817	27005	
NICHTWOHNBAU	5670	34790	.	5594	298	30	1	0	1264	5026978	
DAVON											
ANSTALTSGBÄUDE	18	236	.	39	3	0	-	-	13	121563	
BÜRO- U. VERWALTUNGSGB.	243	2015	.	377	44	5	-	-	191	644459	
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGB.	1798	3781	.	684	12	1	-	-	59	260023	
NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBSGBÄUDE	3519	26763	.	4177	220	22	1	0	923	3486247	
DARUNTER											
FABRIK-U. WERKSTATTGB.	1221	11516	.	1677	84	10	-	-	396	1539785	
HANDELS- U. LAGEGB.	1855	13570	.	2123	130	12	1	0	501	1561719	
HOTELS UND GASTSTÄTTEN	34	151	.	30	3	0	-	-	12	42986	
SONSTIGE NICHTWOHNGBÄUDE	292	1999	.	316	19	2	-	-	78	514686	
VON DEN NICHTWOHNGB. WAREN: AUSGEW. INFRASTRUKTURGB.	399	3382	.	537	23	2	-	-	96	1023143	
VON DEN BAUHERREN WAREN											
ÖFFENTLICHE BAUHERREN	241	1959	.	326	9	1	-	-	34	751177	
DAVON											
BUND	51	419	.	66	2	0	-	-	11	172736	
LAENDER	38	535	.	71	-	-	-	-	-	268171	
GEMEINDEN EINSCHL. GV	151	970	.	180	7	1	-	-	23	270270	
SOZIALVERSICHERUNG	1	35	.	10	-	-	-	-	-	40000	
UNTERNEHMEN	5193	31024	.	4962	258	26	1	0	1093	3893189	
DAVON											
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	1786	3770	.	684	10	1	-	-	51	260517	
PRODUZIERENDES GEWERBE	1810	15740	.	2325	97	11	-	-	442	1860956	
HANDEL, KREDITINST., VER- SICHERUNGSGEW., DIENSTL.	1522	10763	.	1840	150	14	-	-	594	1550682	
DARUNTER											
IMMOBILIENFONDS	22	518	.	73	22	2	-	-	62	133283	
VERKEHR U. NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	75	755	.	114	1	0	1	0	6	221034	
DARUNTER											
DEUTSCHE BUNDESBAHN U. DEUTSCHE BUNDESPOST	11	30	.	5	-	-	-	-	-	9940	
PRIVATE HAUSHALTE	304	1174	.	200	22	2	-	-	102	182435	
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	132	631	.	106	9	1	-	-	35	200177	

1) ERGEBNISSE DER GESCHOSSFLÄCHE KOENNEN NICHT ERSTELLT WERDEN, DA DIE GESCHOSSFLÄCHE IN BAYERN NICHT VOLLSTÄENDIG ERHOBEN WIRD.

**DAUAEETIGKEIT**  
**2 DAUGENEHMIGUNGEN**  
**2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND BAUHERKENGROUEN**  
**2.2.2 FERTIGTEILBAU**  
**JANUAR BIS AUGUST 1984**

GEBAEUDEART BAUHERR LAND		ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
		GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GE- SCHOSSE- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
						INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 m <sup>3</sup>	1 000 m <sup>2</sup>	1 000 m <sup>2</sup>	ANZAHL	1 000 m <sup>2</sup>	ANZAHL	1 000 m <sup>2</sup>	ANZAHL	1 000 DM		
<b>SCHLESWIG-HOLSTEIN</b>											
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	1075	2189	423	306	840	75	13	0	3727	358101	
DAVON											
WOHNBAU	598	390	91	1	820	74	13	0	3671	129342	
NICHTWOHNBAU	477	1799	332	305	20	1	-	-	56	228759	
<b>HAMBURG</b>											
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	143	904	158	140	239	19	-	-	1021	184218	
DAVON											
WOHNBAU	69	82	22	1	235	18	-	-	1003	30109	
NICHTWOHNBAU	74	822	136	140	4	1	-	-	18	154109	
<b>NIEDERSACHSEN</b>											
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	2033	4164	823	615	1585	146	2	0	7505	611020	
DAVON											
WOHNBAU	1181	817	184	10	1565	144	2	0	7416	248616	
NICHTWOHNBAU	852	3347	639	597	20	2	-	-	89	362404	
<b>BREMEN</b>											
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	48	170	34	27	31	3	-	-	141	27777	
DAVON											
WOHNBAU	21	13	3	0	27	3	-	-	124	4333	
NICHTWOHNBAU	27	157	31	27	4	0	-	-	17	23444	
<b>NORDRHEIN-WESTFALEN</b>											
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	3038	9422	1716	1271	2717	254	-	-	12271	1624037	
DAVON											
WOHNBAU	1873	1475	315	19	2673	249	-	-	12076	473851	
NICHTWOHNBAU	1165	7947	1401	1251	44	4	-	-	195	1150186	
<b>HESSEN</b>											
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	1425	3747	743	529	1408	136	-	-	6614	691317	
DAVON											
WOHNBAU	923	809	166	13	1372	132	-	-	6452	239936	
NICHTWOHNBAU	502	2938	577	516	36	4	-	-	162	451381	
<b>RHEINLAND-PFALZ</b>											
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	1506	2997	577	358	1702	149	-	-	7375	597350	
DAVON											
WOHNBAU	1082	870	190	7	1681	147	-	-	7289	273085	
NICHTWOHNBAU	424	2127	387	351	21	2	-	-	86	324265	
<b>BADEN-WUERTTEMBERG</b>											
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	3052	6924	1343	942	3527	318	1	0	16011	1233777	
DAVON											
WOHNBAU	2120	1838	374	75	3463	311	-	-	15691	625480	
NICHTWOHNBAU	932	5086	969	868	64	8	1	0	320	608297	
<b>BAYERN</b>											
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	2526	10031	.	1326	1787	169	10	0	8602	1742043	
DAVON											
WOHNBAU	1247	1054	.	18	1705	162	10	0	8290	351273	
NICHTWOHNBAU	1279	8977	.	1308	82	7	-	-	312	1390770	
<b>SAARLAND</b>											
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	251	466	91	48	348	31	-	-	1501	95283	
DAVON											
WOHNBAU	204	196	41	3	345	30	-	-	1487	58170	
NICHTWOHNBAU	47	270	50	45	3	0	-	-	14	37113	
<b>BERLIN (WLST)</b>											
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	817	1978	376	176	1656	142	90	2	7121	627968	
DAVON											
WOHNBAU	728	735	178	6	1654	142	90	2	7115	343314	
NICHTWOHNBAU	89	1243	199	170	2	0	-	-	6	284654	

BAUTAE  
3 BAUFERTIG  
3.1 NACH GEBAEUDEARTEN  
HOCHBAU  
JANUAR BIS

INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)									
LFU. NR.	GEBAEUDEART BAUHERR	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECH 1 000 M2	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- KRAEUNE ANZAHL	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES 1 000 DM
				INS- GESAMT ANZAHL	WOHN- FLAECH 1 000 M2	INS- GESAMT ANZAHL	WOHN- FLAECH 1 000 M2		
				ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2		
									BUNDES
1	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	63236	8272	108967	9714	1107	33	465139	26830836
	DAGEGEN								
2	JANUAR BIS AUGUST 1983	57793	7769	95583	8616	.	.	.	22623724
3	JANUAR BIS AUGUST 1982	65434	8591	97437	9311	.	.	.	23535959
4	JANUAR BIS AUGUST 1981	74622	8330	105175	10507	.	.	.	22598964
5	WOHNBAU DAVON	52260	1087	106376	9505	1043	31	455848	17680378
	WOHN-GEBAEUDE MIT								
6	1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
7	2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
	3 WOHNUNGEN UND MEHR								
8	(OHNE WOHNHEIME)								
9	WOHNHEIME	122	21	1841	81	1109	32	5182	235821
	VON DEN WOHN-GEB. WAREN								
10	GEBAEUDE MIT EIGENTUMS- WOHNUNGEN	3795	247	28372	2060	-76	-1	100288	3423609
	VON DEN BAUHERREN WAREN								
11	OEFFENTLICHE BAUHERREN	181	3	631	45	224	6	2444	118742
12	UNTERNEHMEN DAVON	11024	318	41063	3237	480	17	160736	5636232
	GEMEINN. WOHNUNGS-U. LAEND- LICHE SIEDLUNGSUNTERN.	2326	73	12173	943	121	4	48019	1649980
14	SONSTIGE WOHNUNGSUNTERN.	7259	199	24234	1899	35	1	93682	3241319
15	IMMOBILIENFONDS	255	9	1182	88	123	4	4333	171430
16	SONSTIGE UNTERNEHMEN (OHNE WOHNUNGSUNTERN.)	1184	37	3474	308	201	7	14702	573503
17	PRIVATE HAUSHALTE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	40779	745	62906	6104	-44	1	286418	11659584
18		276	20	1776	119	303	9	6250	265820
19	NICHTWOHNBAU DAVON	10976	7185	2591	209	64	1	9291	9180458
20	ANSTALTS- GEBAEUDE	146	313	264	11	51	1	400	949256
21	BUERO- U. VERWALTUNGS- GEB.	939	866	455	37	-	-	1626	1732055
22	LANDWIRTSCH. BETRIEBS- GEB. NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE	3123	892	108	12	-	-	528	455545
23	BETRIEBS- GEBAEUDE DARUNTER	5744	4454	1668	141	13	0	6373	4680227
24	FABRIK- U. WERKSTATT- GEB.	1875	1634	294	31	-	-	1386	1743372
25	HANDELS- U. LAGER- GEB.	2576	2120	1244	97	5	0	4468	2082935
26	HOTELS UND GASTSTAE- TTEN	471	178	80	6	6	0	315	409432
27	SONSTIGE NICHTWOHN- GEBAEUDE	1024	660	96	9	-	-	364	1333375
	VON DEN NICHTWOHN- GEB. WAREN								
28	AUSGEW. INFRASTRUKTUR- GEB.	1385	1120	375	20	51	1	824	2520967
	VON DEN BAUHERREN WAREN								
29	OEFFENTLICHE BAUHERREN DAVON	777	872	29	3	5	0	94	2136230
	BUND	88	87	11	3	-	-	40	157757
31	LAENDER	82	151	-15	-2	-	-	-75	490999
32	GEMEINDEN EINSCHL. GV	595	581	31	2	5	0	118	1357820
33	SOZIALVERSICHERUNG	12	52	2	0	-	-	11	129654
34	UNTERNEHMEN DAVON	8717	5654	1868	160	6	0	7127	5973611
	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	3035	861	80	10	-	-	447	436980
36	PRODUZIERENDES GEWERBE	2503	2195	337	35	5	0	1547	2200746
	HANDEL, KREDITINST., VER- SICHERUNGS- U. DIENSTL.	3070	2489	1415	112	1	0	5012	3186514
	DARUNTER								
38	IMMOBILIENFONDS	37	146	45	3	-	-	179	228353
39	VERKEHR U. NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	109	110	28	3	-	-	121	149371
	DARUNTER								
40	DEUTSCHE BUNDESBAHN U. DEUTSCHE BUNDESPOST	22	25	-1	0	-	-	-3	60275
41	PRIVATE HAUSHALTE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	935	365	470	36	32	1	1668	468999
42		547	294	224	10	21	0	402	571618

1) ERGEBNISSE DER GESCHOESSFLAECH KÖNNEN NICHT ERSTELLT WERDEN, DA DIE GESCHOESSFLAECH IN BAYERN NICHT VOLLSTÄNDIG ERHOBEN WIRD.

TISKEIT  
STELLUNGEN  
UND BAUKERNGRUPPEN  
INSGESAMT  
AUGUST 1984

ERRICHTUNG NEUER GEBÄUDE										
GEBÄUDE	RAUM- INHALT	GESCHOSS- FLÄCHE 1)	NUTZ- FLÄCHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHNHEITEN		WOHN- RÄUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	LFD. NR.
				INS- GESAMT	WOHN- FLÄCHE	INS- GESAMT	WOHN- FLÄCHE			
ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM		
GEBIET										
49535	89957	.	7571	103714	9046	908	26	437437	24323483	1
44336	82452	.	7030	90755	7978	.	.	.	20462347	2
51367	91186	.	7912	92962	8672	.	.	.	21505662	3
60877	94759	.	7491	101509	9904	.	.	.	20519997	4
41665	51831	.	1134	101303	8051	857	25	428665	16386921	5
24229	19389	.	403	24229	2963	8	0	139752	5940082	6
11103	12051	.	268	22206	2021	2	0	95630	3807982	7
6240	19814	.	440	52992	3789	5	0	188483	6428441	8
93	577	.	24	1876	78	840	24	4800	210416	9
3346	10445	.	257	27590	2006	6	0	98058	3311150	10
117	224	.	4	560	39	211	6	2146	84866	11
10392	17033	.	325	40811	3192	424	14	158897	5451853	12
2196	4854	.	74	12353	935	121	4	47793	1595044	13
7007	9968	.	200	23979	1081	35	1	92875	3165918	14
234	482	.	11	1136	84	120	4	4176	153709	15
955	1724	.	40	3343	293	148	5	14053	537182	16
30932	33889	.	784	58197	5505	19	1	261728	10610513	17
224	685	.	20	1735	114	192	4	5894	239689	18
7870	38126	.	6437	2411	195	51	1	8772	7936562	19
86	1800	.	274	267	12	51	1	442	765722	20
573	4416	.	790	454	38	-	-	1697	1515033	21
2436	4454	.	804	62	7	-	-	315	380157	22
4114	23786	.	3972	1512	127	-	-	5000	4105440	23
1343	8766	.	1422	242	26	-	-	1144	1519859	24
1902	12300	.	1915	1138	89	-	-	4126	1858412	25
171	711	.	131	84	7	-	-	333	308063	26
661	3668	.	597	116	12	-	-	518	1170210	27
913	6358	.	1008	394	24	51	1	1008	2158071	28
537	4976	.	804	50	7	-	-	259	1883727	29
70	486	.	81	14	3	-	-	49	145072	30
53	996	.	146	2	0	-	-	11	439336	31
404	3246	.	525	40	4	-	-	188	1171948	32
10	250	.	52	2	0	-	-	11	127371	33
6334	29860	.	5043	1693	145	-	-	6547	5194773	34
2376	4294	.	773	57	7	-	-	296	365466	35
1812	12094	.	1916	290	30	-	-	1325	1911734	36
2067	12878	.	2251	1317	105	-	-	4803	2788505	37
30	749	.	140	54	4	-	-	217	222493	38
79	583	.	102	29	3	-	-	123	129068	39
17	137	.	24	-	-	-	-	-	53793	40
655	1902	.	339	437	34	30	1	1554	420233	41
344	1387	.	252	223	10	21	0	412	437829	42







**BAUTÄTIGKEIT**  
**5 BAUEBERHANG AM JAHRESENDE**

JAHR	ERRICHTUNG NEUER GEBÄUDE										ERLOSCHENE BAUGENEHMIGUNGEN WOHNUNGEN 1)
	WOHNUNGEN INS- GESAMT 1)	RAUMINHALT DLR			WOHNUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU						
		WOHN- GEBÄUDE	NICHTWOHN- GEBÄUDE	ZUSAMMEN	DARUNTER						
					UNTER DACH	NOCH NICHT UNTER DACH		NOCH NICHT BEGONNEN			
ANZAHL	1 000 m <sup>3</sup>	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%		
1973	999056	453176	312000	965636	517006	53.8	216063	22.8	231687	24.0	18870
1974	782760	375246	203719	750776	306624	51.8	142680	19.0	221272	29.5	28611
1975	677293	339084	293504	645944	315467	48.8	130776	20.3	199701	30.9	38048
1976	629772	332180	272893	598992	307225	51.3	122110	20.4	169657	28.3	34737
1977	541122	306698	231813	511913	260490	50.9	100006	19.7	150617	29.4	29936
1978	579085	332816	240064	549370	259688	47.3	125864	22.9	163818	29.8	18664
1979	593899	344579	255950	569316	287979	50.6	137021	24.1	144316	25.3	14369
1980	572613	326342	262441	549061	279674	50.9	129902	23.7	139485	25.4	11197
1981	550496	302501	247776	525091	267035	50.9	115111	21.9	142945	27.2	13214
1982	523669	272669	222156	496495	241669	48.7	103690	20.9	151136	30.4	15193
1983	584087	295848	228385	553308	257258	46.5	133993	24.2	162057	29.3	19176

SIEHE FACHSERIE 5, REIHE 1.

1) EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBÄUDEN.

**6 BEWILLIGUNGEN IM SOZIALEN WOHNUNGSBAU**

JAHR	FOERDERUNG INSGESAMT					DARUNTER 1. FOERDERUNGSWEG 1)				
	GEOEORDETE WOHNUNGEN	IN WOHNGBÄUDEN MIT ... WOHNUNGEN			EIGENTUMS- WOHNUNGEN	IN WOHNGBÄUDEN MIT ... WOHNUNGEN			EIGENTUMS- WOHNUNGEN	
		1	2	3 U. MEHR 2)		1	2	3 U. MEHR 2)		
										ANZAHL
1973	126769	26673	11396	67745	9033	76446	14812	5620	47925	3515
1974	153380	34542	12411	85737	15364	97041	15411	4380	67875	5044
1975	153989	43421	14879	73198	17086	89576	17873	4381	57719	5064
1976	133847	48293	13122	54177	14991	62701	14961	2934	39641	2340
1977	113037	44180	10414	45391	9269	57157	13262	2075	37050	2033
1978	135311	57447	13727	49872	11663	54162	11680	2005	36945	1683
1979	108781	47176	12686	30574	8493	48056	10640	2096	32170	1704
1980	97175	37548	12848	34951	8405	45612	8717	2264	31392	2247
1981	92902	28498	13813	42598	6899	46589	6863	2107	35227	1833
1982	96886	24198	12196	53736	7234	53973	6532	1995	41761	2575
1983	104083	27799	11780	55192	8422	47807	6563	1929	36556	2181

SIEHE FACHSERIE 5, REIHE 2.

2) OHNE WOHNHEIME.

1) OHNE WOHNUNGEN IN GEMISCHT GEOEORDETTEN GEBÄUDEN.

**7 BAUTÄTIGKEIT DER GEMEINNUTZIGEN WOHNUNGSWIRTSCHAFT**

JAHR MONAT	BAUBEGINNE						BAUVOLLENDUNGEN					
	WOHNUNGEN		DARUNTER				WOHNUNGEN		DARUNTER			
	INS- GESAMT	DARUNTER OFF. GE- FOERDERT	EIG. BAUHERRSCHAFT ZUSAMMEN	DARUNTER OFF. GE- FOERDERT	BETREUUNG ZUSAMMEN	DARUNTER OFF. GE- FOERDERT	INS- GESAMT	DARUNTER OFF. GE- FOERDERT	EIG. BAUHERRSCHAFT ZUSAMMEN	DARUNTER OFF. GE- FOERDERT	BETREUUNG ZUSAMMEN	DARUNTER OFF. GE- FOERDERT
1981	36977	24974	30086	21323	6891	3651	41825	25536	35701	22732	6124	2804
1982	42900	32450	33300	27300	9600	5150	40650	27600	34100	24200	6550	3400
JUNI	3500	2050	2100	1750	1400	300	3650	2900	3050	2600	600	200
JULI	3400	2550	2900	2250	500	300	4500	3350	4000	3150	500	200
AUGUST	3850	3050	3400	2750	450	300	4600	2300	4150	2150	450	150
SEPTEMBER	4500	3650	3600	3150	900	500	4400	3050	3700	3400	700	450
OKTOBER	4200	3500	3600	3100	600	400	3050	2400	2250	1800	800	600
NOVEMBER	4600	3750	3400	2700	1200	1050	5200	3000	4200	2550	1000	450
DEZEMBER	6900	4850	4900	4050	2000	800	6000	3250	5000	2750	1000	500
1983 JANUAR	1050	750	1000	700	50	50	2150	1900	1450	1400	700	500
FEBRUAR	1050	750	900	700	150	50	3750	3400	2200	2300	1550	1100
MAERZ	3250	3000	2350	2150	900	850	1300	1250	1150	1100	150	150
APRIL	3050	2350	1800	1500	1250	850	1050	1400	1750	1350	100	50
MAI	3100	2300	1800	1300	1300	1000	2750	2000	2650	1950	100	50
JUNI	2950	2150	2200	1900	750	250	2900	2200	2500	1900	400	300
JULI	3900	2350	2750	1750	1150	600	2850	2150	2600	1900	250	250
AUGUST	4550	2950	4000	2800	550	150	5000	3250	4800	2750	1000	800
SEPTEMBER	4500	3450	3900	3300	600	150	3200	2450	2950	2400	250	50
OKTOBER	4200	2700	3050	2150	1150	550	5600	3700	3900	2700	1700	1000
NOVEMBER	3900	2250	2800	1550	1100	700	5650	3750	4300	3100	1350	650
DEZEMBER	4500	3100	3150	2200	1350	900	6700	4250	5050	3550	1650	700
1984 JANUAR	3300	2350	2650	2150	650	200	2450	1600	2000	1250	450	350
FEBRUAR	850	800	750	700	100	100	1200	1050	850	800	350	250
MAERZ	1550	1450	1100	1000	450	450	2250	2200	2200	2150	50	50
APRIL	1950	1250	1900	1200	50	50	3150	2700	2100	1900	1050	800
MAI	1400	1200	1050	850	350	350	850	800	750	750	100	50
JUNI	2350	2200	2100	1950	250	250	4000	3000	3250	3100	750	700

QUELLE: GESAMTVERBAND GEMEINNUTZIGER WOHNUNGSUNTERNEHMEN E.V., KOELN

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft  
1 Indizes für das Produzierende Gewerbe  
1.1 Index des Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe \*)  
1980 = 100

Jahr Monat	Wertindex					Volumenindex				
	ins- gesamt	Wohnungs- bau	Sonstiger Hochbau	Straßen- bau	Sonstiger Tiefbau	ins- gesamt	Wohnungs- bau	Sonstiger Hochbau	Straßen- bau	Sonstiger Tiefbau
1982	85,9	90,4	90,2	81,4	77,6	81,7	83,8	83,8	81,0	76,3
1983	94,4	109,3	95,4	83,4	82,7	89,3	100,2	87,7	84,2	82,3
1983 Mai	102,0	122,0	97,8	99,2	87,1	96,6	111,8	89,9	100,1	86,7
Juni	108,9	128,2	107,0	110,4	89,2	102,9	117,3	98,2	111,4	88,8
Juli	96,8	98,6	102,0	104,6	83,6	91,6	90,0	93,4	105,5	83,1
August	100,1	106,5	100,3	98,5	93,7	94,6	97,0	91,7	99,4	93,1
September	114,8	120,0	119,2	107,7	107,2	108,4	109,3	109,0	108,7	106,6
Oktober	94,9	98,8	98,5	87,8	89,8	89,7	90,0	90,0	88,7	89,4
November	80,4	89,5	80,4	68,6	76,9	75,8	81,5	73,4	69,3	76,5
Dezember	82,0	102,0	76,8	57,9	80,1	77,1	92,8	70,1	58,4	79,7
1984 Januar	65,0	77,8	69,1	31,3	63,8	60,9	70,7	63,0	31,6	63,4
Februar	73,9	89,9	71,4	52,5	71,6	69,5	81,7	65,1	53,0	71,2
März	104,1	120,5	100,8	105,1	89,8	97,7	109,0	91,6	105,7	89,0
April	88,4	100,6	79,8	101,6	79,4	83,0	90,6	72,3	102,0	78,5
Mai	99,3	95,7	90,5	112,2	108,0	93,3	85,9	81,7	112,3	106,5
Juni	106,9	105,9	104,8	114,2	106,7	100,1	95,1	94,7	114,2	105,1
Juli	97,1	78,2	103,1	120,1	97,2	91,1	70,3	93,1	119,9	95,7
August	94,5	81,2	88,9	115,5	105,2	88,9	73,0	80,4	115,2	103,4

1.2 Index des Auftragsbestandes im Bauhauptgewerbe\*)  
1980 = 100

Jahr Monat	Wertindex					Volumenindex				
	ins- gesamt	Wohnungs- bau	Sonstiger Hochbau	Straßen- bau	Sonstiger Tiefbau	ins- gesamt	Wohnungs- bau	Sonstiger Hochbau	Straßen- bau	Sonstiger Tiefbau
1982	82,8	84,7	90,9	70,4	76,5	78,6	78,6	84,5	69,8	75,2
1983	89,2	102,9	93,4	67,0	80,6	84,4	94,3	86,0	67,6	80,3
1981 2. Vj	99,7	101,1	105,6	88,9	96,0	95,3	95,3	100,8	86,1	93,0
3. Vj	89,2	88,2	98,2	77,5	84,4	84,6	82,7	92,4	74,6	81,2
4. Vj	82,6	81,6	93,2	67,3	77,4	78,3	76,5	87,4	65,6	74,9
1982 1. Vj	86,1	85,7	96,2	73,9	79,5	81,7	79,9	89,9	72,7	77,6
2. Vj	86,6	88,4	92,2	80,7	80,3	82,0	81,8	85,6	79,8	78,6
3. Vj	81,2	81,7	90,4	71,0	73,6	76,9	75,6	83,7	70,6	72,4
4. Vj	77,3	82,8	84,7	55,8	72,7	73,6	77,0	78,6	56,1	72,2
1983 1. Vj	88,6	102,5	93,4	66,7	78,6	84,4	95,1	86,9	67,4	78,4
2. Vj	93,5	107,7	97,8	75,6	81,8	88,5	98,8	90,3	76,4	81,5
3. Vj	89,4	102,7	93,8	68,0	80,5	84,2	93,6	85,9	68,6	80,0
4. Vj	85,4	98,5	88,7	57,6	81,6	80,4	89,7	81,0	58,1	81,2
1984 1. Vj	89,6	102,0	88,0	70,8	88,4	84,3	92,6	80,2	71,4	87,8
2. Vj	87,8	89,7	84,1	81,3	94,3	82,5	80,6	76,2	81,5	93,2

1.3 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe\*)  
Wertindex 1980 = 100

Jahr Monat	Gewinnung und Ver- arbeitung von Steinen und Erden		Herstellung von Zement		Ziegelei		Herstellung von Be- tonerzeugnissen (ohne Bims, große Fertigbauteile)		Herstellung von Bau-, Baustoff- u.ä. Maschinen	
	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland
	1982 D	95,7	94,2	105,5	102,6	95,0	93,6	84,7	83,6	97,8
1983 D	100,3	99,4	110,1	108,5	102,2	103,2	89,0	88,9	91,4	81,3
1983 Mai	111,1	111,2	120,4	120,7	115,2	117,9	104,8	104,6	95,2	78,4
Juni	120,3	121,0	140,7	137,9	134,7	139,7	105,5	105,6	96,2	91,9
Juli	110,8	112,2	124,6	125,0	119,3	121,1	101,7	101,7	89,5	84,8
August	116,7	117,6	137,3	135,7	127,9	133,6	100,3	100,5	76,2	76,8
September	127,3	127,5	149,9	148,6	131,8	136,7	111,5	111,6	79,0	78,2
Oktober	119,0	119,5	135,1	134,2	114,0	117,9	102,4	102,5	87,1	89,5
November	106,3	104,9	109,7	106,4	95,6	94,6	94,4	94,0	99,7	79,0
Dezember	75,5	71,1	73,3	70,1	62,8	59,8	65,4	65,2	101,5	99,8
1984 Januar	65,3	60,8	60,7	57,8	58,6	53,0	52,1	52,1	80,8	67,8
Februar	72,7	68,3	71,4	68,9	76,9	74,9	49,8	49,6	88,5	73,5
März	98,3	95,0	108,9	106,5	104,9	103,0	76,2	76,0	96,2	84,2
April	104,4	104,2	119,2	118,4	109,9	110,8	86,5	86,4	95,5	86,7
Mai	120,8	119,4	134,1	132,7	127,0	124,0	105,6	105,2	102,8	82,6
Juni	113,7	113,5	123,3	121,8	112,6	113,9	98,6	97,8	84,9	73,1
Juli	121,4	122,2	127,1	128,0	131,4	135,4	101,8	101,4	92,3	80,3
August	118,9	118,7	124,9	122,7	118,2	119,2	104,3	104,2	80,9	71,1

Siehe Fachserie 4, Reihe 2.2.

\*) Wertindex: Angaben zu jeweiligen Preisen; Volumenindex:  
Preisbereinigte Angaben. Die Zahlen für den jeweils

letzten Berichtszeitraum gelten als vorläufig. Abwei-  
chungen gegenüber früher veröffentlichten Zahlen ergeben  
sich durch nachfolgende Berichtigungen.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft  
1 Indizes für das Produzierende Gewerbe  
1.4 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe\*)  
Volumenindex 1980 = 100

Jahr Monat	Gewinnung und Ver- arbeitung von Steinen und Erden		Herstellung von Zement		Ziegelei		Herstellung von Be- tonerzeugnissen (ohne Bims, große Fertigbauteile)	
	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland
	1982 D .....	85,6	84,2	82,9	80,5	87,8	86,0	80,6
1983 D .....	87,7	86,7	80,7	79,2	93,2	93,3	84,7	84,7
1982 August .....	101,7	102,3	100,2	98,7	116,4	120,4	95,4	95,7
September .....	111,2	111,2	110,1	108,9	120,0	123,3	106,1	106,3
Oktober .....	103,7	103,9	99,0	98,0	103,5	105,9	97,2	97,4
November .....	92,5	91,1	80,2	77,5	86,9	85,1	89,6	89,3
Dezember .....	65,8	61,8	53,7	51,1	57,1	53,8	62,1	62,0
1984 Januar .....	56,8	52,8	44,6	42,3	53,2	47,7	49,4	49,4
Februar .....	63,2	59,3	52,5	50,5	69,4	66,8	47,3	47,1
März .....	85,2	82,2	79,4	77,4	94,2	91,3	72,3	72,2
April .....	90,3	90,0	87,3	86,5	97,5	97,4	81,8	81,8
Mai .....	104,4	103,1	98,0	96,7	112,4	108,7	100,3	100,0
Juni .....	98,1	97,8	89,8	88,4	99,6	99,8	93,8	93,1
Juli .....	104,7	105,3	92,8	93,2	116,4	118,8	97,0	96,7
August .....	102,5	102,2	91,2	89,3	104,7	104,6	99,2	99,2

1.5 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe\*)  
Wertindex 1980 = 100

Jahr Monat	Gewinnung und Ver- arbeitung von Steinen und Erden		Herstellung von Zement		Ziegelei		Herstellung von Be- tonerzeugnissen (ohne Bims, große Fertigbauteile)		Herstellung von Bau-, Baustoff- u.ä. Maschinen	
	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland
	1982 D .....	96,8	95,1	106,7	103,7	96,1	95,0	85,8	85,6	92,3
1983 D .....	100,3	99,3	111,1	109,9	100,7	101,1	88,8	88,6	88,8	76,9
1983 August .....	118,3	118,6	136,9	135,7	125,3	129,7	103,5	103,9	77,3	67,8
September .....	128,5	129,3	150,9	150,1	131,6	135,4	112,8	113,0	88,0	81,4
Oktober .....	124,5	125,4	139,8	139,4	119,0	121,0	111,3	111,4	85,7	85,2
November .....	112,6	112,0	120,1	117,6	101,0	101,9	105,0	104,6	87,6	74,0
Dezember .....	76,9	74,0	74,0	71,2	61,3	58,0	76,1	76,1	121,9	96,5
1984 Januar .....	60,1	55,6	59,9	57,2	50,1	45,7	47,0	46,8	60,5	48,0
Februar .....	65,0	61,1	64,0	61,4	59,6	56,2	47,2	46,9	80,1	64,3
März .....	90,0	86,6	105,9	103,7	88,0	84,5	70,1	69,4	86,5	80,4
April .....	101,2	99,7	117,4	116,9	103,5	102,9	84,8	84,6	83,5	74,6
Mai .....	120,1	119,2	135,6	134,6	120,8	121,2	105,9	105,6	84,0	79,7
Juni .....	114,5	113,2	121,4	120,3	115,4	115,1	95,1	94,1	79,3	68,3
Juli .....	123,4	124,0	129,2	130,7	127,8	131,0	104,3	103,9	80,9	64,4
August .....	118,8	118,5	121,7	119,7	119,1	120,9	101,9	101,6	74,8	61,9

1.6 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe\*)  
Volumenindex 1980 = 100

Jahr Monat	Gewinnung und Ver- arbeitung von Steinen und Erden		Herstellung von Zement		Ziegelei		Herstellung von Be- tonerzeugnissen (ohne Bims, große Fertigbauteile)	
	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland
	1982 D .....	86,6	85,1	83,8	81,3	88,7	87,2	81,6
1983 D .....	87,6	86,6	81,4	80,2	91,8	91,4	84,5	84,5
1983 August .....	103,1	103,2	99,9	98,7	114,0	116,8	98,5	99,0
September .....	112,2	112,7	110,9	110,0	119,9	122,1	107,3	107,6
Oktober .....	108,4	109,0	102,4	101,8	108,1	108,7	105,7	105,9
November .....	98,0	97,3	87,8	85,7	91,8	91,6	99,6	99,3
Dezember .....	67,0	64,3	54,2	51,9	55,7	52,2	72,3	72,3
1984 Januar .....	52,3	48,3	44,0	41,9	45,5	45,7	44,5	44,4
Februar .....	56,5	53,0	47,1	45,0	53,8	50,1	44,8	44,6
März .....	78,0	74,9	77,2	75,4	79,0	74,9	66,5	65,9
April .....	87,5	86,1	86,0	85,4	91,8	90,4	80,2	80,1
Mai .....	103,8	102,9	99,1	98,1	106,9	106,2	100,6	100,4
Juni .....	98,8	97,5	88,4	87,3	102,1	100,9	90,5	89,6
Juli .....	106,4	106,8	94,3	95,1	113,2	114,9	99,3	99,0
August .....	102,4	102,1	88,8	87,1	105,5	106,1	97,0	96,8

Siehe Fachserie 4, Reihe 2.2.

\*) Wertindex: Angaben zu jeweiligen Preisen; Volumenindex:  
Preisbereinigte Angaben. Die Zahlen für den jeweils

letzten Berichtszeitraum gelten als vorläufig. Abwei-  
chungen gegenüber früher veröffentlichten Zahlen erge-  
ben sich durch nachfolgende Berichtigungen.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

1 Indizes für das Produzierende Gewerbe

1.7 Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe

1980 = 100\*)

Unternehmen

Jahr Monat	Produzierendes Gewerbe insgesamt	Darunter				
		Verarbeitendes Gewerbe			Bauhauptgewerbe	
		insgesamt	darunter Gewinnung und Verarb. von Steinen und Erden		insgesamt	Hochbau- leistungen
1982 .....	94,7	95,1	86,0	88,2	87,4	89,5
1983 .....	95,1	95,7	86,9	86,6	88,3	84,0
1982 August .....	82,9	81,8	89,2	91,2	88,0	96,1
September .....	99,8	99,5	105,4	109,7	105,8	115,7
Oktober .....	97,1	96,4	97,5	101,3	97,9	106,6
November .....	99,5	98,9	93,1	97,4	93,7	103,1
Dezember .....	91,9	93,1	67,7	70,0	68,8	71,8
1983 Januar .....	83,8	84,8	50,3	55,0	59,8	47,6
Februar .....	91,1	94,6	51,1	44,8	48,7	38,9
März .....	98,4	99,7	80,7	80,8	85,4	73,7
April .....	96,1	96,4	90,5	93,1	96,1	88,4
Mai .....	94,9	94,8	96,7	98,3	100,4	95,1
Juni .....	100,9	101,7	107,0	106,5	107,8	104,6
Juli .....	85,3	85,2	92,9	90,7	91,2	89,9
August .....	84,1	83,1	93,9	93,5	93,1	94,1
September .....	102,6	103,0	109,7	108,0	108,4	107,5
Oktober .....	100,9	100,6	105,9	103,1	102,5	104,0
November .....	105,6	105,4	99,0	101,7	101,0	102,7
Dezember .....	97,0	99,5	65,1	63,3	64,6	61,2
1984 Januar .....	89,5	91,1	54,8	54,4	61,0	44,2
Februar .....	99,5	102,7	64,9	60,0	66,6	49,7
März .....	99,3	100,9	80,9	76,4	80,4	70,1
April .....	98,3	98,9	93,7	90,5	93,5	85,9
Mai .....	99,5	99,7	101,9	99,8	101,9	96,6
Juni .....	91,3	90,6	100,7	98,0	98,4	97,4
Juli .....	92,3	92,3	98,6	95,9	94,8	97,7
August .....	86,2p	87,0p	89,6p	80,1p	77,5p	84,2p

Siehe Fachserie 4, Reihe 2.1.

\*) Von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt.

2 Produzierendes Gewerbe  
2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse\*)

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen					Baustoffe			
	Beton- pumpen, Beton- spritz- und -einspritz- geräte	Turm- drehkrane für Baustellen:	Hydraulik- bagger mit auschl. hydraul. Betätigung:	Radlader in Grund- ausrüstung:	Maschinen für bitumin. u. Beton- straßenbau:	Transport- beton 1)	Bausand, Baukies und Kies für Wegebau 1)	Zement ohne Zement- klinker Absatz	Gleis- bettungs- Strassen- schotter, Splitt und Brechsand
	t	t	t	t	t	1 000 m <sup>3</sup>	1 000 t	t	t
1982 MD .....	1 463	2 824	6 788	4 232	3 055	2 888	12 492	2 482	4 905
1983 MD .....	1 421	2 739	7 377	4 234	2 563	3 053	12 201	2 514	4 613
1982 2. Vj .....	4 195	9 171	22 616	15 330	.	10 116	45 183	8 937	17 116
3. Vj .....	3 928	7 505	17 290	10 730	.	10 442	44 889	8 812	18 093
4. Vj .....	6 223	8 422	21 184	10 983	.	8 605	38 358	7 404	16 320
1983 1. Vj .....	4 669	5 628	17 598	10 337	.	5 320	20 608	4 701	6 489
2. Vj .....	5 091	8 538	24 170	12 108	.	10 733	42 491	8 874	15 842
3. Vj .....	4 321	10 526	20 393	14 732	.	11 548	46 472	9 311	18 306
4. Vj .....	3 769	8 219	26 268	13 769	4 985	9 032	36 872	7 287	14 716
1984 1. Vj .....	3 714	8 332	22 297	10 256	3 402	6 136	22 943	5 130	6 758r
2. Vj .....	4 370	7 200	24 539	8 746	4 477	10 429	42 000	8 476	15 292
1983 August .....	1 484	3 460	6 049	3 682	2 648	3 646	14 593	2 904	5 852
September .....	1 515	3 608	8 093	7 040	1 868	4 133	16 616	3 255	6 529
Oktober .....	1 472	2 856	8 363	6 614	1 860	3 846	15 525	3 189	6 396
November .....	1 114	2 774	8 227	3 992	1 217	3 401	13 513	2 581	5 499
Dezember .....	1 183	2 769	9 829	3 045	1 913	1 888	7 953	1 467	2 817
1984 Januar .....	1 001	1 974	5 915	3 115	713	1 414	5 929	1 294	1 364
Februar .....	1 310	2 918	7 948	3 868	1 371	1 688	6 428	1 376	1 774
März .....	1 377	3 618	8 588	3 675	1 529	2 925	10 513	2 368	3 541
April .....	1 777	2 959	8 855	2 948	1 362	3 240	12 345	2 708	4 414
Mai .....	1 555	3 128	8 880	2 857	1 801	3 720	15 284	3 050	5 535
Juni .....	1 059	2 547	6 964	2 898	1 682	3 296	13 783	2 745	5 432
Juli .....	1 025	2 147r	8 746r	2 942r	906r	3 543r	14 408r	2 866r	6 137r
August .....	1 055	3 089	5 640	2 127	988	3 245	13 691	2 586	6 109

Siehe Fachserie 4, Reihe 2.1 und Reihe 3.

\*) Produktion der Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr (einschl. des Produzierenden Handwerks).

1) Produktion der Betriebe von Unternehmen mit 10 Beschäftigten und mehr (ohne Produzierendes Handwerk).

2) Angaben in m<sup>3</sup> Mauerwerk bei 24 cm Wandstärke unter Berücksichtigung der Fugen.

3) Betriebe mit einem Jahreseinschnitt von mindestens 1 000 m<sup>3</sup> Rundholz.

4) Die Angaben in m<sup>3</sup> beziehen sich auf den tatsächlichen Holzanteil.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

2 Produzierendes Gewerbe

2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse\*)

Jahr Vierteljahr Monat	Baustoffe									
	Trocken- mörtel	Mauer- ziegel 2)	Kalksand- steine 2)	Blöcke für aufgehend- Mauerwerk aus Poren- beton 2)	Bitumi- noses Mischgut über- wiegend aus Naturstein und Kies	Baustahl- matten	Gips- karton- platten nach DIN 18180:	Wand- und Boden- fliesen glasiert un- glasiert	Bituminöse Dach- und Dichtungs- mate- rialien	
										1 000 t
1982 MD	160	743	627	189	1 062	99	5 179	3 025	513	17 159
1983 MD	209	768	685	198	998	117	5 259	2 941	530	16 791
1982 2. Vj	542	2 610	2 410	642	3 457	338	15 749	9 399	1 745	56 055
3. Vj	554	2 712	2 269	612	4 853	372	14 030	8 678	1 419	61 483
4. Vj	485	2 242	1 909	531	3 892	268	15 137	8 286	1 383	50 337
1983 1. Vj	379	1 206	1 085	491	479	288	18 127	8 391	1 619	30 040
2. Vj	685	2 659	2 500	681	3 334	362	15 013	9 289	1 663	54 237
3. Vj	784	2 903	2 600	628	4 791	394	14 468	8 775	1 525	64 321
4. Vj	661	2 444	2 038	581	3 370	363	15 495	8 892	1 532	50 781
1984 1. Vj	535	1 533	1 257	583	767	308	17 964	9 422	1 515	35 757r
2. Vj	848	2 609	2 394	657	3 983	318	17 420	9 387	1 455	53 264
1983 August	235	973	897	209	1 616	131	4 465	3 039	471	21 969
September	297	968	936	235	1 677	150	4 990	3 159	533	23 467
Oktober	283	989	837	225	1 682	148	5 430	3 131	533	21 336
November	240	921	755	224	1 363	132	5 289	3 055	524	18 943
Dezember	134	635	445	135	326	86	5 003	2 683	485	10 366
1984 Januar	145	453	227	156	171	89	5 585	2 960	479	6 329
Februar	154	443	356	215	135	116	6 043	3 269	515	11 016
März	226	662	666	220	421	126	6 336	3 228	522	14 903
April	262	797	735	202	768	110	4 859	3 115	455	15 474
Mai	308	916	890	253	1 430	127	5 321	3 259	518	18 383
Juni	275	853	754	208	1 718	111	5 355	3 015	481	16 523
Juli	318r	898r	688r	191	2 024r	96	4 559r	3 032r	452r	16 532
August	286	891	709	158	2 011	82	4 228	3 026	431	19 973

Jahr Vierteljahr Monat	Baustoffe						Stahlbauerzeugnisse			
	Holzspan- platten roh oder ge- schliffen:	Isolier- glas	Beton- dach- steine	Beton- stein- erzeug- nisse f. d. Tief- und Straßen- bau	Rohre u.a. Kanali- sations- artikel aus Steinzeug	Bitumen	Schnitt- holz 3)	Stahl- und Leicht- metall- brücken	Stahl- hoch- bauten	Sonstige Stahl- bauten
1982 MD	316	1 051	56	1 451	20	243	587	2 930	92 656	42 553
1983 MD	333	1 048	61	1 378	20	268	652	6 279	271 945	129 096
1982 2. Vj	969	3 072	175	5 255	70	849	1 908	6 379	282 960	132 920
3. Vj	871	3 456	165	5 234	53	1 044	1 910	8 263	295 796	127 284
4. Vj	928	3 618	174	4 559	46	791	1 875	10 908	313 792	136 784
1983 1. Vj	1 074	2 596	167	2 371	50	388	1 504	5 152	228 189	111 970
2. Vj	1 019	3 037	187	4 857	60	856	2 120	8 759	292 934	134 062
3. Vj	912	3 391	190	5 100	61	1 158	2 099	6 311	274 103	126 075
4. Vj	997	3 630	192	4 208	65	810	2 095	4 892	291 836r	144 278
1984 1. Vj	1 068	2 593	182	2 346	63	324	1 716	4 865	197 927	111 144
2. Vj	988	2 847	193	4 824	56	806	2 217	4 627	231 990	126 489
1983 August	285	1 016	59	1 682	20	388	630	.	.	.
September	390	1 342	77	1 865	23	379	769	.	.	.
Oktober	363	1 360	75	1 793	22	347	748	.	.	.
November	346	1 300	66	1 623	22	317	723	.	.	.
Dezember	291	944	51	849	19	146	611	.	.	.
1984 Januar	332	843	55	549	19	50	493	.	.	.
Februar	358	847	63	577	21	125	566	.	.	.
März	388	883	65	1 156	22	149	649	.	.	.
April	328	868	59	1 415	20	220	673	.	.	.
Mai	374	1 052	71	1 766	20	275	777	.	.	.
Juni	314	934	62	1 622	16	311	732	.	.	.
Juli	279r	1 051r	65	1 693r	15	358	757r	.	.	.
August	296	1 019	49	1 676	16	376	792	.	.	.

Jahr Vierteljahr	Betonfertigteile				Holzbauten und Bauelemente				
	insgesamt	darunter		Fertigteile: konstruktivi- ver Art	Teile aus Holz für Holzbauten und Holz- konstruk- tionen	insgesamt	darunter		
		Wand- bauteile	Decken- tafeln				Sperrtüren: (Sper- holztauren)	Fenster- läden und Rollläden aus Holz	Parkett
1 000 DM	1 000 m <sup>2</sup>	1 000 t	m <sup>3</sup> 4)	1 000 DM	1 000 St.	1 000 m <sup>2</sup>			
1982	1 023 607	2 735	8 445	1 739	128 660	2 737 970	6 394	83	4 376
1983	1 132 142	2 959	10 169	1 853	177 821	2 915 234	6 628	95	4 879
1982 2. Vj	288 136	746	2 477	513	32 342	670 533	1 613	18	1 088
3. Vj	291 394	761	2 714	489	36 406	683 260	1 501	24	1 108
4. Vj	260 656	707	2 228	420	38 589	787 887	1 669	28	1 087
1983 1. Vj	199 697	554	1 321	333	27 458	626 378	1 624	16	1 183
2. Vj	308 072	785	2 833	513	48 436	757 147	1 759	23	1 194
3. Vj	330 160	863	3 354	528	53 150	705 824	1 557	24	1 187
4. Vj	294 213	757	2 661	479	48 777	825 885	1 688	32	1 315
1984 1. Vj	217 535r	593	1 685r	342r	35 393	685 017r	1 786r	24	1 328r
2. Vj	313 691	881	3 288	443	...	753 199	1 697	30	1 269

Fußnoten siehe vorhergehende Seite.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft  
3 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe\*)  
3.1 Beschäftigung und Umsatz

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte				Geleistete Arbeiter- stunden	Lohn- summe	Gehalt- summe	Umsatz <sup>1)</sup>
		insgesamt	Inhaber Angestellte	Arbeiter werbl. Auszubildender	Arbeiter einschl. ge- werbl. Auszubildender				
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe									
1981 MD	48 307	7 488 918	2 257 073	5 231 845	725 618	13 271 515	8 860 191	104 661 430	
1982 MD	47 215	7 226 067	2 225 984	5 000 082	689 229	13 140 984	9 169 775	107 031 293	
1983 MD	45 891	6 928 828	2 169 631	4 759 199	660 029	12 924 509	9 295 137	109 617 672	
1983 August	45 841	6 931 715	2 160 104	4 771 611	618 137	13 465 731	8 851 033	100 395 739	
September	45 791	6 959 324	2 171 434	4 787 890	694 697	12 800 453	8 771 025	118 748 151	
Oktober	45 753	6 934 009	2 166 098	4 767 911	688 893	13 388 788	8 775 615	115 018 720	
November	45 741	6 919 646	2 165 073	4 754 573	688 871	15 625 191	12 095 096	119 022 723	
Dezember	45 697	6 876 041	2 159 666	4 716 375	635 193	13 892 470	10 061 031	120 616 305	
1984 Januar	45 339	6 824 563	2 145 478	4 679 085	674 769	12 930 560	9 100 683	108 251 436	
Februar	45 293	6 819 849	2 146 029	4 673 820	682 323	12 108 647	9 070 374	113 967 386	
März	45 229	6 825 563	2 144 800	4 680 763	693 286	12 240 520	9 086 177	120 582 155	
April	45 164	6 814 016	2 139 751	4 674 265	636 076	12 011 660	8 894 113	112 411 241	
Mai	45 125	6 814 408	2 139 337	4 675 071	673 606	12 638 999	9 210 975	117 699 796	
Juni	45 085	6 806 859	2 137 487	4 669 372	577 604	12 306 406	9 794 312	102 657 712	
Juli	45 056	6 839 462	2 134 308	4 705 154	627 705	13 464 303	9 490 070	113 241 193	
August	45 006	6 882 926	2 146 827	4 736 099	611 157	13 760 903	9 131 974	110 367 476	

Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden

1981 MD	3 839	184 275	46 951	137 324	21 280	376 837	172 830	2 433 302
1982 MD	3 763	172 557	45 608	126 949	19 300	356 985	175 454	2 410 200
1983 MD	3 640	165 846	44 223	121 624	18 755	356 055	177 971	2 513 967
1983 August	3 645	171 170	44 286	126 884	19 937	390 013	170 116	2 909 149
September	3 650	171 431	44 603	126 828	21 077	381 786	169 683	3 189 945
Oktober	3 648	170 674	44 565	126 109	20 699	382 377	169 166	3 107 115
November	3 648	169 520	44 463	125 057	20 204	459 616	251 076	2 805 011
Dezember	3 648	165 373	44 275	121 098	17 040	368 738	199 754	1 947 807
1984 Januar	3 709	157 694	44 184	113 510	16 101	312 368	172 287	1 585 019
Februar	3 712	155 167	44 037	111 130	16 501	295 079	171 563	1 669 284
März	3 707	161 592	44 112	117 480	18 293	320 497	167 587	2 300 020
April	3 703	165 732	44 228	121 504	18 438	340 460	171 660	2 524 573
Mai	3 703	167 484	44 289	123 195	20 484	382 882	178 837	2 990 685
Juni	3 706	168 463	44 275	124 188	18 850	373 269	188 873	2 807 207
Juli	3 712	169 339	44 399	124 940	19 758	386 218	180 186	3 019 617
August	3 709	169 862	44 383	125 479	19 278	396 088	178 224	2 883 090

Siehe Fachserie 4, Reihe 4.1.

\*) Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr so-

wie Betriebe mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes.

1) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

4 Handwerk

4.1 Beschäftigte und Umsatz des Ausbaugewerbes nach ausgewählten Wirtschaftszweigen\*)

Jahr Vierteljahr	Insgesamt	Klempnerei, Gas- und Wasser- installation	Installation v. Heizungs- Klima- und gesundh.techn. Anlagen	Elektro- installation	Glaser- gewerbe	Maler- und Lackierer- gewerbe Tapeten- kleberei	Bau- tischlerei	Fußboden-, Fliesen- und Platten- legerei	
									Beschäftigte in 1 000
1981 D	723,2	123,2	114,4	159,3	20,5	176,7	61,1	51,9	
1982 D	702,6	119,7	110,5	156,1	20,2	171,9	59,5	49,0	
1983 D	692,8	116,6	108,7	155,9	19,8	167,0	59,2	48,7	
1982 2. Vj	694,2	117,5	108,3	152,3	20,0	172,8	58,4	49,2	
3. Vj	716,2	120,9	111,8	158,1	20,2	179,6	59,9	49,8	
4. Vj	702,0	119,7	109,7	158,0	20,2	169,0	60,1	48,6	
1983 1. Vj	668,3	114,1	105,4	152,6	19,6	155,6	58,3	46,1	
2. Vj	684,9	114,2	107,2	152,8	19,4	167,4	58,4	48,9	
3. Vj	713,8	118,9	111,6	159,2	20,1	176,2	60,1	50,4	
4. Vj	706,2	118,7	112,0	159,9	20,2	168,9	59,5	49,9	
1984 1. Vj	679,4	113,9	108,0	155,7	19,9	158,4	59,1	47,4	
2. Vj	691,8	114,0	107,3	154,5	20,0	170,2	59,4	49,2	
Umsatz (ohne Umsatzsteuer) in Mill. DM									
1981	54 785,6	9 619,0	10 933,1	11 285,3	2 047,7	9 429,8	4 893,7	5 122,7	
1982	54 000,8	9 659,1	10 634,6	11 184,0	1 901,0	9 557,1	4 721,2	4 858,7	
1983	55 357,6	9 594,8	11 096,4	11 663,6	1 924,8	9 543,7	4 922,9	5 047,0	
1982 2. Vj	12 494,2	2 236,2	2 386,3	2 560,9	455,1	2 228,3	1 093,6	1 185,8	
3. Vj	13 616,4	2 427,2	2 676,1	2 709,2	468,2	2 552,8	1 146,7	1 262,6	
4. Vj	17 490,0	3 173,1	3 438,3	3 622,8	608,7	3 123,7	1 551,8	1 535,3	
1983 1. Vj	10 653,4	1 777,8	2 198,0	2 377,0	383,4	1 713,2	970,5	906,0	
2. Vj	14 431,4	2 498,8	2 813,3	2 995,2	499,6	2 485,5	1 353,4	1 380,8	
3. Vj	12 733,7	2 174,6	2 550,7	2 609,4	421,3	2 327,8	1 086,3	1 194,5	
4. Vj	17 539,0	3 143,5	3 534,5	3 682,0	620,6	3 017,2	1 512,7	1 565,7	
1984 1. Vj	11 116,8	1 838,3	2 327,9	2 450,7	390,1	1 749,1	1 033,2	979,9	
2. Vj	13 086,7	2 233,5	2 479,2	2 774,8	433,5	2 315,8	1 185,4	1 263,5	

Siehe Fachserie 4, Reihe 7.1

\*) Hochgerechnete Angaben der repräsentativen Handwerksbe-  
richterstattung auf Basis 1976 für Handwerksunternehmen

aller Größenklassen; ohne die Beschäftigten und den Um-  
satz der handwerklichen Nebenbetriebe.- Systematik der  
Wirtschaftszweige (WZ) rev., Fassung für die Handwerks-  
zählung 1977 (Kurzbezeichnungen).

Der August war bei meist überdurchschnittlicher Sonnenscheindauer im Vergleich zu den langjährigen Durchschnittswerten überwiegend zu warm und meist zu trocken.

Die Monatsmittel der Lufttemperatur bewegten sich zwischen + 14,9° C und + 19,5° C. Zu positiven Abweichungen bis + 1° C kam es fast im gesamten Bundesgebiet, zu kalt war es nur in Südostbayern.

Bei den Niederschlagshöhen wurden nur im Süden Werte um 156 % verzeichnet, im übrigen Bundesgebiet war es zu trocken, wobei jedoch die 50 %-Grenze überschritten wurde.

1. Dekade: Am Monatsanfang bestimmte eine südwestliche Bodenstömung, die milde Meeresluft heranzführte, das Wetter im Bundesgebiet. Die Temperaturen erreichten Werte bis + 32° C. Anfangs kam es im Norden zu intensiven Regenfällen oder Gewittern die sich später auch in Süddeutschland verbreiteten und im Alpenvorland örtlich zu Überflutungen führten.
2. Dekade: Ein Hochdruckgebiet brachte anfangs kühlere Meeresluft nach Mitteleuropa. Die Temperaturen, vorerst noch bis + 26° C, stiegen später jedoch bis auf + 32° C an. Außer vereinzelt Regenfällen blieb es allgemein niederschlagsfrei.
3. Dekade: Bis zum Monatsende beeinflusste eine Hochdruckzone den Wetterablauf. Verbreitet blieb es, außer örtlichen Störungen, niederschlagsfrei. Die Tageshöchsttemperaturen lagen zwischen + 14° C und + 28° C, Nachts zwischen + 5° C und + 18° C.

Im Bundesgebiet wurden 9 - 20 Sommertage und örtlich 2 heiße Tage verzeichnet.

Nach den Witterungsberichten des Deutschen Wetterdienstes.

### 6 Erwerbstätigkeit 6.1 Arbeitslose, offene Stellen\*)

Jahr	Arbeitslose <sup>1)</sup>					Offene Stellen <sup>1)</sup>				
	insgesamt	Bau- berufe	Bauaus- statter	Tischler	Maler, Lackierer	insgesamt	Bau- berufe	Bauaus- statter	Tischler	Maler, Lackierer
Monat		44-47	48-49	50	51		44-47	48-49	50	51
Landesarbeitsamtsbezirk										
1980 D	888 900	40 348	6 121	5 731	10 171	308 348	21 702	4 958	6 682	5 347
1981 D	1 271 574	77 183	11 538	12 023	17 221	207 928	11 934	3 017	3 813	3 307
1982 D	1 833 244	138 575	21 551	24 420	29 871	104 871	5 816	1 550	1 447	1 565
1983 D	2 258 235	156 968	24 879	30 589	39 028	75 797	5 615	1 387	1 223	1 225
1982 August	1 797 100	.	.	.	.	97 581	.	.	.	.
September	1 820 030	110 015	18 303	26 211	21 716	81 028	4 719	1 523	1 139	1 481
Oktober	1 920 002	.	.	.	.	69 843	.	.	.	.
November	2 038 164	.	.	.	.	61 502	.	.	.	.
Dezember	2 223 352	181 214	27 649	31 508	47 251	57 799	1 558	720	841	526
1983 Januar	2 487 075	.	.	.	.	61 828	.	.	.	.
Februar	2 535 836	.	.	.	.	68 774	.	.	.	.
März	2 386 499	219 452	33 168	34 333	50 577	81 959	7 488	1 459	1 265	1 232
April	2 253 768	.	.	.	.	82 356	.	.	.	.
Mai	2 148 701	.	.	.	.	85 792	.	.	.	.
Juni	2 127 105	125 674	21 797	27 946	29 123	85 621	6 721	1 566	1 408	1 718
Juli	2 202 233	.	.	.	.	82 498	.	.	.	.
August	2 196 220	.	.	.	.	82 426	.	.	.	.
September	2 134 140	106 325	18 338	28 394	27 072	78 157	6 209	1 691	1 307	1 411
Oktober	2 147 756	.	.	.	.	72 304	.	.	.	.
November	2 193 331	.	.	.	.	67 059	.	.	.	.
Dezember	2 348 986	171 632	24 774	31 855	51 431	63 779	2 524	939	986	548
1984 Januar	2 539 308	.	.	.	.	69 961	.	.	.	.
Februar	2 536 593	.	.	.	.	79 708	.	.	.	.
März	2 393 251	211 873	30 021	34 528	51 772	93 266	7 632	1 601	1 346	1 256
April	2 253 466	.	.	.	.	93 556	.	.	.	.
Mai	2 133 221	.	.	.	.	96 548	.	.	.	.
Juni	2 112 596	133 746	19 831	29 418	30 233	99 329	5 051	1 889	1 424	1 808
Juli	2 202 179	.	.	.	.	98 661	.	.	.	.
August	2 201 829	.	.	.	.	94 715	.	.	.	.
davon (Juni 1984):										
Schleswig-Holstein-										
Hamburg	179 375	13 456	1 765	2 908	3 091	5 963	161	31	66	107
Niedersachsen-Bremen	343 219	30 302	2 780	5 730	5 864	11 204	625	115	126	149
Nordrhein-Westfalen	700 437	40 830	7 054	9 592	9 957	19 354	737	388	284	370
Hessen	157 658	7 879	1 155	2 241	2 136	9 886	371	151	130	141
Rheinland-Pfalz-										
Saarland	156 891	10 629	1 768	2 190	2 081	5 674	315	114	88	118
Baden-Württemberg	200 394	8 331	2 106	2 526	2 415	22 142	1 188	508	348	436
Nordbayern	148 148	9 903	1 759	2 062	1 994	6 972	452	170	107	158
Südbayern	147 149	7 927	1 147	1 654	1 690	13 493	802	373	202	279
Berlin (West)	79 325	4 489	297	515	1 005	4 641	400	39	73	50

\*) Kennziffern der Berufe gem. "Klassifizierung der Berufe" (1975): 44 = Maurer, Betonbauer; 45 = Zimmerer, Dachdecker, Gerüstbauer; 46 = Straßen-, Tiefbauer; 47 = Bauhilfsarbeiter; 48 = Bauausstatter; 49 = Raum-

ausstatter, Polsterer; 50 = Tischler, Modellbauer; 51 = Maler, Lackierer.

1) Stand jeweils am Monatsende. Arbeitslose und offene Stellen in Bauberufen werden ab 1982 nur noch vierteljährlich zum Quartalsende ermittelt.

Quelle: Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft  
6 Erwerbstätigkeit  
6.2 Anspruch auf Kurzarbeitergeld nach Ausmaß  
des Arbeitsausfalls \*)

Jahres- durchschnitt Monatsmitte	Zahl der Betriebe mit Kurzarbeitern	Im Abrechnungszeitraum des Stichtags hatten Anspruch auf Kurzarbeitergeld				
		davon für einen Arbeitsausfall von ... % der betriebsüblichen Arbeitszeit				
		Männer und Frauen im Berichtsmonat	bis 25	über 25 bis 50	über 50 bis 75	über 75
Insgesamt						
1984 August .....	6 940	212 149	132 461	59 694	11 753	8 241
darunter Baugewerbe <sup>1)</sup>						
1981 .....	1 013	16 839	4 719	6 884	2 562	2 675
1982 .....	3 271	58 263	16 237	22 955	9 146	9 925
1983 .....	4 498	81 733	20 314	30 436	14 014	16 969
1982 August .....	1 674	20 135	6 808	9 425	2 355	1 547
September .....	2 139	25 813	9 028	11 483	3 129	2 173
Oktober .....	2 681	37 796	14 466	15 826	4 303	3 201
November .....	3 548	60 971	21 450	26 471	7 628	5 422
Dezember .....	5 000	99 762	29 732	41 793	13 702	14 535
1983 Januar .....	7 284	159 745	28 135	54 979	30 314	46 317
Februar .....	9 209	187 017	26 656	55 866	38 442	66 053
März .....	8 864	168 582	36 800	62 677	34 327	34 778
April .....	6 325	117 227	36 510	47 427	18 745	14 545
Mai .....	4 302	70 645	25 792	28 934	7 982	7 937
Juni .....	3 063	43 149	16 345	16 833	5 174	4 797
Juli .....	1 966	24 529	9 288	9 469	3 102	2 670
August .....	1 546	16 452	6 795	6 318	1 996	1 343
September .....	1 752	20 392	8 002	8 077	2 380	1 933
Oktober .....	2 110	29 278	10 508	12 191	4 171	2 408
November .....	3 026	52 305	18 854	22 309	6 271	4 871
Dezember .....	4 527	91 472	20 086	40 147	15 268	15 971
1984 Januar .....	6 481	143 571	20 335	48 535	33 000	41 701
Februar .....	7 972	166 514	21 171	56 616	39 519	49 208
März .....	7 964	159 652	30 243	64 301	32 208	32 900
April .....	6 378	117 086	36 874	50 497	16 952	12 763
Mai .....	4 392	70 779	26 749	28 665	8 977	6 388
Juni .....	3 598	52 446	18 388	23 254	6 137	4 667
Juli .....	2 636	32 385	10 973	14 429	4 187	2 796
August .....	2 197	25 252	8 501	10 961	3 267	2 523

\*) Die Statistik erfaßt die Betriebe bzw. Betriebsteile, für die dem Arbeitsamt Kurzarbeit angezeigt wurde.

<sup>1)</sup> Wirtschaftsgruppen 59 - 61 gem. Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit (Ausgabe 1973).

6.3 Kurzarbeit im Baugewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken  
Wirtschaftsgruppen 59-61 \*)

Jahres- durchschnitt Stichtag	Schleswig- Holstein Hamburg	Nieder- sachsen Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rheinland- Pfalz Saarland	Baden- Württem- berg	Nord- bayern	Süd- bayern	Berlin (West)	Bund
Betriebe mit Kurzarbeitern <sup>1)</sup>										
1984 August .....	321	463	702	159	138	232	95	73	14	2 197
Kurzarbeiter										
1981 .....	2 861	2 704	3 373	2 338	763	1 104	1 977	817	903	16 839
1982 .....	6 829	11 293	12 490	7 962	2 781	6 645	4 762	3 710	1 790	58 263
1983 .....	9 625	15 386	16 801	10 151	5 054	16 130	21 027	26 259	29 770	111 503
1982 August .....	2 798	3 774	5 330	1 777	1 239	1 947	1 494	1 481	295	20 135
September .....	3 749	5 393	6 988	2 109	1 511	2 394	1 798	1 432	439	25 813
Oktober .....	5 514	7 394	9 459	3 329	2 107	4 250	2 891	1 545	1 307	37 796
November .....	7 332	12 367	15 097	7 889	3 237	7 056	3 177	2 077	2 739	60 971
Dezember .....	11 530	19 110	20 267	14 138	5 223	12 171	6 529	6 150	4 644	99 762
1983 Januar .....	16 213	29 040	32 112	21 350	9 652	22 255	10 907	11 791	6 425	159 745
Februar .....	18 551	33 166	37 328	24 564	12 426	28 232	12 140	13 867	6 743	187 017
März .....	17 295	30 169	32 766	22 098	10 796	25 030	11 455	12 772	6 201	168 582
April .....	12 744	20 506	22 912	15 550	7 129	19 004	6 175	7 445	5 762	117 227
Mai .....	8 556	12 078	16 309	8 387	4 933	10 111	3 184	4 025	3 062	70 645
Juni .....	5 287	7 707	9 796	5 456	3 042	5 531	2 106	2 255	1 969	43 149
Juli .....	4 215	4 313	6 258	2 382	1 510	2 379	1 362	1 393	717	24 529
August .....	2 864	4 134	3 971	1 349	761	1 174	541	997	661	16 452
September .....	3 758	4 725	5 601	1 729	1 077	1 504	765	691	542	20 392
Oktober .....	5 685	7 047	6 851	2 432	1 190	2 315	1 129	815	1 814	29 278
November .....	8 198	12 398	10 517	6 153	2 776	4 508	2 841	1 355	3 559	52 305
Dezember .....	12 129	19 352	17 191	10 363	5 358	10 863	6 168	5 369	4 679	91 472
1984 Januar .....	16 763	28 591	26 525	17 918	9 636	20 042	8 465	10 705	4 926	143 571
Februar .....	19 675	32 503	32 102	20 606	11 335	23 747	9 088	12 106	5 352	166 514
März .....	18 815	30 235	31 323	19 272	11 012	23 159	8 204	12 187	5 445	159 652
April .....	13 776	23 640	26 175	13 279	6 958	17 327	5 626	5 966	4 339	117 086
Mai .....	10 477	13 815	17 367	7 512	4 254	7 690	3 684	3 674	2 306	70 779
Juni .....	8 189	10 383	13 425	4 675	3 948	5 209	2 409	2 422	1 786	52 446
Juli .....	5 195	6 555	7 976	2 703	2 414	3 227	1 980	1 657	678	32 385
August .....	5 252	4 564	8 109	1 614	1 285	2 129	1 011	1 089	199	25 252

\*) Wirtschaftsgruppen 59 - 61 gem. Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit (Ausgabe 1973).

<sup>1)</sup> Die Statistik erfaßt die Betriebe bzw. Betriebsteile, für die dem Arbeitsamt Kurzarbeit angezeigt wurde.

Quelle: Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg



Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

7 Preise

7.1 Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke (Neubau)\*

7.1.1 Wohn- und Nichtwohngebäude

1980 = 100

Jahr Monat	Neubau Bauleistungen für Wohngebäude nach Leistungsgruppen										
	Rohbauarbeiten										
	Baulei- stungen am Bauwerk	insgesamt	Erd- arbeiten	Mauer- arbeiten	Beton- u. Stahl- beton- arbeiten	Natur- werk- stein- arbeiten	Beton- werk- stein- arbeiten	Zimmer- u. Holz- bau- arbeiten	Abdichtung gegen nicht- drückendes Wasser	Dachdek- kungs- -abdich- tungs- arbeiten	Putz- und Stuck- arbeiten
1982 D	108,9	106,8	99,0	106,5	105,5	111,9	113,3	109,4	112,0	115,8	108,2
1983 D	111,2	108,2	98,4	108,4	106,4	115,0	117,6	110,0	115,4	120,3	109,7
1982 August	109,5	107,2	98,8	107,0	105,8	112,6	114,6	109,7	112,5	116,8	108,8
November	109,1	106,5	97,8	106,5	104,7	112,7	114,5	109,3	112,5	117,0	108,4
1983 Februar	109,3	106,3	97,2	106,4	104,6	112,9	114,9	108,5	112,6	117,5	108,0
Mai	110,7	107,9	98,0	108,1	106,1	114,5	117,2	109,6	114,7	119,7	109,3
August	112,3	109,2	99,1	109,5	107,4	116,0	118,9	110,9	116,8	121,7	110,7
November	112,5	109,3	99,1	109,5	107,5	116,5	119,3	111,0	117,3	122,2	110,7
1984 Februar	113,0	109,6	98,8	109,8	107,6	116,9	120,8	111,3	117,9	123,2	110,9
Mai	114,2	110,8	99,5	111,1	108,6	118,6	122,2	112,6	119,4	124,9	112,3
August	114,4	110,7	99,5	111,0	108,3	119,4	122,7	112,6	119,8	125,4	112,5

Jahr Monat	Neubau Bauleistungen für Wohngebäude nach Leistungsgruppen									
	Ausbauarbeiten									
	Rohbau- arbeiten	insgesamt	Klempner- arbeiten	Fliesen- und Platten- arbeiten	Estrich- arbeiten	Tischler- arbeiten	Metall- bau-, Schlosser	Ver- glasungs- arbeiten	Anstrich- arbeiten	
1982 D	109,9	112,0	114,7	111,5	108,2	109,8	117,4	111,4	110,9	
1983 D	112,2	115,5	118,7	113,3	109,4	112,5	121,6	113,2	114,3	
1982 August	111,1	112,8	115,6	112,0	108,6	110,2	118,0	111,4	112,2	
November	110,6	112,9	115,9	111,8	108,3	110,1	118,2	111,6	113,9	
1983 Februar	110,0	113,5	116,2	111,4	108,3	111,0	118,9	111,8	111,8	
Mai	111,6	114,8	117,7	113,3	109,0	111,8	120,5	112,2	113,9	
August	113,6	116,6	120,0	114,4	110,2	113,4	123,0	113,6	115,9	
November	113,8	117,0	120,8	114,1	110,2	113,8	124,1	115,1	115,7	
1984 Februar	112,9	117,9	122,5	115,1	110,2	115,2	125,9	115,3	115,9	
Mai	114,4	119,1	123,9	116,9	111,8	115,6	126,5	115,8	118,0	
August	115,1	119,7	124,5	116,9	111,7	115,7	127,5	116,4	118,8	

Jahr Monat	Neubau Bauleistungen für Wohngebäude nach Leistungsgruppen									
	Ausbauarten					Bauleistungen am Bauwerk				
	Boden- belag- arbeiten	Tapezier- arbeiten	Heizungs- u. Zentr. Brauchwas- serwärm- anlagen	Gas-, Was- ser- serinstalla- tionen in Gebäuden	Elektrische Kabel- u. Leitungs- anlagen in Gebäuden	Büro- gebäude	Landwirt- schaftliche Betriebs- gebäude	Gewerb- Betriebs- gebäude		
1982 D	113,6	110,2	114,7	111,5	111,8	110,0	108,9	110,4		
1983 D	117,5	113,3	119,3	115,9	115,6	112,6	111,1	112,9		
1982 August	114,2	111,3	115,7	112,5	112,4	110,6	109,4	111,0		
November	114,3	111,2	116,2	112,9	112,6	110,3	109,0	110,7		
1983 Februar	115,8	111,1	117,0	113,7	113,5	110,6	109,1	110,9		
Mai	116,6	112,8	118,5	115,0	115,2	112,0	110,6	112,3		
August	118,6	114,6	120,5	117,3	116,8	113,7	112,2	114,0		
November	118,9	114,5	121,0	117,7	116,9	114,1	112,4	114,3		
1984 Februar	120,9	115,3	121,7	118,4	117,8	114,9	112,9	114,9		
Mai	121,5	117,0	122,9	119,5	119,8	115,9	114,0	116,0		
August	122,5	117,6	123,8	120,4	120,2	116,2	114,2	116,0		

7.1.2 Sonstige Bauwerke

1980 = 100

Jahr Monat	Neubau Bauleistungen am Bauwerk									
	Bauleistungen am Bauwerk									
	Straßen- bau	Bundes- auto- bahnen	Landes- und Bundes- straßen	Brücken im Straßenbau	Spannbeton- überbau	Stahlbeton- überbau	Stahl- überbau	Überbau in Stahlver- bundkon- struktion	Orts- kanäle	
1982 D	100,3	100,2	100,4	106,0	105,7	104,5	109,5	107,9	100,9	
1983 D	99,5	99,5	99,4	106,9	106,5	105,0	111,3	109,3	100,9	
1982 August	100,0	100,0	100,1	106,3	105,9	104,6	110,2	108,4	100,9	
November	99,2	99,1	99,2	105,4	105,0	103,6	109,8	107,9	100,1	
1983 Februar	98,8	98,8	98,7	105,2	104,8	103,3	109,7	107,7	99,7	
Mai	99,1	99,2	99,0	106,5	106,1	104,6	110,9	108,9	100,4	
August	100,0	100,1	99,9	107,9	107,4	106,0	112,3	110,3	101,7	
November	99,9	99,9	99,8	107,9	107,5	106,0	112,3	110,3	101,6	
1984 Februar	100,0	100,1	99,9	107,9	107,5	105,9	112,3	110,3	101,8	
Mai	100,8	100,9	100,7	108,8	108,5	106,9	113,0	111,1	102,7	
August	101,2	101,2	101,2	108,7	108,4	106,7	113,0	111,1	102,8	

Siehe Fachserie 17, Reihe 4.

\*) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

## Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

## 7 Preise

## 7.2 Index der Erzeugerpreise ausgewählter gewerblicher Produkte\*)

1980 = 100

Jahr Monat	Gewerb- liche Er- zeugnisse insgesamt	Bau- maschinen	Steine und Erden						
			ins- gesamt	Natur- steine unbe- arbeitet	Sand und Kies	Zement und zementähn- liche Binde- mittel	Grobkera- mische Er- zeugnisse	Ziegelei- erzeugnisse	Bearbei- teter Kalk
1982 D .....	114,1	108,8	112,7	106,4	117,6	127,4	110,6	108,7	119,3
1983 D .....	115,8	112,0	115,7	107,9	121,5	137,0	112,5	110,4	121,6
1983 Mai .....	115,2	112,0	116,1	108,7	122,2	137,3	112,3	110,8	121,6
Juni .....	115,5	112,4	115,8	108,4	122,2	136,7	112,3	111,0	121,3
Juli .....	115,6	112,5	116,0	108,1	122,1	137,1	112,5	111,3	121,9
August .....	116,3	112,6	116,0	107,9	122,2	137,5	112,4	111,0	122,3
September .....	116,6	112,6	115,8	108,2	122,2	136,5	112,2	110,9	122,4
Oktober .....	116,7	112,6	116,1	107,4	122,2	137,0	113,5	111,3	122,0
November .....	116,9	112,6	116,2	107,7	122,2	137,3	113,9	111,2	121,7
Dezember .....	117,1	112,7	116,1	107,5	122,2	137,1	114,0	111,2	121,3
1984 Januar .....	117,8	112,8	116,3	107,5	123,0	136,6	114,3	111,2	121,9
Februar .....	118,0	113,0	116,6	107,8	123,2	136,4	114,7	112,1	122,2
März .....	118,2	113,2	117,0	108,5	123,6	137,6	115,0	112,8	123,2
April .....	118,7	113,9	117,7	108,6	124,3	136,9	115,4	113,8	123,3
Mai .....	118,9	114,3	118,0	108,6	125,3	137,2	115,6	114,1	122,7
Juni .....	119,0	114,5	118,4	108,9	125,3	137,8	115,9	114,1	122,7
Juli .....	119,3	114,6	118,3	109,3	125,6	137,4	116,1	114,0	122,8
August .....	119,3	114,8	118,1	109,3	125,5	137,4	116,2	114,0	123,3

Jahr Monat	Steine und Erden			Mineralölzeugnisse		Nadel- schnitt- holz (Bauholz)	Hochbau- konst. aus Stahl und Leicht- metall	Beton- stahl	LKW
	Erzeugnisse aus Gips	Beton- zeugnisse (einschl. Kalksand- steine)	Transport- beton	Diesel- kraftstoff	Bitumen				
1982 D .....	109,4	105,9	114,0	117,5	146,2	98,8	117,5	103,9	110,2
1983 D .....	113,9	106,2	118,3	112,6	135,8	95,8	117,6	102,3	113,9
1983 Mai .....	112,4	106,2	118,4	108,8	125,2	95,6	118,2	100,7	113,2
Juni .....	114,8	106,4	118,3	110,3	128,9	95,6	118,1	103,7	113,2
Juli .....	115,0	106,5	118,9	109,6	126,0	95,8	117,9	103,7	113,2
August .....	114,3	106,4	118,9	115,2	129,8	96,0	117,9	103,7	114,9
September .....	114,2	106,4	118,5	115,0	134,3	96,2	117,8	105,3	114,9
Oktober .....	115,4	106,6	118,5	113,8	142,9	96,3	117,3	105,3	115,4
November .....	115,8	106,7	118,3	116,2	141,6	96,3	117,6	105,3	115,6
Dezember .....	115,1	106,6	118,5	116,8	141,5	96,3	117,3	105,3	115,6
1984 Januar .....	114,5	106,7	118,7	117,9	143,4	96,3	117,3	108,2	116,0
Februar .....	116,8	106,6	119,4	117,2	143,4	96,4	117,6	108,2	116,9
März .....	115,7	106,8	119,3	114,8	149,7	96,4	117,5	108,2	117,3
April .....	115,5	107,2	120,0	114,4	149,7	96,5	117,4	108,2	117,8
Mai .....	115,7	107,0	121,4	114,4	151,2	96,7	117,6	108,2	117,8
Juni .....	115,5	106,9	121,8	114,2	151,2	96,6	117,5	108,2	118,3
Juli .....	117,7	106,8	121,5	113,1	151,2	96,6	116,9	108,2	118,3
August .....	116,3	106,8	121,1	113,3	159,0	96,6	117,0	108,2	118,4

Siehe Fachserie 17, Reihe 2.

\*) Ohne Umsatzsteuer.

## 7.3 Preisindex für die Lebenshaltung

## Alle privaten Haushalte

1980 = 100

Jahr Monat	Lebenshaltung insgesamt	Wohnungsmiete				
		insgesamt	Altbau- wohnungen bis zum 20.6.1948	Neubauwohnungen seit dem 20.6.1948		frei- finanzierter Wohnungsbau
				zusammen	Sozialer Wohnungsbau	
1982 D .....	111,9	109,7	110,5	109,3	110,4	108,5
1983 D .....	115,6	115,6	117,4	114,7	117,1	112,2
1983 Mai .....	115,0	115,3	116,8	114,5	117,0	112,6
Juni .....	115,4	115,5	117,2	114,7	117,2	112,8
Juli .....	115,8	115,9	117,7	115,0	117,5	113,1
August .....	116,2	116,2	118,1	115,3	117,7	113,4
September .....	116,5	116,6	118,6	115,6	118,0	113,7
Oktober .....	116,5	116,9	119,1	115,7	118,3	113,8
November .....	116,7	117,2	119,5	116,0	118,5	114,1
Dezember .....	117,0	117,4	119,7	116,2	118,7	114,3
1984 Januar .....	117,5	118,0	120,5	116,7	119,3	114,7
Februar .....	117,8	118,3	120,9	117,1	119,6	115,1
März .....	117,9	118,7	121,4	117,4	119,8	115,5
April .....	118,1	119,1	121,8	117,7	120,2	115,8
Mai .....	118,2	119,4	122,1	118,1	120,6	116,1
Juni .....	118,6	119,8	122,6	118,3	121,0	116,3
Juli .....	118,4	119,9	122,8	118,5	121,2	116,4
August .....	118,2	120,4	123,0	119,1	122,2	116,7

Siehe Fachserie 17, Reihe 7.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

8 Löhne

8.1 Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen<sup>1)</sup>

Jahr Monat Leistungsgruppe <sup>1)</sup> Land	Bezahlte Wochenstunden				Bruttostundenverdienste				Bruttowochenverdienste			
	Arbeiter insgesamt				Arbeiter insgesamt				Arbeiter insgesamt			
	und zwar				und zwar				und zwar			
	Indu- strie	Hoch- u. Tiefbau einschl.	Indu- strie	männ- lich	Indu- strie	Hoch- u. Tiefbau einschl.	Indu- strie	männ- lich	Indu- strie	Hoch- u. Tiefbau einschl.	Indu- strie	männ- lich
		Hand- werk	Steine u. Erden		Hand- werk	Steine u. Erden		Hand- werk	Steine u. Erden		Hand- werk	Steine u. Erden
	Stk.				DM							
1981 D	41,2	41,3	43,4	41,6	14,19	14,89	14,40	14,94	584	615	629	622
1982 D	40,7	40,7	42,5	41,1	14,89	15,44	14,96	15,66	606	631	640	642
1983 D	40,5	40,2	43,2	40,8	15,41	16,11	15,34	16,23	627	651	670	664
1982 Juli	41,1	41,4	43,9	41,5	15,00	15,55	15,06	15,76	617	643	661	653
1982 Oktober	40,0	40,9	43,4	40,4	15,03	15,57	15,14	15,78	602	637	657	638
1983 Januar	39,4	38,2	40,1	39,6	15,03	15,74	14,98	15,86	592	602	601	629
1983 April	40,4	39,4	43,2	40,7	15,38	16,07	15,18	16,18	621	633	656	658
1983 Juli	41,1	41,2	44,6	41,4	15,52	16,22	15,48	16,31	637	669	691	675
1983 Oktober	41,0	41,1	44,5	41,3	15,52	16,19	15,50	16,32	636	665	689	674
1984 Januar	40,4	37,8	41,1	40,6	15,47	16,23	15,44	16,32	625	614	634	662
1984 April	40,8	39,4	43,4	41,0	15,63	16,54	15,60	16,46	637	652	677	675
1984 Juli	41,2	41,2	44,2	41,5	15,89	16,65	15,88	16,70	654	686	701	693
davon (Juli 1984):												
1	.	.	.	41,5	.	.	.	17,55	.	.	.	728
2	.	.	.	41,4	.	.	.	15,88	.	.	.	658
3	.	.	.	41,4	.	.	.	14,10	.	.	.	584
davon (Juli 1984):												
Schleswig-Holstein	41,6	41,0	46,0	41,8	16,08	17,64	16,98	16,80	669	723	781	707
Hamburg	40,8	41,5	43,5	41,0	18,02	20,20	16,08	18,74	736	838	899	768
Niedersachsen	40,9	40,5	44,1	41,2	16,24	16,45	16,07	16,93	665	666	708	697
Bremen	41,3	41,1	49,1	41,5	16,79	17,36	16,05	17,32	693	713	788	719
Nordrhein-Westfalen	41,6	40,7	44,5	41,9	16,21	16,95	16,70	16,83	675	691	742	705
Hessen	41,1	41,6	42,6	41,4	16,07	16,38	15,83	16,81	661	682	675	696
Rheinland-Pfalz	41,2	41,9	44,1	41,6	15,63	16,07	16,03	16,43	643	674	707	693
Baden-Württemberg	41,0	41,7	44,9	41,3	15,88	16,08	15,75	16,82	650	667	708	695
Bayern	40,8	41,3	43,9	41,2	14,88	16,37	15,10	15,89	606	676	663	654
Saarland	41,1	42,6	45,4	41,3	16,17	16,16	14,71	16,69	665	688	668	690
Berlin (West)	40,7	41,1	42,8	41,0	15,99	19,30	16,00	17,21	651	794	685	705

Siehe Fachserie 16, Reihe 2.1

<sup>\*)</sup> Industrie (einschl. der Zweige des Hoch- und Tiefbaues mit Handwerk). - Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1970.

<sup>1)</sup> 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit Meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit

Berufsausbildung und Erfahrung u.ä.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angeleitete Arbeiter, angeleitete Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angeleitete Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angeleitete Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter u.ä.; 3 = Hilfsarbeiter, ungeleitete Arbeiter, einfache Arbeiter u.ä.

8.2 Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe

1976 = 100

Jahr Monat	Produ- zierendes Gewerbe <sup>1)</sup> insgesamt	Darunter			Baugewerbe <sup>2)</sup>		
		Verarbeitendes Gewerbe					
		zusammen	darunter	Gewinnung und Ver- arbeitung von Steinen und Erden	zusammen	Hoch- und Tiefbau	Ausbauergewerbe
1980 D	127,2	125,4	127,3	132,2	133,1	128,9	
1981 D	134,7	132,3	134,8	141,3	142,4	137,4	
1982 D	140,5	138,2	140,5	146,7	147,7	143,0	
1983 D	145,4	143,0	145,5	151,9	152,9	148,0	
1980 Juli	130,2	127,5	130,7	137,2	138,3	133,0	
1980 Oktober	130,5	127,9	130,7	137,2	138,3	133,3	
1981 Januar	130,9	128,4	130,8	137,3	138,3	133,5	
1981 April	134,6	132,1	134,2	142,3	143,7	136,9	
1981 Juli	136,5	134,1	137,0	142,8	143,7	139,4	
1981 Oktober	136,7	134,4	137,0	142,9	143,7	139,6	
1982 Januar	137,0	134,7	137,0	142,9	143,7	139,8	
1982 April	140,8	138,5	140,0	147,4	148,7	142,6	
1982 Juli	141,9	139,6	142,4	147,8	148,7	144,6	
1982 Oktober	142,3	139,9	142,5	148,7	149,6	145,1	
1983 Januar	142,5	140,1	142,5	148,7	149,6	145,2	
1983 April	145,8	143,3	145,2	152,8	154,0	147,8	
1983 Juli	146,6	144,1	147,1	153,1	154,0	149,5	
1983 Oktober	146,8	144,4	147,1	153,1	154,0	149,5	
1984 Januar	147,0	144,6	147,1	153,2	154,0	149,7	
1984 April	148,4	145,1	149,9	157,7	159,0	152,6	
1984 Juli	151,1	148,5	152,0	158,1	159,0	154,2	

Siehe Fachserie 16, Reihe 4.3.

<sup>1)</sup> Gemäß Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1961; ohne Herstellung und Verarbeitung von Glas sowie ohne Baugewerbe, jedoch einschl. Hoch- und Tiefbau.

<sup>2)</sup> Ohne Spezialbau, Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei, Bauhilfsgewerbe.



## Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

## 9 Geld und Kredit

## 9.3 Hypothekarkreditzinsen sowie Renditen festverzinslicher inländischer Wertpapiere

Berichts- zeitraum	Hypothekarkreditzinsen auf Wohngrundstücke <sup>1)</sup>								Tarifbesteuerte festverzinsliche Wertpapiere		
	Festzinsen								Zinsvereinbarungen		
	auf 2 Jahre		auf 5 Jahre		auf 10 Jahre		aller Art		Im Berichts- zeitraum	Im Umlauf- zeitraum	
	Durchschnittlicher Zinssatz	Streuweite	Durchschnittlicher Zinssatz	Streuweite	Durchschnittlicher Zinssatz	Streuweite	Durchschnittlicher Zinssatz	Streuweite			
1979	.	.	.	.	.	.	.	7.66	.	7.5	7.6
1980	.	.	.	.	.	.	.	9.55	.	8.5	8.6
1981	.	.	.	.	.	.	.	11.06	.	10.2	10.6
1982	.	.	.	.	.	.	.	.	.	8.9	9.1
1983	.	.	.	.	.	.	.	.	.	7.9	8.0
1982 Juni	10.66	9.85 - 12.05	10.07	9.54 - 10.57	10.07	9.63 - 10.75	.	.	.	9.1	9.2
Juli	11.05	10.08 - 11.98	10.54	9.90 - 11.08	10.50	9.87 - 10.89	.	.	.	9.3	9.5
August	10.93	10.05 - 11.92	10.42	9.89 - 10.94	10.24	9.72 - 10.73	.	.	.	9.0	9.2
September	10.40	9.74 - 11.31	9.95	9.38 - 10.70	9.89	9.56 - 10.55	.	.	.	8.7	8.8
Oktober	10.02	9.23 - 11.31	9.63	9.09 - 10.24	9.52	9.19 - 10.18	.	.	.	8.3	8.4
November	9.40	8.77 - 10.28	9.24	8.80 - 9.77	9.27	9.10 - 9.64	.	.	.	8.2	8.2
Dezember	9.05	8.32 - 10.07	8.95	8.44 - 9.64	9.06	8.84 - 9.48	.	.	.	7.9	8.0
1983 Januar	8.74	8.04 - 9.90	8.74	8.25 - 9.29	8.87	8.53 - 9.23	.	.	.	7.7	7.7
Februar	8.75	8.06 - 9.51	8.82	8.25 - 9.46	9.06	8.70 - 9.37	.	.	.	7.7	7.7
März	8.46	7.48 - 9.45	8.43	7.98 - 9.23	8.74	8.50 - 9.22	.	.	.	7.3	7.4
April	7.96	7.22 - 9.01	8.27	7.84 - 8.98	8.74	8.40 - 8.98	.	.	.	7.3	7.4
Mai	8.06	7.31 - 8.93	8.48	7.81 - 8.98	8.96	8.44 - 9.37	.	.	.	7.6	7.7
Juni	8.68	7.59 - 9.57	9.13	8.29 - 9.70	9.35	8.69 - 9.68	.	.	.	8.1	8.1
Juli	8.74	7.92 - 9.61	9.20	8.28 - 9.72	9.40	8.77 - 9.70	.	.	.	8.0	8.2
August	8.89	8.04 - 9.90	9.37	8.52 - 9.90	9.53	8.63 - 9.87	.	.	.	8.2	8.3
September	9.05	8.24 - 10.03	9.46	8.83 - 10.00	9.65	9.33 - 10.12	.	.	.	8.3	8.4
Oktober	8.90	8.14 - 9.93	9.30	8.83 - 9.85	9.48	8.95 - 9.80	.	.	.	8.1	8.2
November	8.87	8.13 - 9.69	9.23	8.59 - 9.72	9.47	9.26 - 9.91	.	.	.	8.0	8.2
Dezember	8.95	8.27 - 9.84	9.40	8.72 - 9.85	9.63	9.36 - 10.12	.	.	.	8.3	8.3
1984 Januar	8.93	8.14 - 9.76	9.37	8.80 - 9.87	9.60	9.33 - 9.97	.	.	.	8.1	8.2
Februar	8.84	8.14 - 9.66	9.22	8.70 - 9.71	9.41	9.17 - 9.77	.	.	.	8.0	8.1
März	8.60	7.90 - 9.45	8.95	8.53 - 9.52	9.19	8.73 - 9.57	.	.	.	7.8	7.9
April	8.58	7.92 - 9.55	8.94	8.44 - 9.45	9.22	8.95 - 9.57	.	.	.	7.9	7.9
Mai	8.63	7.93 - 9.45	9.01	8.58 - 9.48	9.29	8.99 - 9.59	.	.	.	8.0	8.0
Juni	8.69	8.04 - 9.45	9.07	8.58 - 9.49	9.36	9.15 - 9.67	.	.	.	8.0	8.1
Juli	8.70	8.15 - 9.45	9.09	8.56 - 9.67	9.38	9.10 - 9.78	.	.	.	7.9	8.1
August	8.68	8.14 - 9.47	9.05	8.63 - 9.46	9.30	9.08 - 9.68	.	.	.	...	7.9

1) Seit Juni 1982 liegen gesonderte Angaben für die verschiedenen Konditionenarten und den jeweiligen Verrech-

nungszeitraum des Disagios vor, daher zu früher nur beschränkte Vergleichbarkeit.

Quelle: Deutsche Bundesbank, Frankfurt am Main

9.4 Konkurse und Vergleichsverfahren<sup>\*</sup>)

Jahr Vierteljahr	Konkurse										Vergleichs- verfahren			
	Unternehmen und Freie Berufe		Bauhauptgewerbe		darunter				Ausbau- und Bau- hilfsgewerbe		Gewinnung und Verarb. von Steinen u. Erden		Unternehmen und Freie Berufe	
	darunter		darunter		darunter		darunter		darunter		darunter		darunter	
	insgesamt	mangels Masse	zusammen	mangels Masse	zusammen	mangels Masse	zusammen	mangels Masse	zusammen	mangels Masse	zusammen	mangels Masse	insgesamt	insgesamt
1979	5 423	3 861	802	567	137	77	74	51	296	243	48	33	73	
1980	6 241	4 463	1 035	778	208	151	84	62	286	232	37	24	87	
1981	8 427	5 972	1 510	1 123	264	179	171	132	426	328	47	31	100	
1982	11 850	8 667	2 016	1 587	354	270	266	200	702	539	75	51	142	
1983	11 734	8 863	1 726	1 355	266	225	208	142	733	557	88	47	135	
1980 2. Vj..	1 453	1 026	215	163	41	29	16	10	66	56	8	4	26	
3. Vj..	1 584	1 157	251	186	47	35	20	15	76	63	12	6	21	
4. Vj..	1 659	1 154	320	239	67	54	25	17	66	55	14	11	21	
1981 1. Vj..	1 917	1 355	351	261	73	46	42	35	114	84	11	7	25	
2. Vj..	1 820	1 324	329	250	56	40	33	29	94	81	8	5	28	
3. Vj..	2 164	1 461	356	273	66	45	34	25	100	75	7	3	21	
4. Vj..	2 526	1 832	474	339	69	48	62	43	118	88	21	16	26	
1982 1. Vj..	2 823	2 041	598	447	117	82	79	53	162	123	19	11	27	
2. Vj..	2 833	2 122	491	407	79	58	59	49	189	148	22	18	33	
3. Vj..	2 847	2 062	432	334	62	48	67	50	159	125	13	10	30	
4. Vj..	3 347	2 442	495	399	96	82	61	48	192	143	21	12	52	
1983 1. Vj..	3 288	2 344	494	373	82	69	58	38	204	139	26	18	48	
2. Vj..	2 972	2 308	421	347	63	59	46	32	196	155	18	11	38	
3. Vj..	2 735	2 071	394	315	59	45	53	38	177	136	13	7	28	
4. Vj..	2 827	2 140	417	320	62	52	51	34	156	127	23	11	28	
1984 1. Vj..	3 077	2 266	546	382	116	86	74	41	173	138	21	12	15	
2. Vj..	2 923	2 257	477	368	91	76	67	44	209	164	19	12	28	

Siehe Fachserie 2, Reihe 4.1.

\*) Gliederung nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1970.

1) Wirtschaftszweig 3084.  
2) Wirtschaftszweig 3087.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft  
10 Finanzen und Steuern  
10.1 Ausgaben von Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden  
für Baumaßnahmen nach Aufgabenbereichen  
Mill. DM

Aufgabenbereich	:	Insgesamt	:	Bund	:	Länder	:	Gemeinden/Gv.
<u>2. Vierteljahr 1984</u>								
Insgesamt .....		7 417,5		1 256,1		1 284,7		4 876,7
davon:								
Schulen .....		652,9		-		63,2		589,7
Hochschulen .....		279,8		-		279,8		-
Einrichtungen des Gesundheitswesens .....		23,0		0,3		22,7		-
Abwasserbeseitigung .....		906,0		-		-		906,0
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau .....		71,8		-		71,8		-
Straßen .....		2 591,4		960,8		296,8		1 333,8
Übrige Aufgabenbereiche .....		2 892,6		295,0		550,4		2 047,2
<u>2. Vierteljahr 1983</u>								
Insgesamt .....		7 518,1		1 151,1		1 307,9		5 059,1
davon:								
Schulen .....		788,9		-		63,2		725,7
Hochschulen .....		283,2		0,0		283,2		-
Einrichtungen des Gesundheitswesens .....		24,0		0,0		24,0		-
Abwasserbeseitigung .....		888,6		-		-		888,6
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau .....		77,1		-		77,1		-
Straßen .....		2 523,6		910,5		291,2		1 321,9
Übrige Aufgabenbereiche .....		2 933,0		240,6		569,5		2 122,9
<u>Rechnungsjahr 1983<sup>1)</sup></u>								
Insgesamt .....		35 791,3		5 682,1		6 600,5		23 508,7
davon:								
Schulen .....		3 529,6		-		319,4		3 210,2
Hochschulen .....		1 519,5		-		1 519,5		-
Einrichtungen des Gesundheitswesens .....		106,0		0,3		105,7		-
Abwasserbeseitigung .....		4 139,5		-		-		4 139,5
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau .....		381,7		-		381,7		-
Straßen .....		12 327,5		4 295,3		1 487,2		6 545,0
Übrige Aufgabenbereiche .....		13 787,5		1 386,5		2 787,0		19 614,0
<u>Rechnungsjahr 1982</u>								
Insgesamt .....		38 960,3		5 514,9		6 959,7		26 485,7
davon:								
Schulen .....		4 536,1		-		363,4		4 172,7
Hochschulen .....		1 649,3		0,1		1 649,2		-
Einrichtungen des Gesundheitswesens .....		125,0		-		125,0		-
Abwasserbeseitigung .....		4 443,8		-		-		4 443,8
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau .....		409,1		-		409,1		-
Straßen .....		12 939,9		4 133,5		1 647,1		7 159,3
Übrige Aufgabenbereiche .....		14 857,2		1 381,3		2 766,0		10 709,9

Siehe Fachserie 14, Reihe 2

1) Ohne Auslaufperiode

A n n a n g

1 Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes, in denen  
Daten über die Bauwirtschaft in ausführlicherer Form dargestellt werden

Titel	: Fach- : serie :	: Reihe :	: Erschei- : nungs- : folge }	: Kenn- : ziffer :
Indizes des Auftragseingangs, des Umsatzes und des Auftragsbestands für das Verarbeitende Gewerbe und für das Bauhauptgewerbe .....	4	2.2	m	2040220
Beschäftigung, Umsatz und Gerätebestand der Betriebe im Baugewerbe .....	4	5.1	j	2040510
Beschäftigung, Umsatz und Investitionen der Unternehmen im Baugewerbe .....	4	5.2	j	2040520
Kostenstruktur der Unternehmen im Baugewerbe .....	4	5.3	j	2040530
Bautätigkeit .....	5	1	j	2050100
Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau .....	5	2	j	2050200
Bestand an Wohnungen .....	5	3	j	2050300
Außenhandel nach Waren und Ländern (Spezialhandel), hier: Baumaschinen und Baustoffe .....	7	2	m	2070200
Güterverkehr der Verkehrszweige, hier: Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen (Steine und Erden, Zement) auf Eisenbahnen, Straßen und Wasserwegen .....	8	1	vj	2080100
Preise und Preisindizes für gewerbliche Produkte (Erzeugerpreise), hier: Inlandspreise ausgewählter Baustoffe ...	17	2	m	2170200
Preise und Preisindizes für die Ein- und Ausfuhr, hier: Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe (Weltmarktpreise) .....	17	8	m	2170800
Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke .....	17	4	vj	2170400
Kaufwerte für Bauland .....	17	5	vj	2170500
Streiks und Aussperrungen .....	1	4.3	unr	2010430
Vierteljahreszahlen zur öffentlichen Finanzwirtschaft .....	14	2	vj	2140200

2 Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen anderer Stellen, in denen Daten über die  
Bauwirtschaft in ausführlicherer Form dargestellt werden

Deutsche Bundesbank, Frankfurt am Main

Kredite, Sparverkehr, Bausparkassen, Zinssätze, Hypothekenzusagen und Preise siehe: Monatsbericht der Deutschen Bundesbank - Statistischer Teil, Abschnitte III (Kreditinstitute), V (Zinssätze) und VIII (Allgemeine Konjunkturlage)

Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

Arbeitsmarkt und berufliche Förderung siehe: Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit (monatlich) - Statistische Übersichten I/1 (Arbeitsuchende und offene Stellen), I/2 (Arbeitslose), I/3, I/4, I/7 (Zugang an Arbeitsuchenden, Arbeitslosen und offenen Stellen), I/9 - I/12 (Kurzarbeit), I/19 - I/30 (Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung).

Deutscher Bundestag, Bonn

Förderung der ganzjährigen Beschäftigung in der Bauwirtschaft (Produktive Winterbauförderung, Schlechtwettergeld und Kurzarbeitergeld) siehe: Arbeitsunfälle, Unfallverhütung und Berufskrankheiten siehe: Bericht der Bundesregierung über den Stand der Unfallverhütung und das Unfallgeschehen in der Bundesrepublik Deutschland (jährlich) - Übersichten 4, 13, 14 und 33 (Angaben der gesetzlichen Unfallversicherung über Versicherte, Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten, Unfallgeschehen und Unfallverhütung)

1) m = monatlich, vj = vierteljährlich,  
hj = halbjährlich, j = jährlich,  
unr = unregelmäßig.